

NEUE WEGE IM EINZELHANDEL



21

6. Fuldaer Marketingtag rund
um KI in der Kommunikation

26

EAA unterstützt Arbeitgeber
bei allen Fragen der Inklusion

31

Bundeskonzferenz der
WJ kommt nach Fulda

Gute Geschichten leben von Fortsetzungen.



Audi Gebrauchtwagen :plus Wochen

Jetzt bis zum 30.10.2023 attraktive Leasingkonditionen sichern.

Ein attraktives Leasingangebot:

z. B. Audi A4 Avant 35 TFSI, 6-Gang

EZ 11/21, 31.491 km, 110 kW (149 PS)

MMI Navigation plus mit MMI touch, Sitzheizung vorn, Einparkhilfe plus, Standheizung/-lüftung, Gepäckraumklappe, elektrisch öffnend und schließend, Audi phone box, Ambiente-Lichtpaket, Audi sound system u.v.m.

Leasing-Sonderzahlung:

Laufzeit:

Jährliche Fahrleistung:

€ 0,-

36 Monate

10.000 km

36 monatliche Leasingraten à

€ 258,-

Etwaige Rabatte bzw. Prämien sind im Angebot bereits berücksichtigt.

Gültig für Audi A1, Audi A3, Audi A4, Audi A6, Audi A8 sowie Audi Q2, Audi Q3 (Mietfahrzeuge und Werkstdienstwagen) jeweils frühestens 2 Monate und spätestens 24 Monate nach Erstzulassung. Max. Gesamtfahrleistung bei Vertragsbeginn: 40.000 km. Ausgenommen sind S- und RS-Modelle. Für das Fahrzeugalter gilt als Stichtag das Datum der Gebrauchtwagenleasingbestellung. Gültig vom 15.09.-30.10.2023 (Gebrauchtwagenleasingbestellung), späteste Ummeldung 30.12.2023. Für private und gewerbliche Einzelabnehmer_innen.

Beispielhafte Fahrzeugabbildung kann Sonderausstattungen zeigen. Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. Kombinierbarkeit mit anderen Angeboten auf Anfrage.

Audi Zentrum Fulda, Autohaus Atzert & Weber GmbH & Co. KG, Leipziger Straße 151, 36039 Fulda, Tel.: 08 00 / 80 28 01-8 00, hallo@atzert-weber.de, www.audi-zentrum-fulda.audi



Wandel im Handel

Während andernorts in Deutschland über Verödung der Innenstädte geklagt wird, habe ich hier in Osthessen den Eindruck, dass wir doch äußerst zufrieden sein können: Belebte Einkaufsstrassen, vollbesetzte Restaurants und ausgebuchte Hotels. Unsere Region steht gut da. Nicht zuletzt haben auch Attraktionen wie die Landesgartenschau oder die Domplatzkonzerte großen Anteil daran – und Aktionen wie „Heimat shoppen“, Initiativen des Citymarketings und der Einzelhändler.

Auch weiterhin müssen wir die Attraktivität der Stadtzentren und Ortskerne sichern und Anreize schaffen. Denn der Einzelhandel hat zu kämpfen. Corona führte zu Insolvenzen, selbst große Kaufhäuser sind ins Straucheln gekommen. Steigende Energiekosten, Mieterhöhung, Inflation und der damit verbundene Rückgang der Kauflust machen zusätzlich den stationären Händlern schwer zu schaffen. Früher war der Einzelhandel noch der größte Magnet der Innenstadt. Nach wie vor ist es auch die Schlüsselbranche für die weitere Entwicklung der Innenstädte. Jedoch hatte die Anziehungskraft vor den Krisen noch ein deutlich höheres Niveau.

Eine weitere Herausforderung: Die Menschen kaufen online. Das Verhalten und die Erwartungen der Konsumenten haben sich in den vergangenen Jahren stark verändert. Das Internet ist oftmals die erste Anlaufstelle zu Händlern und Produkten. Auch das bedeutet einen Wandel für den Einzelhandel, und man sollte es als Chance sehen. Eine der vielleicht bekanntesten und wichtigsten Innovationen ist Click & Collect – online kaufen und im Geschäft abholen. Der Einzelhandel der Zukunft überzeugt mit Omnichannel-Konzepten.

In unserer Region hat ein Umdenken bereits eingesetzt. Viele Chancen wurden ergriffen. Nicht nur der Einzelhandel bringt Menschen in die Stadt, sondern verzahnte Angebote. Menschen erwarten mehr Vielfalt. Was muss eine Stadt tun, um attraktiv zu bleiben? Es darf nicht nur ums Shoppen gehen. Eine Mischnutzung ist die Zukunft: Und davon profitiert der Einzelhandel. Die jüngste Aktion „Heimat shoppen“ war ein weiterer Schritt. Unsere Region ist auf einem guten Weg.

Thomas Wiegand
Vorsitzender des
IHK-Einzelhandelsausschusses



SCHWERPUNKT
NEUE WEGE
IM EINZELHANDEL

10

Frank Achenbach über den Mut,
sich gemeinsam auf den Weg zu machen

Übrigens:

Unser Titelbild ist im Rahmen der Studie „#Elasticity – Experimentelle Innenstädte und öffentliche Räume der Zukunft“ illustriert worden.

Die Untersuchungsergebnisse des Fraunhofer IAO rund um die Innenstadt der Zukunft gibt es hier kostenfrei zum Download:



BEILAGE: Wortmann AG

EDITORIAL

1 Wandel im Handel

AUS DEN UNTERNEHMEN

3 Meldungen, Personalien, Jubiläen und Auszeichnungen

WIRTSCHAFTSINFOS

8 Kurznachrichten

SCHWERPUNKT

- 10 Quo vadis Innenstadt?
- 12 Gute Resonanz
- 14 Herausforderungen gemeinsam angehen
- 16 KI im Handel
- 18 Besondere Plätze und schöne Geschäfte
- 19 Keine Angst vor der Zukunft

REGION

- 20 Serie: Nachhaltigkeit
Holzbau weiter gedacht
- 21 Serie: fd wird digital
KI und Automation im Marketing
- 22 Serie: Markenkampagne
#FDmobil stellt sich vor

23 Serie: made in fd
Leidenschaft meets Innovationsgeist

AUS DER IHK-ARBEIT

- 25 Neues aus Berlin und Brüssel
- 26 Wege zum Inklusiven Arbeitsmarkt
- 27 Über den Wolken
- 28 Impressionen des
29. Fuldaer Wirtschaftstages
- 30 Berufliche Orientierung
mit Netzwerk Schulen
- 31 Premiere für BuKo in Fulda

32 **Sonderseiten Bildungsmesse**

IHK-SERVICE

- 42 Veranstaltungstermine
- 43 Arbeitsjubiläen
- 45 Bücher
- 46 Handelsregister
- 55 Amtliche Bekanntmachungen
- 60 Impressum
- 60 Vorschau Heft 11/2023

ZUM SCHLUSS

60 Sieben Taktiken, die funktionieren

JUBILÄUM 75 JAHRE

Gemeinsam neue Wege gehen

Wagner Fahrzeugteile GmbH & Co. KG, Fulda. Seit 75 Jahren fertigt die Firma Wagner Fahrzeugteile in der Frankfurter Straße in Fulda. Heute produziert der Zulieferer jährlich rund 60 Millionen Einzelteile und Baugruppen für die deutsche und internationale Automobilindustrie. WRF sprach mit Dr. Stephan Wagner, der das Unternehmen seit 1985 in vierter Generation leitet.



Herr Dr. Wagner, wie hat alles angefangen?

1948 wagte mein Großvater Ludwig, der in Suhl bereits eine große Fabrik für Fahrradteile geführt hatte, einen Neuanfang in Fulda und gründete die Firma Wagner & Co. in der Frankfurter Straße. Mit geringem Kapital errichtete er ein Fabrikgebäude, in dem zunächst Fahrradpedale und Naben gefertigt wurden.

Was waren wichtige Ereignisse in Ihrer Unternehmensgeschichte?

Nach dem Tod meines Großvaters hat mein Vater Joachim 1961 die Nachfolge angetreten. Auf der Suche nach einem zweiten Standbein wandte er sich der aufstrebenden Automobilindustrie zu und produzierte 1963 erstmals Autoteile für VW und wenig später auch für Opel. Nach seinem Tod 1985 bin ich in die Geschäftsführung eingestiegen und habe das Unternehmen konsequent auf die PKW- und LKW-Industrie ausgerichtet. Elf Jahre später wurde die Produktion von Fahrradteilen endgültig eingestellt. Zu dieser Zeit hatten wir dank unseres internationalen Kundenstamms schon einen Exportanteil von rund 40 Prozent. Mit umfangreichen Investitionen in Gebäude und Maschinen sowie intensiver Ausbildung unserer eigenen Fachkräfte sind wir in den Folgejahren kontinuierlich gewachsen. Aktuell machen wir einen Jahresumsatz von rund 70 Millionen Euro und beschäftigen mehr als 500 Mitarbeitende.

Was planen Sie für die Zukunft?

Aktuell bereiten sich meine Kinder Katrin und Lukas auf die Unternehmensübernahme vor. Mit unserem modernen Maschinenpark sind wir breit aufgestellt und profitieren von einer hohen internen Wertschöpfung. Gleichzeitig bieten neue Technologien in den Bereichen Industrie 4.0 und künstliche Intelligenz (KI) viele Möglichkeiten, um effizienter und nachhaltiger zu produzieren. Hier wollen wir gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern neue Wege gehen und blicken trotz des Wandels in der Automobilindustrie optimistisch in die Zukunft!

www.wagner-fahrzeugteile.de

Lesen Sie mehr in unserem E-Paper.



ANZEIGEN

Ich berate Sie gerne!



HEIKE LEHMANN

Mobil: 0151 26364060
E-Mail: heike.lehmann@parzeller.de

Ihr Event ist es Ihnen wert. Uns auch.

FAIR GUARDS

- Werk- und Objektschutz
- Empfangsdienste
- Eventsicherheit
- Sicherheitsberatung

Noch mehr Sicherheit für Ihr Unternehmen unter:
www.fair-guards.de



Mit Unterstützung seiner Familie führt Dr. Stephan Wagner (re.) die Firma Wagner seit 1985

JUBILÄUM 95 JAHRE

Innovativer Mobilitätsdienstleister seit 1928

Edmund Sorg GmbH, Fulda. Mitte September feierte das Autohaus Sorg 95-jähriges Bestehen. WRF sprach mit Dr. Mascha Sorg, die das Unternehmen in dritter Generation gemeinsam mit ihrem Vater Helmut und ihrem Onkel Dr. Klaus Sorg leitet.



Frau Dr. Sorg, wie hat alles angefangen?

Im Jahr 1928 haben meine Großeltern Edmund und Maria das Autohaus Sorg in der Fuldaer Langebrückenstraße gegründet. Zu dieser Zeit lag der Schwerpunkt noch auf Krafrädern der Marke Tornax. Die kluge Idee, zwei Schuhmacher aus der Rhön mit einem Vorführ-Motorrad auszustatten, war der Grundstein für unser späteres Filialkonzept. 1937 ist die Werkstatt in die Maberzeller Straße umgezogen. Dort hatten wir 1952 zum ersten Mal die Marke Ford im Programm, bald darauf platzte der Betrieb aus allen Nähten. Auf Hinweis des damaligen Oberbürgermeisters Dr. Alfred Dregger kauften und bebauten wir ein 20.000 Quadratmeter großes Areal in der Kreuzbergstraße 44, wo bis heute unser Stammhaus steht.

Was waren wichtige Ereignisse in Ihrer Unternehmensgeschichte?

1966 stieg mein Vater Helmut, sechs Jahre später sein Bruder Klaus in das Unternehmen ein. Fuldas günstige Lage kam uns zugute: Im Umkreis von 100 Kilometern gibt es keine größere Stadt und schon bald existierten zahlreiche Filialen. Nach der Grenzöffnung haben wir nach Osten expandiert. Aktuell bieten wir neben Ford die Premium-Marken Jaguar, Land Rover und MG an. Davon werden rund 4000 Neu- und Gebrauchtwagen pro Jahr umgesetzt. Wichtige Erweiterungen waren sicherlich auch der Kauf und die Einmietung der Immobilie in der Kreuzbergstraße 40 zwischen den Jahren 2015 und 2018. Seit 2008 bin ich ebenfalls Mitglied der Geschäftsführung.

Was planen Sie für die Zukunft?

Wir haben uns zu einem führenden Unternehmen rund um die Automobilität in der Region und darüber hinaus entwickelt. 2023 erzielten wir bei insgesamt sieben bundesweiten Wettbewerben beste Platzierungen – so darf es auch in Zukunft weitergehen. Ein großes Dankeschön geht hier an unser Team, denn es sind die Mitarbeitenden, die die Qualität eines Autohauses ausmachen. Unseren Nachwuchs sichern wir mit der Ausbildung eigener Fachkräfte.

www.sorg-gruppe.de



Jubiläumsveranstaltung anlässlich des 95-jährigen Firmenjubiläums

SERIE JUNGE UNTERNEHMEN

Von allem etwas

In einer Serie gibt WRF jungen Unternehmen die Möglichkeit, sich zu präsentieren. In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen den Dorfladen aus Hofbieber vor. WRF sprach mit den Inhaberinnen Anna Bayer und Lisa Bleuel über die Neuausrichtung eines bereits bestehenden Konzepts.



Was genau macht ihr?

Anna: Meine Schwester Lisa und ich führen den Dorfladen in Hofbieber. Wir bieten qualitativ hochwertige, überwiegend regionale Lebensmittel sowie eine Auswahl an Wohnaccessoires und Geschenkartikeln. Unser Fokus liegt auf den Produkten des Geflügelhofs Bleuel, der in direkter Nachbarschaft von unseren Eltern Alexandra und Herbert Bleuel betrieben wird. Eine gemütliche Café-Ecke zum Verweilen sowie eine Post- und Lottoannahmestelle runden das Angebot ab.

Welche Qualifikationen bringt ihr mit?

Lisa: Wir sind beide Quereinsteiger. Anna war vor der Übernahme des Dorfladens im Gesundheitsmanagement tätig und ich in der Film- und Marketingbranche. Die Erfahrung und Qualifikationen aus beiden vorher ausgeübten Berufsfeldern kommen uns im jetzigen Job zugute.

Was war euer bislang spannendstes Projekt?

Anna: Projekt ist für unseren Alltag vielleicht nicht ganz das passende Wort. Wir freuen uns über jeden Kunden, den wir bedienen dürfen – ganz egal ob zehn Eier oder ein großer Präsentkorb. Eine besonders spannende Zeit war allerdings der Neubau beziehungsweise der Einzug in unsere neuen Räumlichkeiten. Vom ersten Spatenstich an waren wir aufgeregt, bis das letzte Pfund Nudeln seinen Platz in unserem Regal gefunden hat.

Warum seid ihr Unternehmerinnen geworden?

Lisa: Wir beide hatten Lust auf Veränderung und eine neue, große Herausforderung. Bevor wir den Dorfladen übernommen haben, wurde er von unseren Eltern betrieben. Als wir gemeinsam die Köpfe zusammengesteckt haben, entstand unsere Idee, das Geschäft zu übernehmen und das Konzept neu auszurichten.

www.dorfladen.de

Weitere Fotos finden Sie in unserem E-Paper.



Gemütliches Ambiente: Der Dorfladen in Hofbieber lädt zum Verweilen ein

MELDUNG

Meilenstein der Firmenhistorie



Die neuen Produktionshallen der Wehner Metalltechnik auf insgesamt 3100 Quadratmetern

Wehner Metalltechnik GmbH & Co. KG, Kalbach-Uttrichshausen. Allen Grund zum Feiern hatte im September die Wehner Metalltechnik: Nach rund zwei Jahren Bauzeit weihte das Familienunternehmen aus Uttrichshausen gemeinsam mit Kunden, Lieferanten und Belegschaft die neuen Produktionshallen ein: „Unser altes Fertigungsgebäude ist schon vor fünf Jahren aus allen Nähten geplatzt. Mit einer Hallengröße von 1800 und 1300 Quadratmetern sowie einer Bürofläche von 380 Quadratmetern reichen unsere Kapazitäten jetzt aus und tragen nicht zuletzt zu einer effizienteren Arbeitsweise bei“, berichtet Boris Wehner, der 2016 den Betrieb von seinen Eltern übernommen hat. „Kurze Wege, helle Hallen, und durch die neuen Kräne muss kein Mitarbeitender mehr schwer heben – ich bin stolz auf diesen Meilenstein in unserer Firmenhistorie!“ Durch Corona verzögerte sich der Startschuss für den Neubau bis 2021, Ende Februar 2023 waren die Hallen dann bezugsfertig. In seiner Rede ging Wehner auf die organisatorischen und finanziellen Herausforderungen ein. „Als wären die Handicaps durch Corona und Bürokratie nicht groß genug gewesen, kam bedingt durch den Ukraine-Krieg auch noch die Verteuerung der Materialpreise hinzu“, so der Geschäftsführer. Parallel zum Neubau führte das Unternehmen ein System für die Warenwirtschaft ein. „Ein ERP-System in laufende Prozesse einzuführen ist das dickste Brett, das ich jemals gebohrt habe. Ich bin glücklich, dass wir alles hinter uns gebracht haben.“

www.wehner-metalltechnik.de

MELDUNG

Sonnenstrom aus Osthessen: Größter Solarpark des Landkreises Fulda eröffnet

SonnenScheinStrom GmbH & Co. KG, Eichenzell. Nach nur viermonatiger Bauzeit startete Mitte September der derzeit größte Photovoltaik (PV)-Park der Region Fulda in Eichenzell-Welkers. Mit einer Leistung von 14.400 kW_{peak} kann das Leuchtturm-Projekt an der A7 jährlich mehr als 4000 Familien mit grünem Sonnenstrom versorgen, was rechnerisch mehr als 7200 Tonnen CO₂ pro Jahr einspart.

Hinter dem Gemeinschaftsunternehmen stehen die FW Gruppe aus Hofbieber, die Münch Energie aus Rugendorf sowie die RhönEnergie Gruppe aus Fulda. Insgesamt wurden 11,5 Millionen Euro investiert, davon jeweils 40 Prozent von der FW Gruppe und der Münch Energie sowie 20 Prozent von der RhönEnergie Gruppe.

„Wir freuen uns, dass wir mit unserer Anlage nach gerade einmal viermonatiger Bauzeit ans Netz gehen können“, freut sich Florian Wehner, Geschäftsführer der FW Gruppe. Die im Februar 2023 begründete Zusammenarbeit der Partner habe reibungslos funktioniert. „Wir haben uns hervorragend ergänzt, und ich kann mir vorstellen, dass dies nicht das letzte gemeinsame Projekt sein wird.“

„Als regionaler Energieversorger unterstützt die RhönEnergie Gruppe die Ziele der Energiewende“, betont Martin Heun, Sprecher der Geschäftsführung der RhönEnergie Gruppe. „Der PV Park in Eichenzell zeigt, was ein Team professioneller Partner auf die Beine stellen kann. Denn wenn wir bis 2045 auf fossile Energieträger verzichten wollen, müssen wir Tempo machen.“

www.fw-gruppe.de

www.muench-energie.de

www.re-fd.de



Der auf dem Feld gewonnene Sonnenstrom wird in das nahegelegene Umspannwerk in Welkers eingespeist

AUSZEICHNUNG

Retail Award 2023

tegut gute Lebensmittel GmbH & Co. KG, Fulda. tegut ist erneut Deutschlands Nummer Eins für Obst und Gemüse in der Kategorie „Bio-Angebot im klassischen Lebensmitteleinzelhandel“. Dafür wurde der Bio-Pionier mittlerweile zum sechsten Mal in Folge und zum achten Mal insgesamt mit dem Retail Award ausgezeichnet. Grundlage bildet eine Meinungsumfrage unter rund neuntausend Haushalten, die vom führenden Marktforschungsinstitut GfK SE im Auftrag der Zeitschrift „Fruchthandel Magazin“ durchgeführt wurde. Für den Lebensmitteleinzelhandel zählt der Retail Award damit zu einem der wichtigsten Indikatoren für die Verbraucherstimmung.

www.tegut.com



Der Retail Award 2023 für erstklassiges Bio-Angebot im klassischen Einzelhandel

MELDUNG

Neue Lösung für Personal-Recruiting



Alexander Baumann,
Geschäftsführer der
Jobcluster Deutschland
GmbH

Jobcluster Deutschland GmbH, Fulda. Mit der Einführung eines neuen Bewerbermanagementsystems hat Jobcluster kürzlich eine neue Generation von Recruiting-Software entwickelt. Unter dem Motto „Best-of-Breed“ entspricht die Software einer Recruiting-Plattform, bei der Usern nur die Funktionen bereitgestellt werden, die sie wirklich für ihren Bewerbungsprozess im Unternehmen benötigen.

„Häufig sind die klassischen BMS zu kompliziert, zu statisch und enthalten zahlreiche Anwendungen, die für die Personalbeschaffung vieler Organisationen gar nicht relevant sind“, erläutert Alexander Baumann, Geschäftsführer von Jobcluster Deutschland. „Inspiriert durch unsere Kunden haben wir deshalb eine cloudbasierte Anwendung entwickelt, über die Personalabteilungen ihren individuellen Wunschbewerbungsprozess zusammenstellen können“, so Baumann weiter.

Die neue Recruiting-Lösung lässt sich durch zahlreiche andere Jobcluster-Anwendungen ergänzen. Die Auswahl reicht von einem Tool zur Analyse erweiterter Recruiting-Kennzahlen über ein digitales Mitarbeiterempfehlungsprogramm bis hin zu einer Multiposting-Anwendung, über die Stellenangebote in jedem beliebigen Recruiting-Kanal veröffentlicht werden können. Zudem gibt es die Möglichkeit, Softwareanwendungen von Drittanbietern hinzu zu buchen. Hier stehen Schnittstellen zu bekannten Softwarelösungen wie beispielsweise eGECKO Suite der CSS AG aus Künzell zur Auswahl.

www.one-click-recruiting.de



Sicherheit für Betrieb und Wirtschaft

Diegelmann Wach-Service GmbH

Willi Diegelmann · IHK-geprüfte Werkschutzfachkraft

Am Haimberg 1a
36041 Fulda
Tel. und Fax (0661) 240641
Tel. (0661) 78518

www.dws-fulda.de
E-Mail: info@dws-fulda.de



Werkschutz und Bewachung
Empfang und Pfortnerdienst
Veranstaltungsschutz und Ordnungsdienst
Revier- und Streifendienst



Mit der Novelle des Hessischen Naturschutzgesetzes novelliert



Mit der Novelle soll eine Trendumkehr beim Artenschutz erzielt werden: Bedrohte Arten sollen sich erholen, verschwundene zurückkehren und zerstörte Lebensräume wiederhergestellt werden. Dazu wurde neu und bundesweit einmalig die Möglichkeit geschaffen, Fördergebiete für bedrohte Arten auch außerhalb klassischer Schutzgebiete, beispielsweise auf Ackerflächen auszuweisen. Ebenfalls neu und erstmalig im Gesetz verankert ist der Schutz der Fauna vor Beleuchtung in der Nacht. Hier werden viele Punkte aufgegriffen, die die IHK Fulda bereits mit ihrem Prädikat #lichtbewusstsein fördert. Durch die nun gesetzliche Vorschrift zur Vermeidung von nicht gesetzlich notwendiger Beleuchtung bekommt das Projekt hoffentlich noch mehr Rückenwind.

[Lesen Sie mehr in unserem E-Paper.](#)



Diese zwei neuen Paragraphen gehen Hand in Hand mit dem IHK-Prädikat #lichtbewusstsein

UK verschiebt erneut Importkontrollen

Die britische Regierung hat zum fünften Mal die Einführung von Importkontrollen infolge des EU-Austritts verschoben. Laut neuem Zeitplan sollen die Kontrollen von tierischen und pflanzlichen Produkten aus der EU jetzt ab dem 31. Januar 2024 starten, das risikobasierte Kontrollsystem ab dem 30. April 2024 und die Pflicht für begleitende Sicherheitserklärungen ab dem 31. Oktober 2024.

Batterieverordnung in Kraft getreten

Die neue EU-Batterieverordnung ist Mitte August in Kraft getreten und findet ab dem 18.02.2024 Anwendung. Neue Pflichten der Verordnung sind unter anderem eine Erklärung und Kennzeichnung zum CO₂-Fußabdruck sowie ein digitaler Pass für bestimmte Batterien und strengere Zielvorgaben für die Sammlung von Altbatterien. Zudem müssen Gerätebatterien so gestaltet sein, dass Verbraucher:innen sie selbst leicht entfernen und ersetzen können.

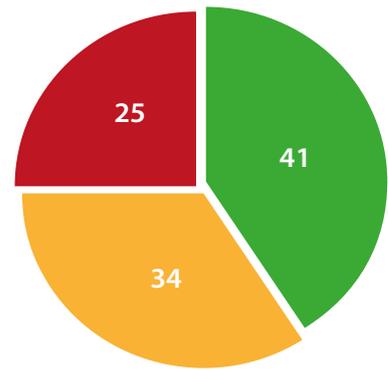
[Lesen Sie mehr in unserem E-Paper.](#)



Gute Chancen, aber keinen Durchblick

Fast drei Viertel der jungen Menschen blicken optimistisch auf die aktuelle Ausbildungssituation. Das geht aus einer repräsentativen Befragung von rund 1700 Jugendlichen im Auftrag der Bertelsmann Stiftung hervor. Jedoch äußern junge Menschen mit niedriger Schulbildung die Sorge, schlechtere Chancen auf eine Ausbildungsstelle zu haben. Das generelle Interesse an einer Ausbildung ist jedoch durch die Bank weg

Interesse an einer Ausbildung (Schüler:innen in Prozent)



■ ja ■ vielleicht ■ nein

hoch: Drei Viertel der befragten Jugendlichen streben sie an oder sehen sie zumindest als eine Option. Ein großes Problem dabei bleibt aber die Orientierung bei der Berufswahl. Mit 55 Prozent beklagen mehr als die Hälfte der Schüler:innen, dass es ihnen schwerfalle, sich in der Fülle der Informationen zurechtzufinden.

[Lesen Sie mehr in unserem E-Paper.](#)



Förderung für Energie- und Ressourceneffizienz

Über den Förderwettbewerb der Bundesregierung können Unternehmen ihre Maßnahmen zur Verbesserung der Energie- und Ressourceneffizienz sowie Maßnahmen zur Bereitstellung von Prozesswärme aus erneuerbaren Energien finanzieren lassen. Bei den förderbaren Projekten kann es sich beispielsweise um Solarkollektoranlagen, thermische Isolierungen oder die Elektrifizierung von Prozessen handeln. Anträge können unter www.wettbewerb-energieeffizienz.de gestellt werden.

[Lesen Sie mehr in unserem E-Paper.](#)



Qualitätsboost für recycelte Baustoffe

Seit August gelten erstmals deutschlandweit die Vorgaben der Ersatzbaustoffverordnung für die Verwertung mineralischer Abfälle wie Bodenausgang, Bauschutt oder Schlacken. Die Regelungen gewährleisten einen einheitlich hohen Umweltschutzstandard, geben Herstellern sowie Verwendern Rechtssicherheit und machen so Ersatzbaustoffe für Bauvorhaben künftig noch attraktiver. Damit wird der Verbrauch an Primärbaustoffen reduziert und natürliche Ressourcen und das Klima geschont.

[Lesen Sie mehr in unserem E-Paper.](#)



Umgang mit Verpackungen in Europa

Wer in Europa verpackte Waren auf den Markt bringen will, muss die teils sehr unterschiedlichen Anforderungen der jeweiligen Länder zum Umgang mit Verpackungen berücksichtigen. Wer hier den Überblick behalten will, kann sich die DIHK-Publikation „Umgang mit Verpackungen in Europa“ zur Hand nehmen. Auf 58 Seiten wird für alle 27 europäischen Länder gezeigt, wer den verpackungsrechtlichen Bestimmungen unterliegt, welche Verpackungen in den Anwendungsbereich fallen oder welche Kennzeichnungspflichten und Sonderregelungen bestehen.

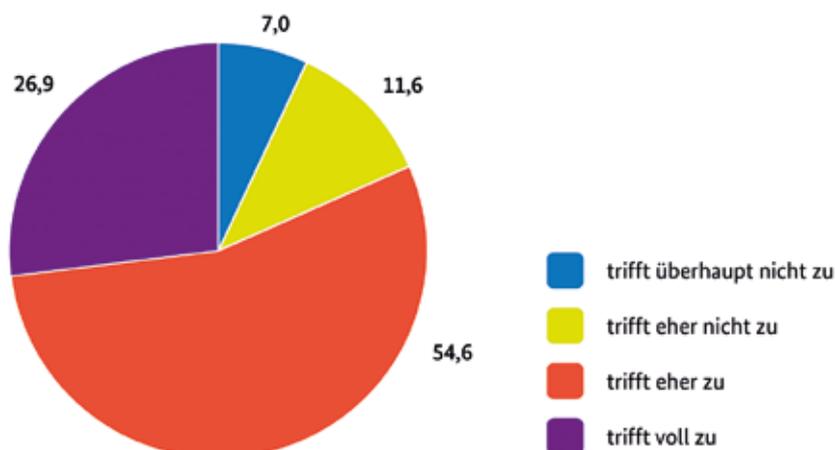


Unternehmensmonitor Familienfreundlichkeit 2023

Eine aktuelle Befragung des Instituts der deutschen Wirtschaft unter rund 1000 Unternehmen und 50.000 Beschäftigten belegt jetzt mit konkreten Zahlen eine bereits oft angenommene These: Familienfreundliche Unternehmen haben bei der Fachkräftesicherung ganz klar die Nase vorne. Rund 82 Prozent aller Beschäftigten empfinden die Vereinbarkeit ihrer Arbeitszeiten mit familiären und sozialen Verpflichtungen außerhalb ihres Berufs im Allgemeinen als sehr gut oder gut. Dort, wo dies nicht der Fall ist, spielen sie deutlich häufiger mit dem Gedanken, ihren Arbeitgeber zu wechseln. Dazu passt das Empfinden der Personaler – nur rund 19 Prozent der Personalverantwortlichen in Unternehmen mit einer ausgeprägt familienfreundlichen Unternehmenskultur schätzen die Fluktuation als zu hoch ein.

Lesen Sie mehr in unserem E-Paper: 

"Für uns gewinnt Familienfreundlichkeit zur Fachkräftesicherung immer mehr an Bedeutung."



Wettbewerbe

Landespreis Beschäftigung und Integration schwerbehinderter Menschen

Einsendeschluss: 8. Oktober 2023
www.soziales.hessen.de

Preis für Vielfalt und Teilhabe

Einsendeschluss: 9. Oktober 2023
www.fulda.de/vielfalt-und-teilhabe

Hessischer Website Award 2023

Einsendeschluss: 31. Oktober 2023
www.website-award-hessen.de

Deutscher Fachkräftepreis des BMAS

Einsendeschluss: 31. Oktober 2023
www.deutscher-fachkraeftepreis.de

Green Alley Award

Einsendeschluss: 21. November 2023
www.green-alley-award.com

Entlastungsinitiative zum Bürokratieabbau

Das Bundeskabinett hat ein Impulspapier für eine Initiative zur Bürokratieentlastung auf Europäischer Ebene beschlossen. Das Papier soll als Grundlage für künftige Verhandlungen auf Europäischer Ebene. Im Fokus stehen insbesondere die kleinen und mittleren Unternehmen. Sie sollen mit einer Reihe an Maßnahmen entlastet werden. Beispielsweise sollen Berichtspflichten auf ein notwendiges Mindestmaß reduziert und insbesondere doppelte Berichtspflichten abgeschafft werden. Auch die Digitalisierung soll weiter vorangetrieben und bei der Rechtsetzung stets konsequent mitgedacht werden, um Prozesse zu verschlanken.

Lesen Sie mehr in unserem E-Paper: 

Novelle des Gebäudeenergiegesetzes beschlossen

Der Bundestag hat kürzlich die Novelle des Gebäudeenergiegesetzes beschlossen. Das Gesetz ist der Startschuss für den Umstieg aufs Heizen mit erneuerbaren Energien. Damit dabei niemand überfordert wird, gibt es ausreichende Übergangsfristen sowie Härtefallregelungen und eine Förderung für den Heizungstausch von bis zu 70 Prozent. Eigentümer:innen können beim Umstieg auf erneuerbare Energien frei zwischen unterschiedlichen Technologien wählen. Bestehende Öl- und Gasheizungen sind nicht von der Regelung betroffen und können weiter genutzt werden.

Lesen Sie mehr in unserem E-Paper: 



Quo vadis Innenstadt?

Die Innenstädte und Ortszentren in Deutschland befinden sich in einem tiefgreifenden Veränderungsprozess, der von der Pandemie und aktuell von der gestiegenen Inflation noch einmal beschleunigt wird. Diese Dynamik verunsichert viele, die mit den Innenstädten verbunden sind. Händler, Gastronomen, Politiker, Verwaltungsmitarbeiter und nicht zuletzt auch viele Bürger fragen sich, welche Zukunft ihre Innenstadt, ihr Ortszentrum hat.

Vor diesem Hintergrund haben sich die hessischen Industrie- und Handelskammern für die Gründung des Bündnisses für die Innenstadt Hessen eingesetzt. Seit Ende 2020 treffen sich regelmäßig die wichtigsten Innenstadttakteure auf Hessenebene mit den Vertretern der Ministerien und dem hessischen Wirtschaftsminister. Schnell wurde allen Beteiligten klar, dass die Kommunen bei ihrer Suche nach der Zukunft ihrer Innenstadt unterstützt werden müssen. Das Förderprogramm „Zukunft Innenstadt“ wurde entwickelt. In mittlerweile drei Förderrunden wurden rund 40 Millionen Euro an über 140 Kommunen verteilt, in enger Begleitung durch die Partner im Bündnis für die Innenstadt. Aus dem IHK-Bezirk Fulda werden Flieden, Hünfeld, Tann, Bad Salzschlirf, Ebersburg und Fulda gefördert.

“

Wichtigste Grundlage ist der Mut aller Akteure, sich gemeinsam auf den Weg zu machen.

Das Besondere am hessischen Förderprogramm ist die große Flexibilität für die Akteure vor Ort. Sie erhalten ein Raumbudget und können so neue Ideen austesten, eine gemeinsame Strategie entwickeln oder einfach das tun, was schon lange geplant, aber für das kein Geld da war. Diese Offenheit ist notwendig angesichts der bereits erwähnten tiefgreifenden Veränderungen. Eines muss allen Akteuren vor Ort allerdings klar sein: Ihr Zentrum wird nie mehr so, wie sie einmal war. Die Veränderungen lassen sich nicht aufhalten, aber sie lassen sich gestalten. Dabei hilft auch, dass begleitend zum Programm „Zukunft Innenstadt“ der Austausch zwischen den Kommunen gefördert wird und die Erkenntnisse aus den Standorten und den Austauschformaten in einem Zukunftsplan zusammengefasst wird. Erste Erkenntnisse werden bei der 2. Bündnistagung Zukunft Innenstadt am 2. November 2023 in Oberursel vorgestellt.

Was braucht es denn nun, um die Zukunft der eigenen Innenstadt, des eigenen Ortszentrums zu gestalten? Zunächst einmal: Jeder Standort ist anders, mit unterschiedlichen Voraussetzungen und unterschiedlichen Akteuren. Deshalb braucht es einen individuellen Weg. Dabei ist es aber wichtig, dass möglichst viele Akteure die Erkenntnis teilen, dass es nur gemeinsam geht. Hier helfen Ideen oder Strategien, in welche Richtung es gehen kann und welche Schwerpunkte gesetzt werden sollen. Im nächsten Schritt braucht es Offenheit, neue Dinge und Ansätze auszuprobieren und mit neuen Akteuren – beispielsweise aus der Kulturszene – zusammenzuarbeiten und vielleicht auch mit dem ein oder anderen Konzept zu scheitern. Wichtigste Grundlage für diesen Weg ist allerdings Mut. Der Mut des Händlers sich neu zu erfinden, der Mut des Gastronomen gemeinsam mit anderen ein neues Konzept auszutesten, der Mut des Politikers in die Innenstadt zu investieren, ohne die Aussicht auf einen schnellen Erfolg, der Mut des Verwaltungsmitarbeiters Ermessensspielräume zu nutzen und nicht zuletzt der Mut aller Akteure sich gemeinsam auf den Weg zu machen.

Frank Achenbach,
IHK Offenbach am Main

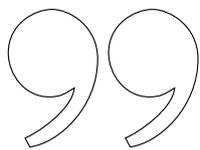


Gute Resonanz

Erste regionale Maßnahme war durchgehend erfolgreich



Den lokalen Einzelhandel und die ansässige Gastronomie stärken: Das ist das Ziel der deutschlandweiten Initiative „Heimat shoppen“, die im September erstmals von vier Städten und Gemeinden in der Region Fulda durchgeführt wurde. WRF sprach mit den Verantwortlichen aus Hünfeld, Hilders, Gersfeld und Petersberg über den Mehrwert der Aktion.



Ich finde die Aktion wichtig, weil sie das Bewusstsein der Kunden für den Einkauf in ihrer Heimatstadt schärft.

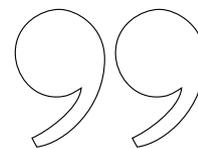
■ „Wir werden auch im nächsten Jahr wieder dabei sein und mit ‚Heimat shoppen‘ in Verbindung mit Aktionen in den Geschäften, Livemusik und Kulinarischem ein tolles Event gestalten“, freut sich



Das Team des Citymarketing Vereins Hünfeld

Isabel Heller, Geschäftsführerin des City Marketing Vereins **Hünfeld** über die gelungene Veranstaltung. Die Hünfelderin bewertet die Aktion als wichtig, um das Bewusstsein der Kunden für den Einkauf in der Heimatstadt zu schärfen: „Darüber hinaus setzen wir auch im nächsten Jahr wieder auf besondere Veranstaltungen in der Innenstadt, um die Lebendigkeit und Vielfalt Hünfelds spürbar zu machen.“

■ „Auch in **Gersfeld** war die Resonanz sehr gut: Neben zahlreichen Stammkunden konnten wir auch viele neue Gäste begrüßen. Unsere Party am Marktplatz hat für eine große Menge gut gelaunter Menschen gesorgt – wir sind im nächsten Jahr gerne wieder dabei“, so Mark Rehm, Erster Vorsitzender des Tourismus- und Gewerbevereins „Wir für Gersfeld“. Gemeinsam mit seinem Orga-Team ist Rehm der Meinung, dass „Heimat shoppen“ eine ganzheitliche Aktion werden sollte. So könnten die Einheimischen viel mehr über die regionalen Produkte erfahren und auch die kleineren Geschäfte unterstützen. „Unsere Bauernmärkte sollen im nächsten Jahr wieder verstärkt am Marktplatz veranstaltet werden. Zudem ist mit Unterstützung der Rhön GmbH auch wieder ein Milch- und Honigmarkt und ein Stadtfest im Zentrum geplant“, so Rehm über die Zukunftspläne.



Unsere Party am Marktplatz hat für eine große Menge gut gelaunter Menschen gesorgt.





Der Tourismus- und Gewerbeverein „Wir für Gersfeld“

Von den teilnehmenden Geschäften wurde die Maßnahme zustimmend angenommen und entsprechend beworben.



Das Organisationsteam der Einkaufswelt Petersberg



Der Marketingverein „Wir für Hilders e. V.“



„Die Resonanz auf die IHK-Aktion war gut. Bei den Geschäften, die mit von der Partie waren, wurde die Maßnahme zustimmend angenommen und entsprechend beworben. Natürlich sind wir auch im kommenden Jahr gerne wieder dabei“, so das Resümee von Winfried Jäger. Gemeinsam mit seinem Team plant der Erste Vorsitzende der Einkaufswelt **Petersberg** aktuell eine kostenlose Vorteilskarte, mit der Mitglieder unterschiedliche Rabatte oder

Zugaben beim Einkauf bekommen. „Die Karte wird aber noch weitere Optionen haben, an denen wir momentan noch arbeiten“, so Jäger weiter.

„Das erste Heimatshoppen in **Hilders** war ein voller Erfolg“ ist Tobi Schlegel vom Verein ‚Wir für Hilders e.V.‘ begeistert. „Wir sind wirklich verblüfft über die tolle Resonanz der Einzelhändler, Aussteller und Gäste. Es war schön anzusehen, wie die Besucher:innen mit den speziell bedruckten Papiertaschen über den Markt geschlendert sind“. So werde tatsächlich sichtbar, dass das Geld in die Heimat investiert wird. „Wir für Hilders‘ hatten einen extra Stand um auf die Themen Einzelhandel, Märkte und Einkaufen in der Heimat aufmerksam zu machen und sind mit vielen Gästen ins Gespräch gekommen“, berichtet Schlegel. „2024 sind wir definitiv wieder dabei. Zusätzlich plant unser Verein eine Marketingaktion, um neue Mitglieder zu gewinnen, damit wir den Einzelhandel auch weiterhin mit unseren Aktionen unterstützen können. Denn am Ende geht es ja um unsere Heimat.“

Wir sind wirklich verblüfft über die tolle Resonanz der Einzelhändler, Aussteller und Gäste.



Gemeinsam Handel(n)

Herausforderungen gemeinsam angehen

Mehr als 1300 Menschen arbeiten ehrenamtlich für die IHK Fulda. Dazu gehören auch Ahmet Gülay und Cordula Bollbuck, die beide Teil des IHK-Einzelhandelsausschusses sind. In unserer Serie #EhrensacheIHK sprechen wir mit Ihnen über den Fuldaer Einzelhandel sowie ihre Motivation, sich freiwillig zu engagieren.



Herr Gülay, mit Ihrem neuen Geschäftskonzept gehen Sie komplett in den Onlinehandel.

Wo sehen Sie die Vorteile?

Ich sehe viele Vorteile: Online sind wir zum Beispiel nicht auf eine 1A-Lage und große Verkaufsflächen angewiesen, wodurch uns geringere Betriebskosten anfallen. Und auch der Bedarf an Personal sowie physische Ressourcen wie Regale und Inventar ist geringer. Außerdem sind wir online rund um die Uhr und über alle geografischen Grenzen hinweg verfügbar. Am Ende hängt die Entscheidung zwischen Onlinehandel und Ladengeschäft aber von

Ahmet Gülay, Geschäftsführer der starmobile GmbH



den individuellen Geschäftszielen, der Zielgruppe und den verfügbaren Ressourcen ab. Bei uns begann der Übergang vom Fach- zum Onlinehandel Ende der 1990er Jahre. Wir haben beobachtet, wie Foto- und Elektronikläden geschlossen haben und gleichzeitig im Internet neue Mitbewerber mit deutlich günstigeren Optionen aufgeploppt sind. Natürlich war ich fasziniert, als der erste Online-Kunde aus Berlin bei uns gekauft hat.

Welchen Herausforderungen steht der stationäre Handel gegenüber?

Herausforderung Nummer Eins ist in meinen Augen die kontinuierliche Weiterentwicklung des Online-Marktes. Ein aktuelles Beispiel dafür ist die Künstliche Intelligenz. Diese Technologie steht am Anfang und ist vergleichbar mit einer Amöbe, aber daraus hat sich schließlich auch etwas Großes – wie der Tyrannosaurus Rex in der Biologie – entwickelt. Hinzu kommt, dass die nachfolgenden Generationen fast ausschließlich mit dem Online-Handel vertraut sind. Das bedeutet gleichzeitig, die Zielgruppe, die stationär einkauft, schrumpft immer mehr. Für Geschäfte, die sich nicht auf Nischenmärkte spezialisiert haben, könnte die Zukunft daher düster aussehen.

Sie engagieren sich ehrenamtlich im Einzelhandelsausschuss der IHK Fulda. Welchen Mehrwert bringt Ihnen diese Tätigkeit im beruflichen Alltag?

Der Onlinehandel und das Internet fungieren teilweise wie eine Kristallkugel in die Zukunft. Mein Ziel ist es, diese Erkenntnisse zu nutzen und sie weiterzugeben, um die Herausforderungen im Einzelhandel besser zu verstehen und frühzeitig anzugehen. Damit möchte ich persönlich zur Weiterentwicklung der Branche beitragen.

Wie motivieren Sie andere Unternehmer, sich für die regionale Wirtschaft zu engagieren?

Fulda bedeutet für mich Heimat. Ein Ort, an dem ich tief verwurzelt bin. Hier habe ich Freundschaften geknüpft, erfahren was gegenseitige Unterstützung bedeutet, und unvergessliche Erinnerungen geschaffen. Ich fühle mich mitverantwortlich, etwas von diesem Glück zurückzugeben und dazu beizutragen, dass diese Gemeinschaft weiter wächst und sich entfaltet.



Frau Bollbuck, mit welchen Herausforderungen sind Sie aktuell am meisten beschäftigt?

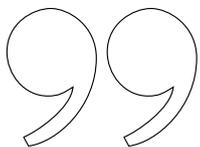
Im Augenblick liegt unser Hauptaugenmerk auf dem Recruiting und Onboarding neuer Mitarbeitenden. Dazu gehört es, verschiedene Kulturen zusammenzuführen, unsere Unternehmenswerte sowie die Erwartungen der Kunden an unser Haus zu transportieren sowie nicht zuletzt unsere Kolleg:innen auf diese neue, spannende Reise mitzunehmen.

Hatten LGS, Domplatzkonzerte, Genuss-Festival und Musical Sommer Einfluss auf das Einkaufsverhalten Ihrer Kunden?

Zuerst möchte ich unserer Stadt sowie allen Organisatoren ein riesiges Lob aussprechen: Das Feuerwerk unzähliger Events in diesem Sommer war unbeschreiblich und wird nur in wenigen Städten vergleichbarer Größe in solch einer Performance umgesetzt. In dieser Zeit konnten wir viele neue Kunden begeistern! Auf Platz Eins stehen für uns die Domplatzkonzerte und der Musical Sommer. Viele Menschen sind durch die Innenstadt gebummelt, haben Geschäfte und Gastronomie besucht und die entspannte Atmosphäre genossen. Sehr beliebt waren auch unsere Fashion Tastings, die wir gemeinsam mit Lea Stier (lea@foodartista.de) veranstaltet haben. Hier trafen an mehreren Wochenenden saisonale Fashion-Höhepunkte auf leckere Köstlichkeiten.

Wie gelingt es Ihnen, dass der Kunde nach der Beratung auch tatsächlich bei Ihnen einkauft und nicht im Internet?

In der Tat sind wir täglich aktiv mit unseren Mitarbeitenden im Austausch, um unsere fachliche Kompetenz aufrecht zu erhalten und schnell auf die neuesten Anforderungen und Trends zu reagieren. Mit



Ahmet Gülay

Mein Ziel ist es, diese Erkenntnisse weiterzugeben und die Herausforderungen gemeinsam anzugehen.



*Cordula Bollbuck,
Geschäftsführerin
Modehaus Schneider*

permanentem Team-Coaching legen wir einen guten Grundstein, damit überhaupt Beratungsgespräche zustande kommen. Wir stehen für offene Kommunikation und ein gutes Miteinander – das spüren auch unsere Kunden. Da wir stationär und online aktiv sind, stehen die beiden Vertriebsformen für uns in keiner Konkurrenz zueinander – sie ergänzen sich.

Sie engagieren sich ehrenamtlich im Einzelhandelsausschuss der IHK Fulda. Welchen Mehrwert bringt Ihnen diese Tätigkeit?

Das mache ich sehr gerne! In unserem Ausschuss findet sich ein bunter Mix verschiedenster Handelsunternehmen, der mir oft einen anderen Blickwinkel aufzeigt. Der Blick auf die Entwicklung des Wirtschaftsstandortes Fulda sowie spannende Referenten liefern uns regelmäßig Impulse, um unsere Unternehmen optimal für die Zukunft aufzustellen.

Wie motivieren Sie persönlich andere Unternehmer:innen, sich für die regionale Wirtschaft zu engagieren?

Ich lebe und arbeite von ganzem Herzen gerne in dieser Stadt. Ich wünsche mir, dass sich die Region weiterhin so gut entwickelt, denn davon partizipieren wir alle. Und dazu brauchen wir Sie alle! Wo immer es möglich ist, binden wir regionale Unternehmen in unsere Arbeit ein und versuchen so, nachhaltiges Vorbild zu sein.

WRF



Lesen Sie mehr in unserem E-Paper:

KI im Handel

Studie über Einsatz, Chancen und Herausforderungen



Für die Studie von HDE und Safaric Consulting wurde von November 2022 bis Januar 2023 eine Online-Befragung unter 145 mittleren und großen Handelsunternehmen durchgeführt.

Der Megatrend Künstliche Intelligenz (KI) verspricht flexible und personalisierte Einkaufserlebnisse sowie optimierte Prozesse und Entscheidungen. In Verbindung mit Big Data bieten sich dem Handel ungeahnte Möglichkeiten. KI kann so zum Erfolgsgaranten des modernen Handels werden.

Doch wie weit ist der deutsche Handel bei der Anwendung von KI? Wo wird sie bereits eingesetzt? Und was erhoffen sich Händlerinnen und Händler von der technologischen Innovation? Diesen Fragen ging eine Online-Studie nach, die der Handelsverband Deutschland in Kooperation mit Safaric Consulting und der Universität Münster durchführte.

Trend geht zum KI-Einsatz

„Künstliche Intelligenz ist eine Chance für den Einzelhandel. Unsere Studie zeigt, dass immer mehr Händler dieses Potenzial erkennen. In der Breite ist die Technologie aber noch nicht angekommen“, erklärt Stephan Tromp, stellvertretender Hauptgeschäftsführer des Handelsverbands Deutschland.



Künstliche Intelligenz ist eine Chance für den Einzelhandel. In der Breite ist die Technologie aber noch nicht angekommen.

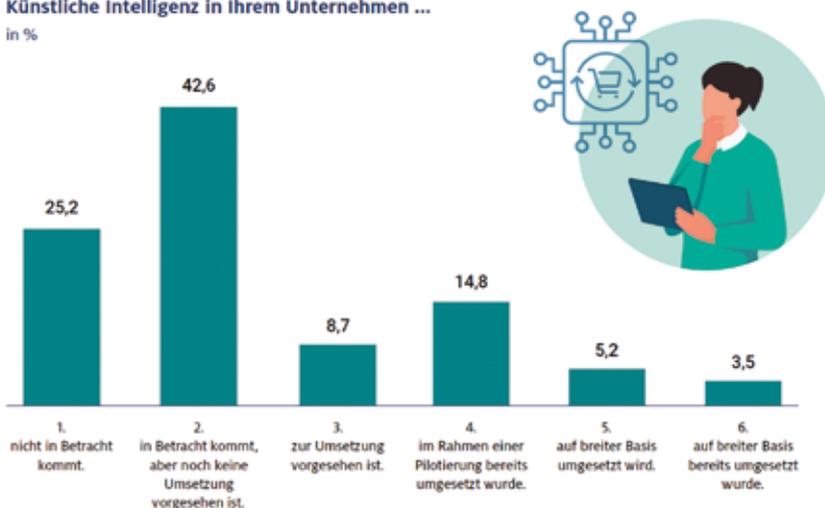
Die befragten Handelsunternehmen stehen dem Einsatz Künstlicher Intelligenz laut der Studie mehrheitlich offen gegenüber. Für den Großteil der Befragten kommt sie im eigenen Unternehmen in Betracht oder ist bereits Realität. Für ein Viertel ist die Technologie keine Option. „Im Vergleich zu den Jahren 2020 und 2021, in denen wir unsere Studie ebenso durchgeführt haben, wird deutlich, dass der Trend klar zum KI-Einsatz geht. Damit sich KI branchenweit etablieren kann, braucht es vor allem finanzielle Mittel“, betont Tromp.

Zukunftsinvestitionen fördern

Mehr als die Hälfte der Unternehmen sieht die hohen Kosten als größte Hürde oder wünscht sich einen verbesserten Nutzen. „KI ist die Zukunft. Und doch schrecken viele Händlerinnen und Händler davor zurück, in diesen Bereich zu investieren. Da viele von ihnen in Verbundgruppen und Genossenschaften organisiert sind, sind auch diese gefordert, rentable und nützliche Anwendungen für kleine und mittlere Unternehmen bereitzustellen“, so Tromp. Wichtig sei daher, den richtigen politischen Rahmen

DIE MEHRHEIT DER BEFRAGTEN UNTERNEHMEN SETZT NOCH KEINE KÜNSTLICHE INTELLIGENZ EIN, ZIEHT DIES JEDOCH IN BETRACHT

Bitte bewerten Sie auf einer Skala von eins bis sechs, ob Künstliche Intelligenz in Ihrem Unternehmen ...
in %



zu setzen und Zukunftsinvestitionen zu fördern. Kontraproduktiv sei hingegen eine Überregulierung im Bereich KI auf europäischer Ebene. „Die Innovationskraft von KI darf nicht durch unnötige Regulierungen ausgebremst werden“, betont Tromp.

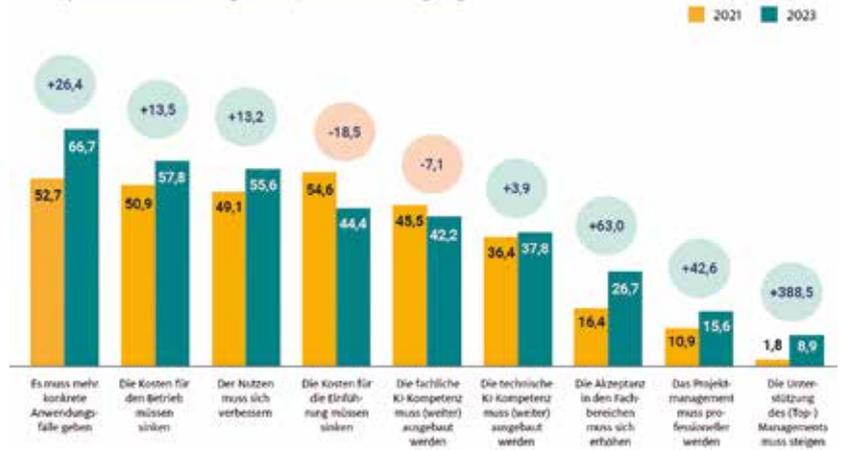
Voraussetzungen schaffen

Das wachsende Interesse des Einzelhandels an KI zeigt sich insbesondere darin, dass entsprechende Projekte im eigenen Unternehmen für fast ein Drittel der Befragten einen hohen Stellenwert haben. Kommt KI zum Einsatz, dann vorrangig in Kame-rasystemen zum Diebstahlschutz oder bei der Bearbeitung von Belegen in der Buchhaltung. Genutzt werden meist Stand-Alone-Lösungen für einfache Anwendungsfälle anstelle einer Gesamtstrategie. Dennoch tragen die bereits implementierten KI-Anwendungen zu höherer Effizienz, besseren Geschäftsentscheidungen und einer Reduzierung von Fehlern bei.

Die Ergebnisse der Umfrage zeigen außerdem, dass Handelsunternehmen aktuell die Voraussetzungen für künftige KI-Projekte schaffen, indem sie etwa Mitarbeiter weiterbilden oder die IT-Infrastruktur optimieren. Ist der Einsatz Künstlicher Intelligenz

Was muss sich aus Ihrer Sicht ändern, damit Sie in Ihrem Unternehmen (mehr) KI-Projekte durchführen?

In %, prozentuale Veränderung im Kreis. Mehrfachnennung möglich



geplant, so werden hauptsächlich die Themen Effizienzsteigerung, bessere Kundenbetreuung und personalisierte Angebote fokussiert.

Alle Ergebnisse sowie weitere Details zur Studie finden Sie in unserem E-Paper sowie unter www.einzelhandel.de.



GESUND^x

x = extra
lohnend

Eine betriebliche Krankenversicherung (bKV) der Allianz für Ihr Unternehmen: der Benefit, der für Mitarbeitende sofort wirkt – und sich für Sie sofort auszahlt.



Mehr erfahren auf allianz.de/die-bkv

Besondere Plätze und schöne Geschäfte

Peter Hügel über die Entwicklungen in der Fuldaer Innenstadt

Damals wie heute spielt der Handel eine entscheidende Rolle, wenn unsere Innenstädte lebendig bleiben sollen. Welche Trends zeichnen sich hier in Fulda ab und wie steht es um die Bedeutung des Handels für unsere Innenstadt? WRF sprach mit Peter Hügel, Amtsleiter Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung der Stadt Fulda, um mehr zu erfahren.



Herr Hügel, häufig ist von einem Strukturwandel in den Innenstädten zu hören. Lässt sich auch in Fulda ein solcher Wandel erkennen?

Auch in Fulda hat sich das Kundenverhalten deutlich verändert. Während das Einkaufen lange Zeit der wesentliche Grund für den Innenstadtbesuch war, wünschen sich die Besucher heute eine Innenstadt, die mehr bietet. Wir sehen, dass manche

Handelsflächen aufgegeben werden und Geschäftsflächen in Gastronomie umgewandelt werden. Insgesamt bietet Fulda gute Voraussetzungen, da die Innenstadt bereits sehr multifunktional aufgestellt ist. Der Handel als bisher dominierende Funktion steckt in einem tiefgreifenden Strukturwandel. Andere Funktionen sind in Fulda jedoch stark genug ausgeprägt, um die Attraktivität sicherzustellen und die Innenstadt zu stabilisieren. Die Besucher schätzen Fulda als Ort der Kultur, Veranstaltungen, Freizeit und Gastronomie. Sehr erfreulich ist es, dass es auch wieder Neueröffnungen von Ladengeschäften in Fulda gibt, beispielsweise in der Marktstraße oder der Friedrichstraße. Mancher Leerstand wartet aktuell zwar etwas länger bis eine Nachfolge gefunden ist. Aber Fulda bleibt auch zukünftig eine Stadt zum Einkaufen.



Peter Hügel

Welche Bedeutung hat der Tourismus für die Fuldaer Innenstadt?

Von Januar bis Juli 2023 kamen etwa 25 Prozent mehr Touristen nach Fulda als im Vorjahr. Bei den Übernachtungen lag der Zuwachs bei etwa 20 Prozent. Wir haben also die Corona-Krise überwunden, auch der Tagungstourismus ist wieder sehr erfolgreich. Insbesondere während der Musicalsaison und den sommerlichen Veranstaltungen berichten uns die Geschäftsleute über einen Umsatzschub durch die Gäste von außerhalb.

Gibt es schon Rückmeldungen, wie sich die Landesgartenschau auf Handel und Gastgewerbe in Fulda ausgewirkt hat?

Bisher hat die Landesgartenschau über 500.000 Besucher angezogen. Aus den Hotels gibt es zufriedene Rückmeldungen, ebenso aus der Gastronomie. Die Besucher der LGS, die Musicalgäste und Gäste anderer Events haben für eine gute Sommersaison gesorgt. Im Handel waren sowohl die LGS-Besucher als auch die der Kulturveranstaltungen sichtbar und hoffentlich auch beim Umsatz spürbar. Sehr positiv wurde der zusätzlich eingerichtete Shuttlebus in die Innenstadt aufgenommen.

Was kann die Stadt tun, um den Innenstadt-handel in Zeiten der Kaufzurückhaltung zu unterstützen?

Die Stadt wird auch in Zukunft alles tun, um die Besucherfrequenz in der Innenstadt auf hohem Niveau zu halten. Im Rahmen des Förderprogramms „Zukunftsfähige Innenstädte“ werden wir im kommenden Jahr gemeinsam mit externen Handlungsexperten die Einkaufsquartiere in Fulda unter die Lupe nehmen: Was können wir tun, damit die Besucher nicht nur ins Barockviertel kommen, sondern auch zum Gemüsemarkt, Buttermarkt oder Löherstraße? Ein erstes Instrument wird auch eine Shopping Tour per App sein, die zu besonderen Plätzen, schönen Geschäften und echten Geheimtipps führt.

WRF

Keine Angst vor der Zukunft

Gemeinsam Lösungen finden

An die Glaubenssätze „Handel ist Wandel“ oder „Wo gelebt wird, wird es immer Handel geben“ kann ich mich seit meinen Anfängen in dieser Branche erinnern. Doch gelten sie auch noch für unsere aktuelle Zeit?

Ganz gleich ob klein oder groß: Ortskerne oder Stadtzentren sind soziale und kommunikative Kernbereiche. Dazu gehört im besten Fall ein gut ausgebautenes öffentliches Verkehrsnetz, ein Fahrrad- und fußgängerfreundliches Stadtviertel und nicht zuletzt ein gemütliches Ambiente mit kulturellem Flair.

Ob Einheimische oder Gäste: Hier treffen Menschen aufeinander, um zu flanieren, einzukaufen oder Dienstleistungen in Anspruch zu nehmen. All das können wir im Landkreis Fulda in den meisten Städten und Gemeinden darstellen. Wir haben eine großartige Region, die sich aufgrund ihrer Vielfalt immer mehr zu einer Touristenregion entwickelt. Ein gutes Miteinander unter den Akteuren sorgt für unkomplizierte und schnelle Lösungen.

Doch ein bisschen Luft nach oben ist immer: In meiner Funktion als Referentin für Handel- und Innenstadtentwicklung sehe für die Stadt und die Region Fulda noch Potentiale, an deren Umsetzung ich aktiv mitgestalten möchte. Das sind beispielsweise einheitliche Öffnungszeiten in den Orts- und

Stadtkernen, denn nichts ist schlimmer als vor verschlossenen Türen zu stehen. Ein weiterer Magnet könnten quartier- und straßenübergreifende Themenwochen sein, um auch weniger stark frequentierte Monate interessant und lebendig zu gestalten. Letztlich appelliere ich an uns alle, eine gesunde Mischung aus Shopping vor Ort und Online-Kauf zu finden.

Hier möchte ich unterstützen und informieren, um Händler-, Gastronomen- und Kundenwünsche zu erfüllen. Mit einem starken regionalen Netzwerk im Rücken haben wir die besten Voraussetzungen, um gemeinsam Potentiale zu heben und Lösungen zu finden.

Die Stadt in der Zukunft wird eine andere sein: Digitaler, mit noch mehr gastronomischen Highlights, verschiedenen Dienstleistungsangeboten, individuelleren Geschäften, noch mehr Orten zum Verweilen, mehr Möglichkeiten für Familien – beispielsweise Spielplätze in 1A Lagen – aber wir müssen davor keine Angst haben. Ich bin sicher, dass wir auch diesen „Turn Around“ schaffen.

Nicole Schmitt-Felgenhauer, www.ihk-fulda.de



Nicole Schmitt-Felgenhauer

Design - Bau - Service Immobilien mit System





Holzbau weitergedacht

Baumgarten auf dem Weg zur CO₂-neutralen Fabrik

160 Jahre Unternehmensgeschichte – statt alles beim Alten heißt es bei der Baumgarten GmbH: Was lässt sich neu denken? Aus den Anfängen als Sägemühle hat sich ein familiengeführtes Unternehmen entwickelt, das den traditionellen Werk- und Baustoff Holz zur Grundlage nachhaltiger Innovationen macht und daraus moderne Lebens-, Lern- und Arbeitswelten schafft.

Vor einiger Zeit hat sich das Familienunternehmen aus Weyhers ein neues grünes Ziel gesetzt: Die Zertifizierung als CO₂-neutrale Fabrik. „Holzbau und CO₂-Neutralität – das gehört zusammen!“, ist Holger Fröhlich, Prokurist bei Baumgarten, überzeugt. „In unserer Branche erleben wir aktuell eine Phase der Aufbruchsstimmung. Und diese Entwicklung gibt uns allen großen Auftrieb. Ob öffentliche Hand, gewerbliche Investoren oder auch Privatkunden – es ist das Zusammenspiel aus gesetzlichen Vorgaben und einem wachsenden Bewusstsein für Nachhaltigkeit, das aus der Holzbau-Branche aktuell einen ‚Selbstläufer‘ macht.“

Digitalisiert, automatisiert, CO₂-reduziert

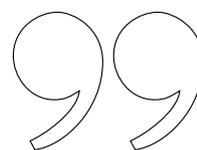
Da nur unbehandeltes Holz CO₂-neutral ist, führt der Weg zur CO₂-neutralen Fabrik bei Baumgarten über die Neugestaltung der Produktion der Holzrahmen-Elemente. „Mit unserer Teilnahme am PIUS-Invest haben wir alle Fertigungsschritte ganzheitlich neu betrachtet, statt in Einzelmaßnahmen zu arbeiten, und schlussendlich sämtliche Herstellungsprozesse vollständig umgestellt“, so Fröhlich. Hierfür wurde in die Neuanschaffung digital einzubindender und miteinander kommunizierender Maschinen (Internet of Things) investiert. Zukünftig können so die Arbeitsprozesse in der gesamten Produktion miteinander verknüpft werden: von der digitalen Planung des Zuschnitts über die digitalisierte Positionierung des Rahmenwerks bis zum automatisierten Montagearbeitsplatz. Das schafft Nachhaltigkeit über die Produktion hinaus und senkt nicht nur den Materialverbrauch um 28 Prozent; auch für Mitarbeitende entsteht so ein neues, spannendes Arbeitsumfeld.



Baumgarten investiert in Nachhaltigkeitsstrategien für die Zukunft

Mut haben, weiterzudenken

Diese umfassende Digitalisierung und Automatisierung in der Fertigung kommt nicht aus dem Nichts. Denn der tägliche Umgang mit der lebendigen Ressource Holz hat das Thema Nachhaltigkeit längst im Betriebsalltag verankert: Die Dachflächen des Unternehmens sind seit vielen Jahren mit Photovoltaikanlagen ausgestattet und auch die Digitalförderung wurde genutzt. Und auch bei den internen Strukturen sind die Weichen ebenfalls längst auf Umdenken gestellt: Hier setzt Baumgarten auf ein innovatives Personalkonzept, das Selbstorganisation und Eigenverantwortung in den Fokus stellt.



In unserer Branche erleben wir aktuell eine Phase der Aufbruchsstimmung.



512

Tonnen
CO₂-Einsparung
pro Jahr

28

Prozent
weniger
Materialverbrauch

KI-Revolution im Marketing?

6. Fuldaer Marketingtag will Potenziale entfesseln

Künstliche Intelligenz (KI) hat in den zurückliegenden Monaten erheblich an Bedeutung gewonnen, nicht zuletzt im Marketing. KI ermöglicht personalisierte Kundenansprachen, automatisierte Prozesse und eine effizientere Datenauswertung.

Um diese Potenziale und die Veränderungen in der Branche zu beleuchten, lädt das Marketing-Netzwerk Region Fulda e.V. unter dem Motto „Potenziale entfesseln – KI, Automation und Social Selling in Marketing und Sales“ am 3. November 2023 zum 6. Fuldaer Marketingtag in das Propsteihaus Petersberg ein.

„Der Marketingtag bietet diesmal die Möglichkeit, das eigene Wissen über den Einsatz digitaler Tools in Marketing und Vertrieb zu erweitern und zeigt, wie sich Unternehmen durch innovative Strategien und Technologien erfolgreich positionieren können“, sagt Tino Mickstein, Vorsitzender des Marketing-Netzwerks.

Digitaler Dreiklang

KI-Tools wie ChatGPT sind derzeit in aller Munde und bieten enorme Chancen. Sie helfen beispielsweise dabei, neuen Content zu generieren oder Kunden besser zu verstehen und deren Bedürfnisse präzise vorherzusagen. Automatisierte Marketingprozesse ermöglichen dabei eine effizientere Kampagnenführung und die Erschließung neuer Geschäftsfelder. Das Thema Social Selling hat zudem das Potenzial, die Art und Weise, wie Unternehmen mit Kunden interagieren und Produkte verkaufen, nachhaltig zu verändern.

Wertvolle Impulse

Hochkarätige Referentinnen und Referenten wie Prof. Dr. Andreas Fuchs, Jens Polomski und Marcus Redemann werden ihre Expertise zu diesen Themen teilen und zugleich praxisnahe Impulse geben, die im Unternehmensalltag umgesetzt werden können. Neben den fachlichen Vorträgen bietet der Fuldaer Marketingtag auch ausgiebige Networking-Möglichkeiten. In den Pausen können wertvolle

Kontakte geknüpft und Ideen ausgetauscht werden. Angesprochen werden vor allem Vertreter aus Marketing, Kommunikation und PR – auch über die Region Fulda hinaus. „Die Veranstaltung richtet sich in diesem Jahr aber explizit auch an Verantwortliche aus dem Sales“, erklärt Geschäftsführer Christian Vey.

Alle Informationen und die Möglichkeit zur Ticketbestellung finden Sie unter www.marketingtag-fulda.de.

Christian Vey, www.region-fulda.de

KI-Tools wie
 ChatGPT sind
 derzeit in aller
 Munde und bieten
 enorme Chancen.



Wird immer am ersten Freitag im November veranstaltet: Der Fuldaer Marketingtag

SERIE



Markenkampagne

#FDmobil stellt sich vor

Gemeinsam die Region Fulda auf den Weg bringen



Daniela Rothkegel

#FDmobil

daniela.rothkegel@
region-fulda.de
0151 11180879

Unter dem Motto „Mobilität wandelt, Fulda handelt“ hat sich das neue Netzwerk #FDmobil zum Ziel gesetzt, die Herausforderungen bei der Transformation der Automobilwirtschaft zu erkennen, gemeinsam Lösungen zu erarbeiten und Chancen zu nutzen.

Laut statistischem Landesamt sind in der Region Fulda rund 99.000 sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmende beschäftigt. Knapp fünf Prozent davon arbeiten in der Engineering-Branche. Das bedeutet, konventionelle Technologie wie beispielsweise der Verbrennungsmotor beeinflussen jeden siebten Arbeitsplatz in unserem Landkreis.

Ganzheitlicher Ansatz

In den kommenden Jahren wird sich dieser Wirtschaftszweig stark verändern. So wird der Druck zur Reduzierung von Emissionen die Nachfrage an leichteren Materialien, effizienteren Antrieben und umweltfreundlicheren Produktionsprozessen erhöhen. Zulieferer müssen nachhaltige Lösungen anbieten, um wettbewerbsfähig zu bleiben. „Wir möchten deshalb mit dem Projekt #FDmobil ein regionales Netzwerk schaffen, dass, gemeinsam mit den Akteuren, die Mobilitätswende gestaltet. Unser Anliegen ist die Weiterbildung von Menschen in Verbindung mit Entwicklungen von neuen Technologien, Produkten und Produktionsprozessen“, erklärt Daniela Rothkegel von der Region Fulda GmbH.

Partner werden

Um den sich wandelnden Anforderungen gerecht zu werden und wettbewerbsfähig zu bleiben, muss die Branche sich anpassen, austauschen und innovative Lösungen entwickeln. Hier setzt #FDmobil an: „Wir wollen diverse Teams aus allen Ebenen der Unternehmen an einen Tisch bringen, um sie frühzeitig und proaktiv auf den Wandel in der Automobil- und Zulieferindustrie vorzubereiten und so die damit verbundenen Chancen zu nutzen“, erklärt Rothkegel. „Die bereits entwickelten Strategien und Weiterbildungen sind noch bis Ende des Projektzeitraums im Juni 2025 kostenfrei. Das Angebot umfasse unter anderem das Kennenlernen und Erproben neuer Technologien und Arbeitsmethoden“, so die Projektleiterin weiter.

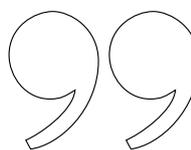


Die Branche der Automobilzulieferer wird sich verändern

Support aus Berlin

Die finanzielle Unterstützung des Projekts kommt übrigens vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK). Mit dem Förderprogramm „Transformationsstrategien für Regionen der Fahrzeug- und Zulieferindustrie“ unterstützt das Ministerium neben 26 anderen Regionen auch die Bildung eines Meta-Netzwerks der Mobilitätswirtschaft in der Region Fulda.

WRF



Wir wollen diverse Teams aus allen Ebenen der Unternehmen an einen Tisch bringen.

Leidenschaft meets Innovationsgeist

Florale Vielfalt mitten in der Fuldaer Altstadt

Im Loft5 in Fulda trifft die Schönheit der Natur auf handwerkliches Geschick und Kreativität: Denn hier setzen Simone Döring und ihr Team seit mittlerweile sechs Jahren florale Akzente und sorgen so für Freude, Trost und Emotionen im Leben ihrer Kunden.

„Wir machen mit Blumen die Welt noch ein bisschen schöner“, ist Inhaberin Simone Döring überzeugt. „Egal ob Hochzeit, Geburtstag, Weihnachten, Abschied oder auch um uns selbst eine Freude zu bereiten – es gibt immer einen guten Grund für Blumen! Dazu beraten und begleiten wir unsere Kunden Tag für Tag und lassen aus unseren vielfältigen Ideen stets etwas Einzigartiges entstehen.“

25 Jahre Handwerkskunst

Bereits seit 1998 ist die Unternehmerin als Auftragsfloristin unter dem Namen „Simone Döring & more“ tätig. Ende 2007 übernahm sie zum ersten Mal die Dekoration eines Firmen-Events und begann 2008 gemeinsam mit einem Kooperationspartner Mobilier für Großveranstaltungen zu vermieten.

Bis heute liegt ihr Schwerpunkt in der floralen Gestaltung von Hochzeiten und Familienfeiern sowie im Bereich der Trauerfloristik. Mit viel handwerklichem Geschick und der Liebe zum Detail stellt sie dazu gemeinsam mit ihrem Team moderne Arrangements und Sträuße aus Frisch- und Trockenblumen zusammen. Ihre starke Verbundenheit zur Heimat spiegelt Simone Döring in ihrem Laden am Peterstor wider: Neben hochwertigen Geschenkartikeln, Zimmer- und Outdoorpflanzen findet sich hier die Fulda-Lilie in den verschiedensten Formen und Ausführungen.

Workshops und Emotionen

Stets auf der Suche nach neuen Trends und Ideen, bietet die Fuldaerin seit einem Jahr Kreativworkshops im Loft5 an. „Vom Junggesellinnen-Abschied mit Trockenblumen-Loop über einen Mädelsstag mit Haarkränzen bis hin zum floralen Teamevent



Blumenfans und Kreative kommen in den floralen Workshops im Loft5 voll auf ihre Kosten

in der Adventszeit: Alle Blumenfans und Kreativen kommen hier voll auf ihre Kosten!“, freut sich die Inhaberin.

„Ein neues Angebot steht übrigens auch schon in den Startlöchern“, verrät sie. „Blumen sind sehr stark mit Emotionen verbunden, sowohl in guten als auch in schlechten Zeiten. Deshalb möchte ich trauernden Menschen die Möglichkeit bieten, den floralen Schmuck für ihre Lieben selbst anzufertigen und sie dabei unterstützen, einen Teil ihrer Trauer kreativ zu bewältigen.“

Michael Kiel, www.region-fulda.de

Für eine nachhaltige Logistik

Für die ZUFALL logistics group steht außer Frage, dass in Zukunft mehr Nutzfahrzeuge mit alternativen Antrieben eine Rolle spielen müssen. Mit dem Anspruch, nachhaltig achtsame Logistik für eine enkeltaugliche Welt zu erbringen, ist die Elektrifizierung der Flotte ein wichtiger Schritt in Richtung grünere Logistik.

Das Unternehmen hat ein ehrgeiziges Ziel: als erstes Logistikunternehmen klimaneutrale Sammelguttransporte anzubieten. Das gelingt nur mit klimafreundlichen Nutzfahrzeugen, etwa mit batterieelektrischen Antrieben. Im Frühjahr sind 14 E-LKW bestellt worden. Das Projekt inklusive dem Aufbau der notwendigen Lade-Infrastruktur wird mit 3,78 Millionen Euro durch das Bundesministerium für Verkehr und Digitales gefördert.

E-Flotte geht 2024 an den Start

Die E-LKW sollen alle Speditionsstandorte des Unternehmens verbinden. Bis es soweit ist, wird die

eigene Ladeinfrastruktur für die E-LKW aufgebaut. Benötigt wird eine 10- bis 20-mal höhere Ladeleistung pro Ladepunkt im Vergleich zu dem, was die heimischen Wallboxen für E-PKW vorhalten. E-PKW können schon heute an allen Standorten laden. Ein Großteil der Dienstwagen-Flotte des Unternehmens fährt elektrisch, neue Dienstwagen werden nur noch mit E-Antrieb beschafft.

Für Peter Müller-Kronberg, CEO und Inhaber der ZUFALL logistics group, ist Nachhaltigkeit Kernelement der Unternehmensstrategie. „Als Logistikunternehmen haben wir einen besonders großen Hebel. Zukunftsfähige Logistik bedeutet für uns langfristig wirtschaftlicher Erfolg im Einklang mit Menschen und Umwelt. Das eine geht nicht ohne das andere. Wir sind überzeugt, dass immer mehr Kunden eine nachhaltig ausgerichtete Logistik, von Transport über Lager zu ergänzenden Services, in ihre Wertschöpfungsketten integrieren werden.“



ZUFALL
logistics group

#WirBeiZUFALL

BEWEGEN NACHHALTIGKEIT FÜR EINE ENKELTAUGLICHE ZUKUNFT DER LOGISTIK.

Logistik nachhaltig und achtsam gestalten – wir haben die Herausforderung angenommen. Wir schaffen Zukunft für Menschen, für die Umwelt und für eine langfristig erfolgreiche und gesunde Wirtschaft.

www.zufall.de



Neues aus Berlin und Brüssel

Neues AHK-Büro in Abidjan eröffnet

Das Netzwerk von Auslandshandelskammern und Delegationen der deutschen Wirtschaft (AHKs) ist nun auch in Côte d'Ivoire vertreten. Mit dem neuen AHK-Büro haben deutsche Unternehmen zukünftig eine direkte Anlaufstelle in diesem französischsprachigen Teil Afrikas. Die Leitung des Büros hat Natalie Kolbe inne. Die Delegierte der deutschen Wirtschaft leitet damit nun den 18. AHK-Standort in Afrika.

Mit seiner jungen Bevölkerung und einer sich immer stärker vernetzenden Infrastruktur bietet Westafrika großes Potenzial für Handel und Investitionen. So zog 2022 der deutsch-ivorische Handel um über 20 Prozent an. Dieser Trend setzte sich laut Statistischem Bundesamt in den ersten Monaten 2023 fort. Kontakt zur neuen AHK Stelle unter www.ahk.de/suedafrika/cotedivoire.

Energiepolitik bleibt wunder Punkt

Das Vertrauen der deutschen Wirtschaft in die Energiepolitik ist auf den tiefsten Wert seit der ersten Energiewende-Barometer-Befragung im Jahr 2012 gesunken. Das zeigt die aktuelle IHK-Erhebung unter rund 3600 Unternehmen. Bei der Bewertung der Folgen der Energiewende für das eigene Geschäft ergibt sich im Saldo auf einer Skala von minus 100 (sehr negativ) bis plus 100 (sehr positiv) ein Barometerwert von minus 27 nach zuletzt nur minus sieben.



Mit fatalen Folgen: Drei Viertel fahren ihre Investitionstätigkeiten zurück und große Industrieunternehmen planen vermehrt, dem Standort Deutschland den Rücken zu kehren. „Während früher auch Chancen in der Energiewende gesehen wurden, überwiegen nun die Risiken“, fasst der stellvertretende DIHK-Hauptgeschäftsführer Achim Dercks die Ergebnisse zusammen.

[Lesen Sie mehr in unserem E-Paper.](#)



Weg mit dem Meldeschein im Hotel

Die geplanten Maßnahmen zum Bürokratieabbau greifen auch einen DIHK-Vorschlag auf, der nicht nur Hotelbetreiber freuen dürfte, sondern auch viele Reisende: Während Hotels und Pensionen bislang verpflichtet sind, von allen Besuchern Meldescheine auszufüllen und diese ein Jahr lang aufzubewahren, soll das zumindest für Gäste mit deutscher Staatsangehörigkeit künftig nicht mehr gelten.

Für Dirk Binding, Leiter des Bereichs Digitale Wirtschaft, Infrastruktur, Regionalpolitik bei der DIHK, ist dies ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung. Denn: „14 Stunden pro Woche kommen im Gastgewerbe bürokratischen Verpflichtungen zu, deren Sinn oft nicht klar ist“, so Binding. „Es darf aber nicht dabei bleiben, dass die Abschaffung des Meldescheins nur für deutsche Gäste gilt.“

Moderne Gewerbegebiete gestalten

Fläche ist endlich. Diese Erkenntnis ist nicht neu, wohl aber die wachsende Konkurrenz unterschiedlicher Nutzungsansprüche. Die IHK-Organisation hat jetzt eine Handreichung mit Ideen und Maßnahmen veröffentlicht, die helfen können, Wirtschaftsflächen der Zukunft zu identifizieren. Die Ideen berücksichtigen Veränderungen der unternehmerischen Flächenbedarfe wie auch planungsrechtliche und infrastrukturelle Einschränkungen, Schwierigkeiten bei Flächenkauf oder -nutzung, die Akzeptanz in der Bevölkerung sowie Nachhaltigkeit und Ökologie. Sie reichen vom digitalen Gewerbeflächenmonitoring über eine Präferenz für modulare und mehrgeschossige Bauweisen bis hin zu grundlegenden Anpassungen bei der anstehenden Novelle der „Technischen Anweisung Lärm“.

[Lesen Sie mehr in unserem E-Paper.](#)



Wege zum Inklusiven Arbeitsmarkt

Steigende Ausgleichsabgaben – zu wenig Aufklärung für Arbeitgeber?



Eventtipp

21. November 2023
14 bis 17 Uhr

Infoveranstaltung
mit individueller
Kurzberatung
rund um die Wege zum
Inklusiven Arbeitsmarkt



hier kostenfrei
anmelden

Der Arbeitsmarkt soll inklusiver werden. Dazu wurde am 6. Juli 2023 das Gesetz zur Förderung eines Inklusiven Arbeitsmarktes vom Bundestag beschlossen. Dieses sieht unter anderem eine Erhöhung der Ausgleichsabgabe vor. WRF unterhielt sich mit Judith Kremer von der Einheitlichen Ansprechstelle für Arbeitgeber (EAA), die Unternehmen kostenfrei in allen Fragen rund um die Einstellung schwerbehinderter Menschen berät und begleitet.



Frau Kremer, was bedeutet die Erhöhung der Ausgleichsabgabe konkret für Unternehmen?

Dem Gesetz zufolge müssen Arbeitgeber fünf Prozent ihrer Stellen mit schwerbehinderten Menschen besetzen, sobald sie insgesamt mehr als 20 Mitarbeitende beschäftigen. Erreichen Unternehmen diese Fünf-Prozent-Quote nicht, zahlen sie dafür eine monatliche Ausgleichsabgabe. Für Betriebe ab 60 Mitarbeitenden, die keine schwerbehinderte Person beschäftigen, steigt die monatliche Abgabe ab 2024 beispielsweise von 360 Euro auf 720 Euro pro unbesetztem Platz. Damit wird es für einige Betriebe teuer. Das Geld, das der Staat über die Ausgleichsabgabe einnimmt, wird übrigens zweckgebunden zur Förderung der Teilhabe schwerbehinderter Menschen ausgeben.

Gelingt die praktische Umsetzung?

Meiner Erfahrung nach wird die Quote häufig nicht erreicht. In der Regel liegt das aber nicht am fehlenden Willen, Menschen mit Schwerbehinderung einzustellen, sondern am mangelnden Wissen: Denn Arbeitgeber, die Schwerbehinderte beschäftigen, erhalten Zugang zu verschiedenen Zuschüssen sowie behindertengerechte Ausstattung von Arbeitsplätzen. Oft fehlen ihnen aber die zeitlichen Ressourcen, um sich zu Fördermöglichkeiten, finanziellen Zuschüssen und technischen Ausstattungsmöglichkeiten zu erkundigen. Die Antragsverfahren der verschiedenen Kostenträger und Behörden können zu unübersichtlich wirken. Auch



Judith Kremer, EAA

eea@diakonie-fulda.de

0661 25017917

das ist eine Barriere auf dem Weg zum barrierefreien Zugang des Arbeitsmarktes.

Was raten Sie Arbeitgebern, die inklusiver werden möchten, aber wenig bis keine Erfahrung mit diesem Thema haben?

Unternehmen brauchen einen kompetenten Ansprechpartner für ihre Belange, der aufklärt, berät und sie unterstützt. Diesen Service bieten wir als Einheitliche Ansprechstelle für Arbeitgeber seit dem vergangenen Jahr flächendeckend in ganz Deutschland. Und zwar kostenfrei und für jeden Arbeitgeber – unabhängig von Branche und Größe. Wir, als EAA für die Landkreise Fulda und Vogelsberg, haben unseren Sitz im Diakonischen Werk Fulda. Hier informieren und unterstützen wir bei allen Fragen zur Einstellung, Ausbildung und Beschäftigung von Menschen mit Schwerbehinderung. Außerdem beraten wir zu Fördermitteln und begleiten bei Antragsverfahren persönlich und vor Ort – hier in Fulda. Einen ersten Einblick hierzu gibt es übrigens am 21. November in unserer kostenfreien Infoveranstaltung, die wir gemeinsam mit und in der IHK Fulda organisieren. Hier bieten wir sogar im Anschluss die Möglichkeit von persönlichen Kurzberatungen, in denen wir über individuelle Anliegen sprechen können. Ich freue mich!

WRF

Über den Wolken

IHK-Parlament tagte auf der Wasserkuppe

Normalerweise schaut die IHK-Vollversammlung bei guter Sicht aus dem 6. OG des IHK-Gebäudes in der Heinrichstraße auf die Wasserkuppe – bei der Sitzung im September war es andersherum: Das Parlament der Wirtschaft war einer Einladung der Gesellschaft zur Förderung des Segelfluges auf der Wasserkuppe (GFS) e. V. gefolgt und kam in der Fliegerschule auf der Wasserkuppe zusammen.

Bei fabelhafter Fernsicht begrüßte IHK-Präsident Dr. Christian Gebhardt die Anwesenden auf 950 Metern über NHN. Neben regionalen Wirtschaftsthemen sprachen die Unternehmer:innen retrospektiv über den Fuldaer Wirtschaftstag, das erstmalig im Landkreis Fulda durchgeführte Projekt „HeimatShoppen“ und die Podiumsdiskussion zur Hessischen Landtagswahl. Weitere Punkte waren die Bildungsmesse am 6. und 7. Oktober im Hotel Esperanto und die Bewerbung der WJ Fulda zur Bundeskonferenz 2027 (siehe Seite 31).

100 Jahre Traum vom Fliegen

„Im kommenden Jahr feiert die Fliegerschule auf der Wasserkuppe ihr hundertjähriges Jubiläum“, berichtete GFS-Vizepräsident Markus Kurz. Gemeinsam mit Lukas Schmidt-Nentwig, der seit zwei Jahren die Fliegerschule leitet, sprach er über die Ziele und Visionen aus Sicht des Segel-, Modell- und Gleitschirmflugs. „Vor 113 Jahren kamen Menschen aus Darmstadt hier herauf, entwickelten Ideen, bastelten und flogen los – ein Mix aus Abenteuer und Gefahr“, beschreibt Kurz die frühen Starts, zu dieser Zeit noch in der Nähe des heutigen Radom-Standortes. Heute



Eventtipp

Türöffner-Tag mit
der Maus
3. Oktober 2023
auf dem Berg der
Flieger

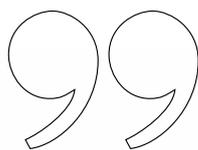


sei die Frage, was die Flug-Akteure tun können, um die Aufmerksamkeit von damals wiederzuerlangen. Immer öfter werde die Flugschule für Teambuilding-Events genutzt. Beliebt dafür ist ein Oldtimer-Flugzeug aus dem Jahr 1938, das mit Gummiseilen angezogen wird. „Der Start funktioniert nur in gemeinschaftlicher Aktion“, erzählt Kurz begeistert.

Ein Konzept muss her

Um diese Idee weiter auszubauen, fehlten aber die logistischen Voraussetzungen. Auch die Flugschule könne wesentlich besser frequentiert sein, wenn entsprechende Übernachtungsmöglichkeiten vorhanden wären. „In den 1940er Jahren wurde extra dafür das Groenhoff-Areal errichtet, das leider aktuell maximal verwaist ist und dem immer noch ein fader ‚brauner‘ Beigeschmack anhaftet. Doch es geht nicht um den Krieg, es geht um den Standort Wasserkuppe!“, so Kurz. Zudem sei eine bessere Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel wünschenswert. „Ein Konzept muss her. Wir brauchen Ideen und Kontakte für eine dauerhafte und vernünftige Lösung“, wünscht sich auch Lukas Schmidt-Nentwig. „Der aktuelle Zustand passt nicht in die Welt“, sind sich die Vollblut-Flieger einig.

WRF



Es geht nicht um den
Krieg, es geht um den
Standort Wasserkuppe!



Bei fabelhafter Fernsicht zu Besuch bei der Gesellschaft zur Förderung des Segelfluges auf der Wasserkuppe

Impressionen 29. Fuldaer Wirtschaftstag



Professor Dr. Dr. h.c. Lars P. Feld



Thomas Rau



Dr. Tobias Zimmermann



Denise Schindler



Ehren- und Hauptamt mit den Referenten des Vormittags



Michael Konow im Gespräch mit Simon Weber, Christiane Burkardt-Ohlsen und Marco Farnung (v. li.)



Impressionen 29. Fuldaer Wirtschaftstag



Bei herrlichem Sonnenschein...



... kam auf dem Fuldaer Wirtschaftstag auch das Netzwerken nicht zu kurz



Auszeichnung von vier regionalen Organisationen mit dem Prädikat #lichtbewusstsein für ihr Engagement zum Schutz der Nacht

Berufliche Orientierung mit Netzwerk Schulen

Zertifikate verliehen und fünf neue Mitgliedsunternehmen gewonnen

In einer kleinen Feierstunde zum Ende des Schuljahres erhielten rund 90 Schüler:innen aus zehn Haupt- und Realschulen der Region Fulda ihre Zertifikate für die Teilnahme am Projekt Netzwerk Schulen. Ein Schuljahr lang gewannen sie auf freiwilliger Basis Einblicke in die Berufswelt, trainierten ihre Kompetenzen für die Berufsausbildung und machten sich mit den vielfältigen Ausbildungswegen vertraut.

Im Rahmen des Projektes Netzwerk Schulen absolvierten die Teilnehmenden in den Schulferien Praktika in insgesamt 62 Betrieben und in über 50 Berufen. Der Vorsitzende des Fördervereins, Peter Vater, dankte den Acht- und Neuntklässler:innen für ihr Engagement sowie ihre Lernbereitschaft und beglückwünschte sie zu ihrem erfolgreichen Abschluss. Als ganz besondere Auszeichnung überreichte Monika Jordan acht der Schüler:innen ein Stipendium des Bildungsunternehmens Dr. Jordan – verbunden mit herzlichen Wünschen, auch im Namen von Professor Dr. Lothar Jordan.

Neue Mitglieder an Bord

Mit der frühzeitigen Berufsorientierung während der Schulzeit leistet das Projekt Netzwerk Schulen einen wertvollen Beitrag dazu, den Fachkräftenachwuchs für die Unternehmen der Region zu sichern: „Netzwerk Schulen eröffnet Unternehmen die Chance, junge Menschen im Ferienpraktikum kennenzulernen und für eine Ausbildung in ihrem Betrieb zu begeistern“, beschreibt Bien die Intention des Projektes. Deshalb freuen sich die Verantwortlichen des Netzwerks ganz besonders über die Unterstützung durch insgesamt fünf neue Mitglieder, die im Rahmen der Veranstaltung herzlich begrüßt und vorgestellt wurden.

Gute Ausgangsposition

Peter Vater lobte die Dozent:innen sowie Projektleiter Michael Bien für ihre sehr gute Arbeit. Seinen Dank richtete der Vorsitzende außerdem an den Maßnahmenträger IHK Fulda, die Sponsoren sowie die Partnerschulen und das Staatliche



Die Stipendiaten des Bildungsunternehmens Dr. Jordan gemeinsam mit den Verantwortlichen von Netzwerk Schulen

Schulamt Fulda. Gemeinsam blicken sie voller Vorfreude auf das neue Projektjahr, das bereits im September startete. Geplant sind hier unter anderem Workshops zu den Themen Bewerbungsverfahren, Einstellungstests und Vorstellungsgespräche, in denen die Jugendlichen Infos rund um die duale Ausbildung sowie schulische Bildungswege in der Region erhalten. Zur Vertiefung stellen Ausbildungsbotschafter den Acht- und Neuntklässler:innen ihre Berufe und Ausbildungsbetriebe vor. Weitere Trainingsinhalte sind die erfolgreiche Kontaktaufnahme mit Unternehmen, zum Beispiel über Videotelefonate, sowie Betriebserkundungen und Gespräche mit Vertreter:innen der Wirtschaft. Damit erwerben die Jugendlichen Zusatzqualifikationen und festigen die eigene Persönlichkeit.

www.netzwerk-schulen.de
www.ihk.de/fulda/netzwerkschulen



Fünf neue Mitglieder im Netzwerk Schulen:

- Metallbau
Oliver Fritz
- Papierfabrik
Adolf Jass
- Spedition
Friedrich Zufall
- tegut...
gute Lebensmittel
- Richard Keller
Allfinanz

Premiere für BuKo in Fulda

2027 wird die Bundeskonferenz der Wirtschaftsjunioren erstmalig in Fulda veranstaltet



Ende September trafen sich die Wirtschaftsjunioren Deutschland zur jährlichen Bundeskonferenz (BuKo) in Heilbronn-Franken. Neben einem bunten Mix aus Seminaren, Workshops und Vorträgen gab es on top einen echten Gänsehautmoment für die zwölf Teilnehmenden aus Fulda: Sie erhielten den Zuschlag für die Ausrichtung der Konferenz 2027 und holen damit erstmalig das größte WJ-Format in die Region Fulda.

Konferenz Highlights

Unter dem Motto „good vibrations“ hatten die WJ Heilbronn-Franken spannende Tage mit Workshops, Vorträgen und Seminaren im Bildungscampus Heilbronn organisiert. Zudem standen mitreißende Keynotes, beispielsweise von Gerd Chrzanowski, CEO der Schwarz Gruppe, und interessante Unternehmensbesichtigungen unter anderem bei der Würth Group in Künzelsau auf dem Programm. Last but not least kam auch das Netzwerken nicht zu kurz.

Professionelle Bewerbung

Im Rahmen der diesjährigen BuKo hatte sich das WJ-Team aus Fulda um die Ausrichtung der Konferenz in vier Jahren beworben. Während der Delegiertenversammlung präsentierten sie den Kreissprechern der Wirtschaftsjunioren Deutschland einen mitreißenden, eigens produzierten Film mit spannenden regionalen Inhalten. In dem darin enthaltenen Grußwort sicherte IHK-Hauptgeschäftsführer Michael Konow volle Unterstützung des



Die Delegierten der WJ Fulda holten sich in Heilbronn den Zuschlag für die BuKo 2027 ab

Haupt- und Ehrenamtes der IHK Fulda zu. Das professionelle Gesamtpaket der jungen Unternehmenden und Führungskräfte überzeugte die Delegierten und Fulda erhielt den Zuschlag.

Internationaler Zuspruch

„Die BuKo ist die größte Veranstaltung, die unser Verband einmal im Jahr im September durchführt, mit Teilnehmenden aus Deutschland und Europa“, erläutert Kreissprecherin Julia Uth. Dieses Event bietet eine gute Gelegenheit interessante neue Kontakte zu knüpfen, erweitere das Netzwerk und Sorge für bundesweite Strahlkraft. „Dass wir die Bundeskonferenz erstmalig in Fulda haben, ist eine echte Sensation. Wir sind mächtig stolz“, freut sich die Kreissprecherin.



Hier ansehen:
Bewerbungsfilm der
WJ Fulda



www.wj-fulda.de

Ich bin
aktiv

FÜR MEINE GESUNDHEIT

Werden auch Sie aktiv! Wir unterstützen Sie dabei, die Gesundheit Ihrer Mitarbeiter zu fördern und zu erhalten und Betriebliches Gesundheitsmanagement erfolgreich zu etablieren.

Jetzt informieren und profitieren: www.ikk-jobaktiv.de



Nutzen Sie unsere
kostenfreien Seminare
und Vorträge. Einfach
QR-Code scannen und
anmelden.

ikk
Südwest

JOBaktiv
Gesund arbeiten

Am Bahnhof 2
36037 Fulda
Tel.: 06 61/96 64-9200

FD azubi region fulda

Bildungsmesse

Kongresszentrum Fulda 6. + 7.10.23 Eintritt frei!

Freitag von 8 bis 16 Uhr und Samstag von 9 bis 16 Uhr geöffnet

Esperanto Kongress- und Kulturzentrum Fulda • Esperantoplatz 1 • 36037 Fulda • www.bildungsmesse-fulda.de

Berufliche Zukunft zum Anfassen

Am 6. und 7. Oktober wird Bildung in der Region Fulda wieder zum Thema Nummer eins. Im Kongresszentrum Fulda präsentieren über 140 Aussteller auf mehr als 4300 Quadratmetern zahlreiche Ausbildungsberufe, Studiengänge, Berufsschulangebote sowie Weiterbildungsmöglichkeiten in Ostthessen.

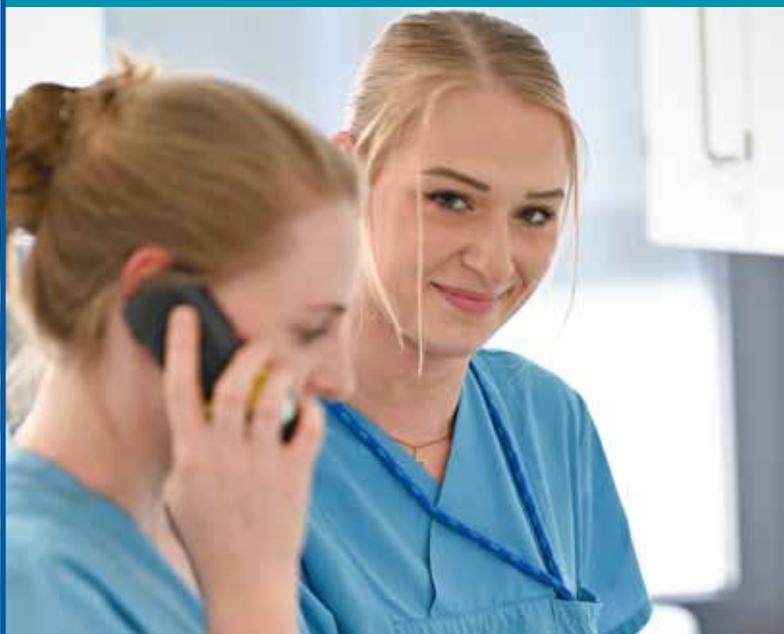
Schülerinnen und Schüler haben an diesen beiden Tagen die Chance, vielfältige regionale Unternehmen, Institutionen und (Hoch-)Schulen kennenzulernen, mit Azubis im gleichen Alter ins Gespräch zu kommen und praktische Einblicke zu erhalten. In lockerer Atmosphäre können sich die jungen Menschen außerdem aktiv mit ihrer beruflichen Zukunft beschäftigen. Auf der Empore warten dazu neue spannende Angebote. Und auch Beschäftigte und (Wieder-)Einsteiger:innen können hier von umfangreichen Beratungs- und Informationsmöglichkeiten rund um Aufstieg, Einstieg und Weiterbildung profitieren.



Klinikum Fulda

Bildungsmesse 2023

Entdecke unsere Ausbildungsberufe



Esperanto – Stand Nr. 86:

- OP-Instrumente zum Anfassen
- Röntgen-Puzzle
- Richtiges Anlegen von Wundverbänden
- Blutgruppenbestimmung
- Ausstellung eines Baby-Inkubators
- Handwerksberufe stellen sich vor
- Infos rund um unsere Ausbildungsberufe und Praktikumsmöglichkeiten

Alles Weitere zu unseren Ausbildungsberufen findest Du unter:
karriere.klinikum-fulda.de

Klinikum Fulda gAG | Pacelliallee 4 | 36043 Fulda

NETHINKS
INTELLIGENTE NETZWERKLÖSUNGEN

Rabanusstraße 14-16 | 36037 Fulda
T +49 661-25 000 - 0
F +49 661 25 000 249
info@nethinks.com

Besuch uns
am Stand
112

Lust auf Medien?
Dann besuche
uns am Stand 49.

Wir freuen uns
auf Dich!

 www.lust-auf-medien.de 

WERNER SCHMID
WVS
Kunststofftechnik
Werkzeug- und Formenbau
Metallverarbeitung

Besuche uns
am Stand 115

Wechselstraße 21 · 36043 Fulda
0661/9463-0 · www.werner-schmid.de

ZUFALL
logistics group

Besucht uns am 6. + 7. Oktober
auf der Bildungsmesse am **Stand 28**
im Kongresszentrum Fulda!

Werde **ZUFALLer:in**

DRIMALSKI
& Partner

#werde
FUTUREHERO

Spannende IT-Berufe findest du
auf drimalski.de/karriere

STAND
31

DEIN START
#Ausbildung #Zukunft #Sicherheit



Hanna Lauer, BA-Studentin
Bauingenieurwesen (B. Eng.)
bei DAMIAN WERNER

TECLAC
EPOWIT
DAMIAN WERNER
WEMOTEC

WERNER-Gruppe –
Karriere mit Perspektive.

Starte mit

- einer handwerklichen Ausbildung
- einer technischen Ausbildung
- einer kaufmännischen Ausbildung
- einem Dualen Studium, Praktikum oder FOS-Praktikum

Jetzt bewerben:
wernergruppe-jobs.com

WERNER GRUPPE

R+F RICHTER+FRENZEL

Du bist supermotiviert und willst mit einer coolen Ausbildung richtig durchstarten? Wir sind ein hervorragender Ausbildungsbetrieb und suchen zum **01.08.2024** Auszubildende (m/w/d) als

- **Fachkraft für Lagerlogistik**
- **Kaufmann/-frau Groß- und Außenhandelsmanagement**

Bewirb Dich direkt bei **Antonia-Johanna Belletz**, entweder per E-Mail unter antonia-johanna.belletz@r-f.de, oder telefonisch unter der Nummer 0661 286-228.

Mehr Infos unter:
r-f.de/azubis

Azubi Ausbildung mit Zukunft bei R+F Fulda



Starte mit uns in deine Zukunft!

zum Beispiel mit einer Ausbildung als ...

- **Anlagenmechaniker/-in**
für Sanitär-, Heizungs- & Klimatechnik
- **Fachinformatiker/-in**
Systemintegration
- **Elektroniker/-in**
für Energie und Gebäudetechnik
- **Elektroniker/-in**
Gebäudesystemintegration

Du findest uns auf Stand **95!**

  Kerbl GmbH & Co. KG
Kreuzgrundweg 3 | 36100 Petersberg

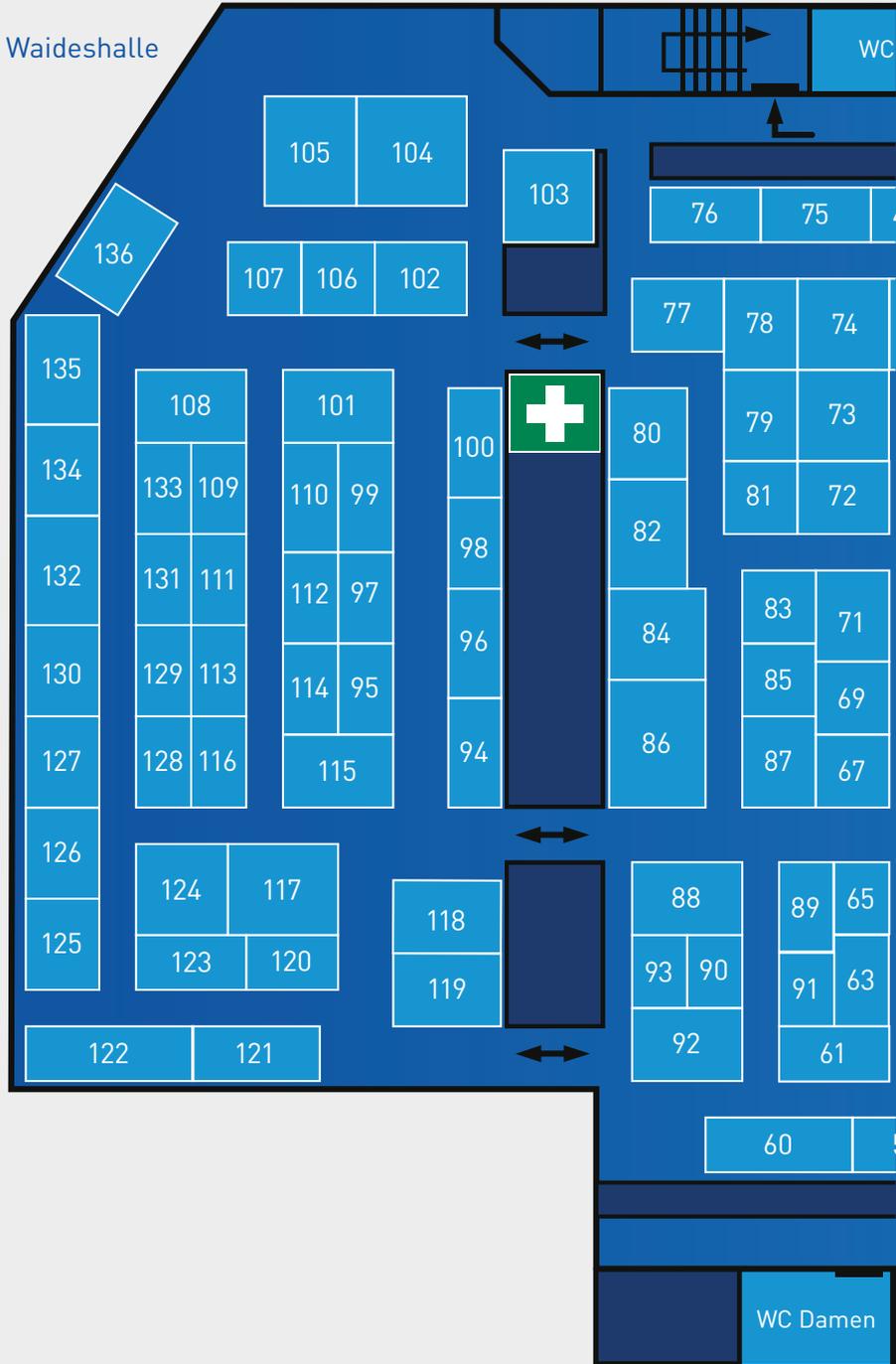
Kongresszentrum Fulda

6. + 7.10.2023

Waideshalle

Stand Firma

- 1 INFOSTAND
- 2 Brötje Handel Hessen KG
- 3 G+M Steuerberatung
- 4 Dr. Gebhardt + Moritz Steuerberatungsgesellschaft mbH
- 5 Kleinmichel & Kapp PartG mbB
- 6 Landeszahnärztekammer Hessen
- 7 Muth & Partner mbB
- 8 EduTecs GmbH
- 9 it-novum GmbH
- 10 DebeKa Krankenversicherungsverein a.G.
- 10a Herzau + Dipl. Ing. K. Schmitt GmbH
- 10b Weber & Diel Automobile GmbH
- 11 Arbeit und Bildung e.V.
- 12 Sparkasse Fulda
- 13 Sparkassenversicherung
- 14 Richter+Frenzel Fulda GmbH
- 15 Steuerberaterkammer Hessen
- 16 Lampenwelt GmbH
- 17 stafftastic GmbH
- 18 EELOY AG
- 19 Mehler Texnologies
- 20 ibb house of engineering GmbH
- 21 Roland Böhm Karosserie- und Fahrzeugbau GmbH & Co. KG
- 22 BARMER
- 23 HZD - Hessische Zentrale für Datenverarbeitung
- 24 Agentur für Arbeit Bad Hersfeld-Fulda
- 25 Anwaltsverein Fulda
- 26 Mako Handels GmbH
- 27 PLANARIS Partnerschaftsgesellschaft mbB
- 28 Private Berufsakademie Fulda - University of Cooperative Education gGmbH
- 29 Sostmeier GmbH & Co. KG
- 30 Howden-Caninenberg GmbH
- 31 Drimalski & Partner GmbH
- 32 CSS AG
- 33 Friedrich Zufall GmbH & Co. KG
- 34 Landkreis Fulda
- 35 Stadtverwaltung Fulda
- 36 Autohaus Kunzmann GmbH & Co KG
- 37 Grümel gGmbH
- 38 Eduard-Stieler-Schule
- 39 Richard-Müller-Schule
- 40 Ferdinand Braun Schule
- 41 Konrad-Zuse-Schule Hünfeld
- 42 Element Six GmbH
- 43 imes-icore GmbH
- 44 Sorg Gruppe
- 45 Gersfelder Metallwaren GmbH
- 46 Computer-L.A.N. GmbH
- 47 Fronius Deutschland GmbH
- 48 Kirchengemeinde Großlütter Bimbach Bad Salzschlirf
- 49 Verlag Parzeller GmbH & Co. KG
- 50 Zement- und Kalkwerke Otterbein GmbH & Co. KG
- 51 compositum Multimedia GmbH
- 51 creat - Neidhardt Werbe GmbH
- 52 Stiftung Mutter Teresa (Seniorenpflegeeinrichtung)
- 53 Deutsche Rentenversicherung Hessen
- 54 Paul Himmelmann GmbH
- 55 Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Hessen-Thüringen e. V.
- 56 Stefan Ebert GmbH
- 57 BDKJ Diözesanverband Fulda
- 58 Bickhardt Bau Unternehmensgruppe
- 59 Hauptzollamt Gießen
- 60 Bundespolizei
- 61 Karrierecenter der Bundeswehr Mainz
- 62 Polizei Hessen; Polizeipräsidium Osthessen
- 63 Förstina-Sprudel
- 64 isel Germany AG
- 65 Amt für Bodenmanagement Fulda
- 66 Orexes GmbH
- 67 Herzberger Bäckerei GmbH
- 68 Bio Breadness GmbH
- 69 Kolping Jugendwohnen Fulda gGmbH
- 70 R+S Group GmbH



Stand Firma

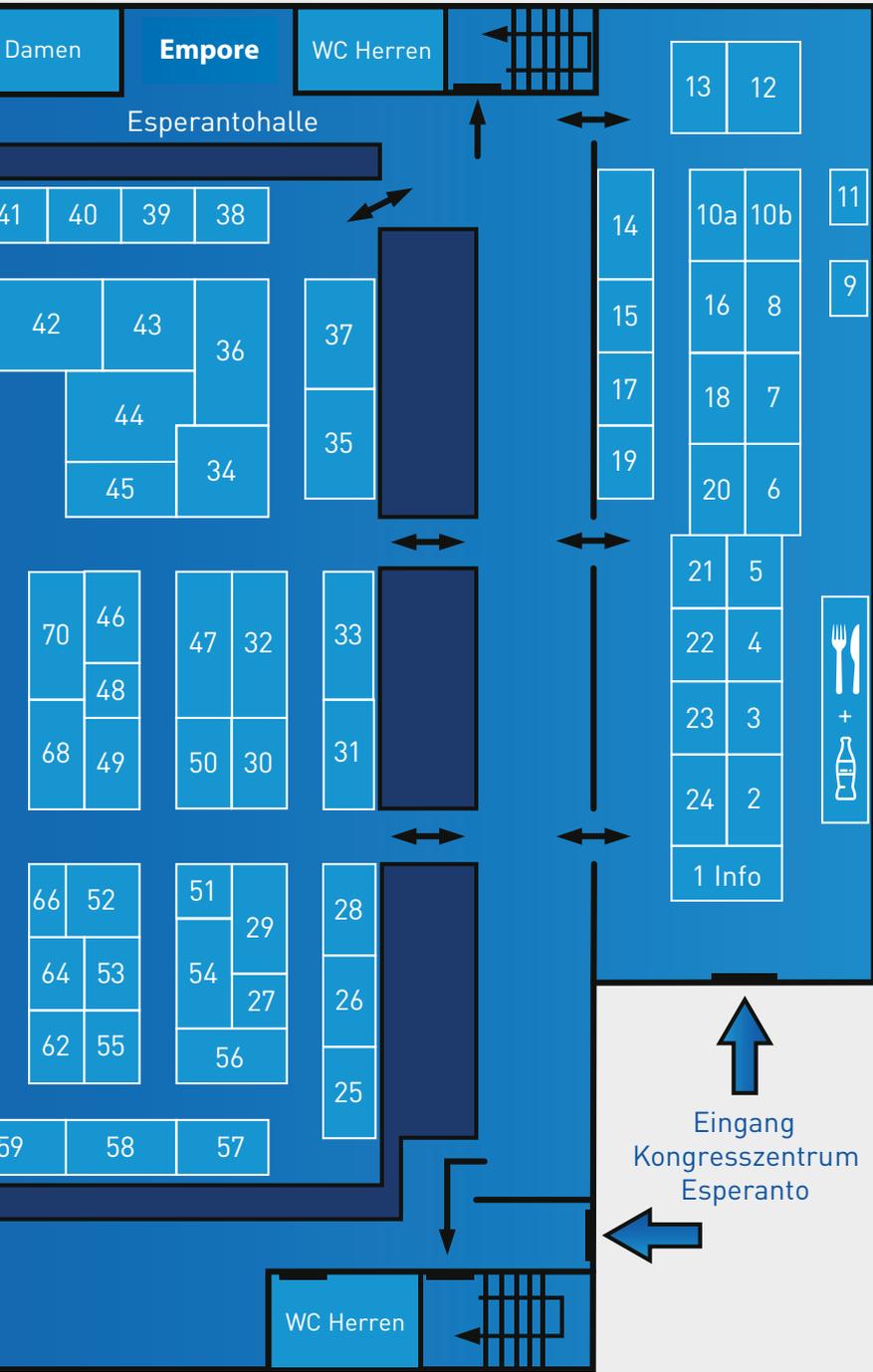
- 71 Kreishandwerkerschaft Fulda / Bildungszentrum Bau Osthessen Fulda
- 72 RENSCH-HAUS GMBH
- 73 Papierfabrik Adolf Jass GmbH & Co. KG
- 74 antonius : gemeinsam Mensch
- 75 DAMIAN WERNER GmbH, EPOWIT Bautechnik GmbH, WEMO-tec GmbH, TECLAC Werner GmbH
- 76 Elektrobau Bellinger GmbH
- 77 RhönEnergie Gruppe
- 78 Finanzamt Fulda
- 79 KSE Energietechnik GmbH
- 80 VR-Banken Region Fulda
- 81 Rudolf Fehrmann GmbH & Co. KG

Stand Firma

- EN1 Deutsches Rotes Kreuz in Hessen Volunta gGmbH
- EN2 IHK Fulda
- EN3 Fortbildungsakademie der Wirtschaft – Akademie Fulda

- EN4 Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V.
- EN5 Schottener Soziale Dienste gGmbH - Region Ost
- EN6 Malteser Hilfsdienst e.V./gGmbH Fulda

- EN6
- EN5
- EN4
- EN3
- EN2
- EN1



Stand Firma

- 95 Kerbl GmbH & Co. KG
- 96 EFM Müller Gruppe
- 97 Deisenroth & Söhne GmbH & Co. KG
- 98 BBZ MITTE GmbH
- 99 Lydall Gutsche GmbH & Co. KG
- 100 Hahner Technik GmbH & Co. KG
- 101 FRANZ CARL NÜDLING Basaltwerke GmbH + Co. KG
- 102 Ondal Medical Systems GmbH
- 103 Deutsche Bahn AG
- 104 K+S Minerals and Agriculture GmbH
- 105 FFT Produktionssysteme GmbH & Co. KG
- 106 Leinweber Bauzentrum GmbH & Co. KG
- 107 Filzfabrik Fulda GmbH & Co KG
- 108 EDAG GROUP
- 109 Deutsche Telekom AG, Telekom Ausbildung
- 110 Poma Systems GmbH
- 111 Mehler Vario System GmbH
- 112 NETHINKS GmbH
- 113 John Crane GmbH
- 114 Schreiber GmbH
- 115 Werner Schmid-GmbH
- 116 VTL Vernetzte-Transport-Logistik GmbH
- 117 JUMO GmbH & Co. KG
- 118 Möller Medical GmbH
- 119 Willi Leinweber Transport GmbH & Co.KG
- 120 Heurich GmbH & Co. KG
- 121 DS Smith Packaging Deutschland Stiftung & Co. KG
- 122 Uth GmbH
- 123 Paul Wiegand GmbH
- 124 HUBTEX Maschinenbau GmbH & Co. KG
- 125 Wehner Metalltechnik GmbH & Co. KG
- 126 DESOI GmbH
- 127 Gottschild Automatisierungstechnik GmbH
- 128 Firma Heinrich Schmid GmbH & CO KG
- 129 GEDYS IntraWare GmbH
- 130 LSG GmbH
- 131 Arthur Weissbach GmbH
- 132 Hochschule Fulda University of Applied Sciences
- 133 MES GmbH
- 134 Bildungsunternehmen Dr. Jordan
Gemeinnütziger Schulverein e.V.
- 135 Wagner GmbH & Co. Fahrzeugteilefabrik KG
- 136 WASSERMANN TECHNOLOGIE GmbH

Stand Firma

- 82 Vinzenz Gruppe Fulda (St. Vinzenz gGmbH, Fulda)
- 83 HOTEL ESPERANTO Kongress- und Kulturzentrum Fulda
- 84 MVZ Osthessen GmbH
- 85 ParkHotel Kolpinghaus Fulda Betriebs GmbH
- 86 Klinikum Fulda gAG
- 87 tegut... gute Lebensmittel GmbH & Co. KG
- 88 Papperts GmbH
- 89 Siedlungswerk Fulda eG
- 90 Hessencampus Fulda / Schule für Erwachsene
- 91 HERBERT Tire Tooling GmbH & Co. KG
- 92 Dröder Spedition GmbH & Co. KG
- 93 Jürgen Enders - Restaurierung & Steinbearbeitung
- 94 Josef Wiegand GmbH & Co. KG

**Einen Standplan nach
alphabetischer Sortierung
unserer Messeaussteller
findest du hier:**



Deine Zukunft bei uns – vielfältig und bunt wie wir!

Stand 74

antoni
gemeinsam Mensch

Jetzt informieren:
Ausbildung
Duales Studium
Freiwilligendienst
Ausbildungsvorbereitung
Praktikum

Starten mit **Ebert**

STARTSCHUSS FÜR DEINE AUSBILDUNG!

STAND 56

Ebert MAGNI Westrecht IVECO JCB Ebert

Stand 91

KARRIERE MIT PROFIL
DAS BIETEN WIR.

Bewirb dich bei **HERBERT!**

HERBERT
PARTNER FOR THE TECHNOLOGY & SERVICE WORLDWIDE

bickhardt bau
unternehmensgruppe

Niederlassung Fulda
Gewerbepark 2 | 36160 Dipperz
Telefon 06657/54048-0 | bewerbung@bickhardt-bau.de

AUSBILDUNG. STUDIUM. DIREKTEINSTIEG.

www.bickhardt-bau-jobs.de

FEHRMANN
LEBENSMITTELSPEZIALIST • QUALITÄT SEIT 1937

Stand-Nr. 81

ENTDECKT SPANNENDE Studien- und Ausbildungsangebote an der Hochschule Fulda!

STAND 132

Hochschule Fulda
University of Applied Sciences

Mehr Infos: www.hs-fulda.de

LEBE DEINE **TALENTE!**
GESTALTE DEINE **ZUKUNFT.**

STAND NR. 51

MEHR INFOS

cre art

Fronius

Are you ready for **Fronius?**

Besuche uns am **Stand 47!**

fronius.de/ausbildung

Besuche uns am **Stand 124**

hubtex.com/ausbildung **HUBTEX.**

Stand 97

deisenroth | & soehne

„WÄHLE DEINEN TRAUM-BERUF, SEI NICHT MIT EINEM JOB ZUFRIEDEN“

GM

DR. GEBHARDT + MORITZ

STAND NR.: 3

IHR PARTNER FÜR STEUER – WIRTSCHAFT – RECHT IN FULDA UND BAD SALZUNGEN

iselGermanyAG

BILDUNGS-MESSE FULDA
STAND 64

karriere.isel.com

Ausbildung & Duales Studium bei der isel Germany AG

Wir sind dabei - Du auch? Dann besuch uns am **Stand 121!**

DS Smith

dssmith.com/berufsstart

Gottschild
Automatisierungstechnik GmbH

Bewirb dich **JETZT** unter:
bewerbungen@gottschild-gmbh.de

Kerbl [Kerbl Systems]

BOCK-AUF TECHNIK.DE

Du findest uns auf **Stand 95!**

FCN
UNTERNEHMENSGRUPPE

SCAN MICH!
> Direkt zum Job

WWW.NUEDLING.DE/JOBS

Stand-Nr. 101

HAHNER
TECHNIK

#INNOVATIVESHANDWERK
WIR SUCHEN TALENTE!

Ihr findet uns hier **STAND 100**

Klinikum Fulda
Ausbildung mit Zukunft!

Bildungsmesse 2023
Stand 86

Infos & Bewerbung:
karriere.klinikum-fulda.de

LANDKREIS
FULDA

Bildungsmesse
Stand: 31

SCHOTTENER
SOZIALE DIENSTE GMBH

Besucht uns
am Stand Nr. **EN5**

www.schotten-sozial.de

VTL

STAND 116

WELCOME TO THE
CARGO FAMILY

VTL.DE/JOBS

Stand
36

KUNZMANN

**Wir sind
dabei!**

Bildungsmesse 2023
Besuchen Sie uns.

**Sparkasse
Fulda**

www.sparkasse-fulda.de

Wagner

FAHRZEUGTEILE

Du findest uns am Stand 135
Wir freuen uns auf Dich!

lampenwelt

**LED your
career begin.**

ECommerce. Fulda.
Schlitz. HomeOffice.
Viele weitere Benefits.

corporate.lampenwelt.com

Stand
16

*Komm in
unser Team!*

Starte deine
Karriere bei uns
& gestalte deine
Zukunft voller
vielfältiger
Chancen!

Besuche
uns am
Stand 82!

www.st-vinzenz-fulda.de

**WASSERMANN
TECHNOLOGIE**

Wissen ist gut,
doch Können ist besser.

Waideshalle
Stand 136

MVZ Osthessen

Bildungsmesse 2023
Stand 84

www.mvz-osthessen.de

FULDA

UNSERE STADT

Wir freuen uns auf Dich
am Stand Nr. 35

www.fulda.de/karriereportal

Weber & Diel

Automobile GmbH

Wir freuen uns
auf Dich!

Stand 10b

**RICHTUNG
ZUKUNFT
STEUERN**

Wir freuen
uns auf
deinen Besuch!
STAND 27

STEUERN
WIRTSCHAFT
FINANZEN
RECHT

PLANARIS
planaris.de

**Ausbildung oder
Duales Studium
2024**

Besuche uns bei der
Bildungsmesse am
Stand Nr. 87.

tegut...
gute Lebensmittel

TECLAC

EPOWIT

WEMOTEC

DAMIAN WERNER

Stand Nr.: **75**

wernergruppe-jobs.com

**WERNER
GRUPPE**

RF

RICHTER+FRENZEL

1895

Stand Nr. 14 • stefan.kiel@r-f.de

Aus Bildung
mach Karriere

UTH

Stand 122

www.UTH-gmbh.com

Stand 50

ZEMENT-UND KALKWERKE

OTTERBEIN

WIR BRINGEN STEINE
ZUM LEBEN

www.zkw-otterbein.de



Fronius

Are you ready for Fronius?

**Besuche uns auf der
Bildungsmesse am
6. und 7. Oktober
in der Esperantohalle
Fulda, Stand 47!**

Noah,
Dualer Student nach Ausbildung zum Industriekaufmann,
seit 2021 bei uns am Standort Neuhof-Dorfborn.

Informiere Dich über unsere Ausbildungsangebote:

- **Industriekaufmann (m/w/d)**
- **Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)**
- **Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)**

Mehr Infos zur Bewerbung
unter fronius.de/ausbildung

Fronius Deutschland GmbH
Fronius Straße 1
36119 Neuhof-Dorfborn



Ausbildungsmöglichkeiten bei der Vinzenz Gruppe Fulda



Die Vinzenz Gruppe Fulda

ist mit mehreren Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen, Kindertagesstätten und einem Hospiz im Gesundheits- und Sozialwesen an verschiedenen Standorten in ganz Hessen breit aufgestellt und bietet viele spannende Tätigkeitsfelder.

Unsere Ausbildungsberufe – DEIN BERUF, DEINE LEIDENSCHAFT!

- Generalistische Pflegeausbildung zur/zum Pflegefachfrau/-mann
- Gesundheits- und Krankenpflegehelfer/-in
- Staatlich anerkannte/r Altenpflegehelfer/-in
- Operationstechnische Assistenz
- Anästhesietechnische Assistenz
- Erzieher/-in
- Sozialassistent/-in
- Kauffrau/-mann für Büromanagement oder Digitalisierungsmanagement



Komm in unser Team!
Als Teil der Vinzenz Gruppe Fulda
erwarten Dich tolle Benefits.

Jetzt bewerben!



Weitere Angebote & Perspektiven:

- Freiwilliges Soziales Jahr, Bundesfreiwilligendienst, Praktisches Jahr
- Praktika in verschiedenen medizinischen, pflegerischen oder pädagogischen Bereichen
- Fort- und Weiterbildung z.B. Intermediate Care Pflege, Praxisanleiter/-in
- Duales Studium Hebammenkunde in Kooperation mit der Hochschule Fulda oder Sozial- und Gesundheitsmanagement
- Praxiseinsatz Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut/-in
- ... und vieles mehr



St. Vinzenz gGmbH, Fulda · Kanalstraße 22 · 36037 Fulda · ☎ (06 61) 285-0 · ✉ kariere@st-vinzenz-fulda.de

LANDKREIS FULDA

Bildungsmesse
Stand: 3f

Ausbildungs- & Studienangebote
in den Bereichen
**Verwaltung
IT
Soziales
Bauen&Umwelt**

Infos unter
www.landkreis-fulda.de

**Wellpappe
hat viele
Gesichter.**

ZEIG UNS DEINS!

**Für unser Team am Standort Fulda
suchen wir Dich als zukünftigen Azubi (m/w/d)**

DS Smith ist einer der weltweit führenden Hersteller für innovative und nachhaltige Verpackungen aus Wellpappe. Aber das ist längst nicht alles: Mit unseren zusätzlichen Aktivitäten können wir den vollständigen Kreislauf vom Recycling von Rohstoffen über die eigene Papierherstellung bis zur Produktion von neuen Verpackungen darstellen. An mehr als 400 Standorten in über 30 Ländern beschäftigen wir rund 30.000 Mitarbeitende.

In unserem Werk in Fulda kannst du folgende Ausbildungsberufe erlernen:

- **Packmitteltechnologie** (m/w/d)
- **Medientechnologie Druck** (m/w/d)
- **Elektroniker für Betriebstechnik** (m/w/d)
- **Industriemechaniker** (m/w/d)
- **Industriekaufmann/-frau** (m/w/d)

Gerne unterstützen wir Dich dabei herauszufinden, welcher Beruf der Richtige für Dich ist und wo Deine Stärken liegen.

Klingt interessant? Dann freuen wir uns über Deine Kontaktaufnahme. Bei Rückfragen melde Dich sehr gerne bei mir. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen sind ebenso willkommen.

Dein Ansprechpartner
David Reiner
HR Advisor
T +49 661 88 22-3
david.reiner@dssmith.com

DS Smith Packaging Deutschland Stiftung & Co. KG
Werk Fulda
Bellingerstraße 7-9
36043 Fulda
dssmith.com/berufsstart



Gestalte mit uns eine nachhaltige Zukunft!

FCN
UNTERNEHMENSGRUPPE

**DURCHSTARTEN
BEI FCN**
DEINE BERUFLICHE ZUKUNFT.

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE (m/w/d)

Betonfertigteilbauer	Aufbereitungsmechaniker	Fachinformatiker
Verfahrensmechaniker	Industriekaufmann	FOS-Praktikant
Industriemechaniker	Elektroniker	Ferienjobber

– Direkt zum Job –

FRANZ CARL NÜDLING Basalwerke GmbH & Co. KG | Ruprechtstraße 24 | 36037 Fulda

WWW.NUEDLING.DE/KARRIERE



FULDA
UNSERE STADT
DEINE ZUKUNFT
Mit Dir gestalten wir Fulda!
JETZT BEWERBEN FÜR 2024!

EIN ARBEITGEBER – 1000 CHANCEN
 Eine Übersicht aller Ausbildungsberufe, Studiengänge sowie Praktikumsangebote findest Du auf unserer Homepage. Die Vielfalt reicht von den Bereichen Verwaltung über Soziales, Garten- und Landschaftsgestaltung bis hin zu technischen Bereichen wie Bauen und IT.

WIR FREUEN UNS AUF DICH! BESUCHE UNS AUF DER BILDUNGSMESSE AM STAND NR. 35

Magistrat der Stadt Fulda
 Schloßstraße 1
 36037 Fulda
 E-Mail: praktikum.ausbildung@fulda.de
 WWW.FULDA.DE/
 KARRIEREPORTAL


GESUND arbeiten in FD


 Gutesieged Familienverband der Arbeitgeber Land Hessen


 Mitglied im ERFOLOGSFaktor FAMILIE



Alle Informationen rund um die Bildungsmesse am 6. und 7. Oktober 2023 im Kongresszentrum Esperanto finden Sie unter www.bildungsmesse-fulda.de



Lust auf Medien??
NUTZE DEINE CHANCE UND BEWIRB DICH JETZT!

KAUFLEUTE FÜR DIALOGMARKETING (m/w/d)

MEDIENKAUFLEUTE DIGITAL & PRINT (m/w/d)

Verlag Parzeller GmbH & Co. KG | Frankfurter Str. 8, 36043 Fulda | @bewerbung@fuldaerzeitung.de | 0661 280-402 // Mehr Infos unter: www.lust-auf-medien.de

ZUFALL
 logistics group

ERLEBE Dein BLAUES WUNDER.
 Bei der ZUFALL logistics group.
 Unser Blau – die Farbe der Macher:innen – steht für Stärke, Vertrauen, Sicherheit und blaue Wunder.

Werde ZUFALLer:in

Jetzt bewerben → 

Besucht uns auf der Bildungsmesse am Stand 28 | www.zufall.de/ausbildung-studium

STARTE MIT KUNZMANN DURCH!

»Aus Bildung wird Zukunft«

Besuch uns:
06. + 07.10.2023
Bildungsmesse
Fulda
Stand 36



Werde eine(r) von 200 Azubis an einem unserer 10 Standorte. Sichere dir deine Poleposition und gehe an den Start für 2024!
www.kunzmann.de/ausbildung24

KUNZMANN



Kunzmann Fulda GmbH & Co. KG Autorisierter Mercedes-Benz und smart Verkauf und Service, Frankfurter Straße 125, 36043 Fulda, Tel. 0661 / 9450-50100, www.kunzmann.de



MVZ Osthessen

*Bewirb Dich für den Start
Deiner Ausbildung im Sommer 2024*

Praktika: FOS Jahrespraktikum (Gesundheit od. Verwaltung)
Einstiegsqualifizierung (6 bis 12 Monate)

Ausbildung: Med. Fachangestellte

Duales Studium: Physician Assistant

Lass uns unverbindlich sprechen: (0661) 84-3325 oder schicke eine E-Mail oder Videobewerbung an info@mvz-osthessen.de

Wir prämiieren die drei kreativsten Bewerbungen!

1. Preis: Kino 5-Sterne-Ticket im Wert von 40 EUR
2. Preis: Kino für 2 im Wert von 32,90 EUR
3. Preis: Kino für dich im Wert von 18,90 EUR

Einsendeschluss: 31.12.2023

Stelle Deine Fragen an der Bildungsmesse am Stand Nr. 84 und mache mit:

Blutdruckmessung: alles im Fluss? | Aktion „Saubere Hände“ | Demonstration einer Blutabnahme | „Tatort“ Pathologie | „Keep Smiling“



MVZ Osthessen | Pacelliallee 4 | 36043 Fulda | www.mvz-osthessen.de

IHK-Veranstaltungskalender

16. Oktober bis 16. November 2023

Erfolgreich lernen - Mit Leichtigkeit in der Ausbildung lernen			
16.10.2023	09:00 - 16:00 Uhr	IHK Fulda	140,00 €
Wie Pensionsrückstellungen Unternehmensnachfolgen nicht länger gefährden			
17.10.2023	14:30 - 16:30 Uhr	online	kostenfrei
New Leadership - Modernes Führen, was sind die wichtigsten Kompetenzen?			
18.10.2023	09:00 - 16:00 Uhr	EduTecs GmbH	165,00 €
BIEG-Online-Seminar: Google Unternehmensprofil: lokal Kunden finden			
19.10.2023	15:00 - 16:30 Uhr	online	kostenfrei
Unternehmersprechttag für Finanzierung und Förderung			
20.10.2023	09:00 - 14:00 Uhr	IHK Fulda	kostenfrei
Selbstführung - Selbstentwicklung, Selbstorganisation, Selbstreflexion			
25.10.2023	09:00 - 16:00 Uhr	EduTecs GmbH	165,00 €
Azubi-Modul: Knigge- und Kommunikationstraining			
26.10.2023	09:00 - 16:00 Uhr	EduTecs GmbH	140,00 €
Selbst- und Zeitmanagement: Zeit- & Planungsmethoden, Motivation & Ziele			
27.10.2023	09:00 - 16:00 Uhr	EduTecs GmbH	165,00 €
Mythen und Fallstricke beim Abschluss von gewerblichen Mietverträgen			
30.10.2023	14:00 - 16:00 Uhr	IHK Fulda	kostenfrei
Warenursprung und Präferenzen			
06.11.2023	08:30 - 16:30 Uhr	IHK Fulda	195,00 €
Export-Akkreditive: Fehler vermeiden und Zahlung sichern			
07.11.2023	09:30 - 16:30 Uhr	IHK Fulda	195,00 €
Informationsveranstaltung für Existenzgründer:innen			
07.11.2023	09:30 - 16:30 Uhr	IHK Fulda	kostenfrei
Steuern für Existenzgründer:innen			
08.11.2023	14:00 - 16:30 Uhr	IHK Fulda	kostenfrei
Praxis des weltweiten Forderungseinzuges			
08.11.2023	14:00 - 15:30 Uhr	online	kostenfrei
Marketing für Existenzgründer:innen			
09.11.2023	14:00 - 17:00 Uhr	IHK Fulda	kostenfrei
Online-Marketing für Einsteigende/Gründende			
13.11.2023	14:00 - 16:00 Uhr	online	kostenfrei



Mehr Details zu unseren Seminaren?
Diese finden Sie unter www.ihk.de/fulda.
Hier können Sie sich auch anmelden.



Kennen Sie schon unseren Newsletter?
Nutzen Sie den Newsletter für aktuelle und
für Sie abgestimmte Themen.



Haben Sie Seminarwünsche?
Schreiben Sie uns gerne eine E-Mail,
um uns Ihre Wünsche mitzuteilen.

Gemeinsam starten: Erstellung eines Business- und Finanzplans mit der Unternehmerwerkstatt

13.11.2023	14:00 - 15:15 Uhr	online	kostenfrei
------------	-------------------	--------	------------

Rechtliche Aspekte bei der Gründung

14.11.2023	14:00 - 16:00 Uhr	IHK Fulda	kostenfrei
------------	-------------------	-----------	------------

Gründersprechtag

15.11.2023	09:00 - 13:00 Uhr	IHK Fulda	kostenfrei
------------	-------------------	-----------	------------

Schritt für Schritt zum Businessplan

16.11.2023	14:00 - 17:00 Uhr	IHK Fulda	kostenfrei
------------	-------------------	-----------	------------

Die Industrie- und Handelskammer Fulda gratuliert folgenden Arbeitsjubilaren

45 Jahre

Horst Keidel
Thomas Richter
Möller Medical GmbH, Fulda

40 Jahre

Edgar Bug
KGM Kugelfabrik GmbH & Co. KG, Fulda

Thomas Schleicher
Juchheim-Börner GmbH, Fulda

Bernhard Klüh
Jürgen Schöppner
K+S Minerals and Agriculture GmbH, Neuhof

Peter Balzer
Mehler Vario System GmbH, Fulda

Bernhard Hau
Werner Reinhardt
Möller Medical GmbH, Fulda

Doris Wiegand-Ries
Sparkasse Fulda, Fulda

Ursula Bilz
Bernhard Göbel
Regina Hohmann
Luise Laibach
Judith Peter
Andrea Scheuer
VR-Bank NordRhön eG, Hünfeld

35 Jahre

Peter Wohlerdt
STABO Verbindungstechnik GmbH & Co. KG, Fulda

Eva-Maria Uth
Uth GmbH, Fulda

30 Jahre

Jörg Krempler
IWETEC GmbH, Fulda

Timo Krug
Möller Medical GmbH, Fulda

Christof Holyst
Neuland GmbH & Co. KG, Eichenzell

Christine Ludwig
Wagner GmbH & Co. Fahrzeugteilefabrik KG, Fulda

25 Jahre

Bernd Wiegand
CSS AG, Künzell

Thorsten Schreiber
EPOWIT Bautechnik GmbH, Eichenzell

Heinrich Wins
John Spedition GmbH, Eichenzell

Manfred Schleicher
Jumo GmbH & Co. KG, Fulda

Andreas Gunke
K+S Minerals and Agriculture GmbH, Neuhof

Katrin Fischer
KGM Kugelfabrik GmbH & Co. KG, Fulda

Joachim Kömpel
Kunzmann Fulda GmbH & Co. KG, Fulda

Stephan Naderer
MineralBrunnen RhönSprudel Egon Schindel GmbH, Ebersburg

Ingeborg Dessauer
Yvonne Geier

Roselinde Halbleib
Möller Medical GmbH, Fulda

Steffen Dömning
Andreas Rau „Fuldaer Haus“, Poppenhausen

Karsten Klier
Pia Liebig
Sparkasse Fulda, Fulda

Alex Smirnow
Roland Spahn
STABO Verbindungstechnik GmbH & Co. KG, Fulda

Michaela Biedenbach
Kathrin Bauner
Karina Breitenbach
Cornelia Czerny
Wilma Friedel
Matthias Gelbe
Diana Kopf
Susanne Schnabel
Bianca Schön
Manuela Stern
Susanne Teuber
Annette Vogt
Ute Vogt
Stephan Wehner
VR-Bank NordRhön eG, Hünfeld

Mirko Brandes
Wagner GmbH & Co. Fahrzeugteilefabrik KG, Fulda

Diana Hinck
Wehner Metalltechnik GmbH & Co. KG, Kalbach

ihf Rathaussprechtage

für Gründer:innen und Mitglieder

Tann • Nüsttal • Hofbieber • Ebersburg • Eiterfeld • Gersfeld • Burghaun • Rasdorf • Hünfeld
 5. Okt. 10. Okt. 17. Okt. 18. Okt. 19. Okt. 23. Okt. 24. Okt. 26. Okt. 2. Nov.



20 Jahre

Carmen Gottschalk

Büchel GmbH & Co. Fahrzeugteilefabrik KG,
Fulda

Armin Fromm

Kurt Draut und Stefan Draut „Heitz & Draut“
GbR, Fulda

Stefan Traud

Heurich GmbH & Co. KG, Petersberg

Christian Diel

Michael Kranz

Möller Medical GmbH, Fulda

Frank Gleis

Neidhardt Werbe GmbH, Fulda

Oliver Heurich

RM Produktions GmbH & Co. KG, Flieden

15 Jahre

Wilm Koch

Schmitt Recycling & Entsorgung GmbH & Co.
KG, Fulda

Helga Hergenröder

Wehner Metalltechnik GmbH & Co. KG,
Kalbach

Thorsten Rudolph

CSS AG, Künzell

Jennifer Maierhof

Dröder Spedition GmbH & Co. KG, Künzell

Senol Yenice

DS Smith Packaging Deutschland Stiftung &
Co.KG, Fulda

Tobias Paquee

EPOWIT Bautechnik GmbH, Eichenzell

Birgit Schnell

G.T.H. Türen Handels- und Vertriebs GmbH,
Fulda

Petra Güthling

Daniel Hess

Heurich GmbH & Co. KG, Petersberg

Jörg Nieper

IWETEC GmbH, Fulda

Benny Loos

Alexander Scheiermann

Lydall Gutsche GmbH & Co. KG, Fulda

Eduard Schäfer

MineralBrunnen RhönSprudel Egon Schindel
GmbH, Ebersburg

Michelle Balzer

Florian Bech

Wasili Borowikow

Florian Denk

Viktor Frank

Christof Hanak

Martin Kachold

Linda Schneider

Christoph Vogt

Möller Medical GmbH, Fulda

Lena Schmittiel

Reisewelt Teiser & Hüter GmbH, Neuhoof

Michael Trinks

SL-DV Service GmbH, Fulda

Rafael Waniek

Wehner Lebensmittel GmbH & Co. KG, Fulda

Christian Beringer

Dominik Heil

Christian Leipold

Wehner Metalltechnik GmbH & Co.KG,
Kalbach

Pascal Hohmann

your admins GmbH & Co. KG, Fulda

5 Jahre

Michaela Reimann

Sandra Sarmiento Estevez

Christian Schljak

Sarah Trautwein

CSS AG, Künzell

David Bruckmann

EPOWIT Bautechnik GmbH, Eichenzell

Sascha Hornung

Jesamed e.K., Burghaun

Marcus Dreger

STABO Verbindungstechnik GmbH & Co. KG,
Fulda

Cybersecurity-Experten gesucht? Managed Services sind die Lösung!

ANZEIGE

Cyberattacken treffen Unternehmen in allen Branchen – die Frage ist nur wann. Einen effizienten Schutz gegen raffinierte Angriffe können traditionelle technische Security-Lösungen allein nicht mehr ausreichend garantieren. In einer aktuellen bitkom-Umfrage bestätigen 57 Prozent, dass sie Schwierigkeiten bei der Cyberabwehr haben. Die Kombination aus Security-Technologie, Künstlicher Intelligenz und menschlicher Expertise bietet den bestmöglichen Schutz, ist jedoch für viele Unternehmen aufgrund von Kosten und dem Mangel an Security-Experten nicht abbildbar. Abhilfe für jedes Unternehmen in jeder Branche und in jeder Größe sind Cybersecurity-Services. Ausgewiesene Sicherheits-Experten ergänzen das technische Security-Ökosystem. Die Vorteile: Die Security ist in der Lage, Angriffe frühzeitig zu erkennen und abzuwehren, die Kosten sind deutlich niedriger als bei einer internen Organisation und die Security kann unkompliziert an Veränderungen sowie individuelle Anforderungen im Unternehmen angepasst werden.

www.sophos.de/mdr

SOPHOS

DIHK – Publikationen

Vergütung für Sachverständige

DIN A5, 166 Seiten, 18,90 Euro

Leitfaden Waffenhandel

DIN A5, 104 Seiten, 18,90 Euro

Basiswissen Lebensmittelhygiene in der Gastronomie

DIN A4, 20 Seiten, 5,70 Euro

Freiverkäufliche Arzneimittel

DIN A4, 80 Seiten, 16,80 Euro

Geprüfte:r Berufsspezialist:in für Verteilernetztechnik

DIN A4, 97 Seiten, 14,00 Euro

Unterrichtung im Bewachungsgewerbe

DIN A5, 320 Seiten, 25,50 Euro

Soziale Absicherung 2023

DIN A5, 60 Seiten, 8,50 Euro

Tipps für Ausbilder

DIN lang, 24 Seiten, 0,75 Euro

Antworten auf Ausbildungsfragen

DIN lang, 16 Seiten, 0,75 Euro

Geprüfte:r Berufsspezialist:in Sommelier:in (IHK)

DIN A4, 42 Seiten, 14,00 Euro

Ausbilder-Eignungsverordnung 2023

DIN A4, 56 Seiten, 14,00 Euro

Bachelor Professional in Straßenbetriebsmanagement

DIN A4, 104 Seiten, 14,00 Euro

Bestellung unter:



BOKraft Kommentar: Thomas Grätz, Heinrich Vogel Verlag, broschiert, 480 Seiten, 49,22 Euro
ISBN 978-3-574-60569-7



Werteorientierte Führung in Theorie und Praxis. Jessica Lange, Springer Gabler Verlag, broschiert, 204 Seiten, 44,99 Euro
ISBN 978-3-662-62275-9



Der zukunftsfähige Handel. Autorenteam, Springer Gabler Verlag, broschiert, 489 Seiten, 44,99 Euro
ISBN 978-3-658-36217-1

Rechtssicher im Personenverkehr

Ob noch in der Prüfungsvorbereitung oder schon ein paar Jahre im Business – dieses Fachbuch ist das perfekte Nachschlagewerk rund um die Vorschriften und Verordnungen im Personenverkehr, die jeder Unternehmer kennen muss. Von den Grundlagen des Personenbeförderungsgesetzes über die Mobilitätsverordnung bis hin zur Kassen-sicherungsverordnung werden alle Rechtsbereiche abgedeckt. Dabei gliedert sich die Handreichung nach Themengebieten, wie „Vorschriften für den Betrieb“, „Ausrüstung und Beschaffenheit der Fahrzeuge“ und „Sondervorschriften“. Die Texte werden ergänzt durch Abbildungen von Schildern und Kennzeichen sowie durch Muster von verschiedenen Anträgen, Urkunden und Nachweisen.

Führung + Werte = Erfolg

Der Ratgeber gewährt einen ganzheitlichen Blick auf das Thema der werteorientierten Führung, beginnend bei den Grundlagen, was Werte und deren Nutzen überhaupt sind. Darauf aufbauend zeigt die Autorin, wie man seinen Weg zur werte-basierten Führung konzipiert, interne Kontrollsysteme etabliert und deren Erfolg bewertet. Dabei wird sowohl die gesamte Unternehmensführung als auch die Personalführung beleuchtet. Untermauert werden die Inhalte durch vorgestellte Studien, etwa zur Mitarbeiterbindung der Generation Y und dem Werteverständnis der Generation 50plus. Abgerundet wird die Theorie durch einen Praxisexkurs mit Tipps zur Selbstreflexion sowie drei Erfahrungsberichten von Unternehmer:innen.

Online, offline oder beides?

Die Möglichkeiten des Handels der Zukunft sind vielfältig, aber auch komplex. Vor allem stationäre Händler:innen sind angehalten ihr Geschäftsmodell zu überprüfen und schnellstmöglich die Trends der Digitalisierung und Nachhaltigkeit zu integrieren. Auf der anderen Seite müssen sich reine Onlinehändler gegen eine gigantische Konkurrenz behaupten und wieder eine besondere Kundenbeziehung beziehungsweise Nähe aufbauen. Die Autoren zeigen, wie man mit einem neuen Geschäftsmodell aus digitalen und stationären Elementen sein Unternehmen zukunftsfähig aufstellt. Neben anschaulichen Beispielen, pragmatischen Ideen und strategischen Anregungen werden auch Risiken und Chancen beleuchtet.

NEUEINTRAGUNGEN:

SunOfCon GmbH, Petersberg

Landwehr 18 b, 36100 Petersberg. Firma: SunOfCon GmbH. Geschäftsanschrift: Landwehr 18 b, 36100 Petersberg. Gegenstand des Unternehmens: Der Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung, die Herstellung und der Vertrieb von Solar- und Energietechnik aller Art. Grund- oder Stammkapital: 25.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Nieuwenhuize, Phillip, Schmalkalden, *16.10.1989, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 02.03.2023

04.05.2023 HRB 8519

Roxane GmbH, Ebersburg

Weikardshof 2, 36157 Ebersburg. Firma: Roxane GmbH. Geschäftsanschrift: Weikardshof 2, 36157 Ebersburg. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 17.01.2020. Die Gesellschafterversammlung vom 15.06.2023 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Kleinlittersdorf (bisher Amtsgericht Saarbrücken HRB 106336) nach Ebersburg beschlossen. Gegenstand des Unternehmens: Der Betrieb/die Nutzung natürlicher und/oder stiller Mineralwasserquellen, auch mit Kohlensäure, in Deutschland und im Ausland; - die Abfüllung und der Verkauf von Wasser aus den oben genannten Quellen der ROXANE GmbH und aller Flüssigkeiten, insbesondere Softdrinks aus Obst und Pflanzen; - die Vornahme aller industriellen, kommerziellen und finanziellen, beweglichen und unbeweglichen Transaktionen, die in direktem oder indirektem Zusammenhang mit dem Gesellschaftszweck stehen können, insbesondere durch die Gründung einer neuen Beteiligungsgesellschaft/Einbringungsgesellschaft, einer Kommanditgesellschaft, der Übernahme von Anteilen oder Gesellschaftsrechten, einer Fusion, eines Bündnisses oder eines Joint Ventures; - die Durchführung aller Tätigkeiten des Warenverkehrs in all ihren Formen und Entfernungen, - das Halten und Verwalten sämtlicher Beteiligungen der Gesellschaft an allen gegründeten und zu gründenden Unternehmen und Gesellschaften, die mit ihrem Gesellschaftszweck zusammenhängen können, insbesondere durch die Gründung einer neuen Beteiligungsgesellschaft/Einbringungsgesellschaft, einer Kommanditgesellschaft, der Übernahme von Anteilen oder Gesellschaftsrechten, einer Fusion, eines Bündnisses oder eines Joint Ventures. Grund- oder Stammkapital: 3.000.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Baeyens, Luc, Marcq-en Baroeul / Frankreich, *29.05.1962, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Bestellt als Geschäftsführer: Jankowski, Pascal, Chatou / Frankreich, *19.03.1960, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Bestellt als Geschäftsführer: Schindel, Christian, Frankfurt am Main, *13.06.1984, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

21.07.2023 HRB 8564

Katrin Baranowski e.K. – Referentin berufliche Bildung, Großenluder

Marktplatz 8, 36137 Großenluder. Firma: Katrin Baranowski e.K. – Referentin berufliche Bildung. Geschäftsanschrift: Marktplatz 8, 36137 Großenluder. Allgemeine Vertretungsregelung: Die Inhaberin handelt allein. Eingetretten als Inhaberin: Baranowski, Katrin, Großenluder, *03.07.1977. Rechtsform, Beginn und Satzung: Einzelkauffrau.

26.07.2023 HRA 6545

Autolounge GmbH, Fulda

Edelzeller Straße 110, 36043 Fulda. Firma: Autolounge GmbH. Geschäftsanschrift: Edelzeller Straße 110, 36043 Fulda. Gegenstand des Unternehmens ist Handel mit und Vermietung von Kraftfahrzeugen, Handel mit und Vermietung von Baumaschinen, Fahrzeugüberführung. Grund- oder Stammkapital: 50.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Hüfner, Stephan, Hünfeld, *13.08.1956, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 23.06.2023.

gelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Dursun, Gökhan, Fulda, *02.04.1985, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Bestellt als Geschäftsführer: Dursun, Erkan, Künzell, *15.05.1991, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 15.06.2023.

27.07.2023 HRB 8565

Trimo Bau e.K., Bad Salzschlirf

Lorenz-Weber-Straße 5, 36364 Bad Salzschlirf. Firma: Trimo Bau e.K. Geschäftsanschrift: Lorenz-Weber-Straße 5, 36364 Bad Salzschlirf. Allgemeine Vertretungsregelung: Die Inhaberin handelt allein. Eingetretten als Inhaberin: Trippel-Bogdanov, Regina, Bad Salzschlirf, *19.07.1988. Rechtsform, Beginn und Satzung: Einzelkauffrau.

04.08.2023 HRA 6546

Da Vinci Hausverwaltung 11 GmbH, Bad Salzschlirf

Bonifatiusstraße 6, 36364 Bad Salzschlirf. Firma: Da Vinci Hausverwaltung 11 GmbH. Geschäftsanschrift: Bonifatiusstraße 6, 36364 Bad Salzschlirf. Gegenstand des Unternehmens: Beratung und Betreuung Service/ Seniorenresidenzen, Errichtung und/oder Betrieb eigener oder fremder Service/ Seniorenresidenzen. Grund- oder Stammkapital: 25.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch die Geschäftsführer gemeinsam vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Teclé, Robiel, 63683 Ortenberg, *10.12.1964 mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag gemäß Musterprotokoll vom 07.01.2022.

07.08.2023 HRB 8567

Da Vinci Servicewohnen 11 GmbH, Bad Salzschlirf

Bonifatiusstraße 6, 36364 Bad Salzschlirf. Firma: Da Vinci Servicewohnen 11 GmbH. Geschäftsanschrift: Bonifatiusstraße 6, 36364 Bad Salzschlirf. Gegenstand des Unternehmens: Vermittlung, Verwaltung sowie Organisation von Dienstleistungen des Servicewohnens. Grund- oder Stammkapital: 25.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch die Geschäftsführer gemeinsam vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Teclé, Robiel, Ortenberg, *10.12.1964 mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag gemäß Musterprotokoll vom 07.01.2022.

07.08.2023 HRB 8568

EDB GmbH, Hünfeld

Nüster Straße 8, 36088 Hünfeld. Firma: EDB GmbH. Geschäftsanschrift: Nüster Straße 8, 36088 Hünfeld. Gegenstand des Unternehmens ist der Handel mit Bestattungsbedarf (Särge, Urnen und Zubehör) sowie sämtliche Tätigkeiten, die zur Förderung des Unternehmenszwecks geeignet sind. Die Gesellschaft ist befugt, gleichartige oder ähnliche Unternehmen zu erwerben, sich daran zu beteiligen oder deren Geschäftsführung zu übernehmen sowie Zweigniederlassungen zu errichten. Grund- oder Stammkapital: 25.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Hüfner, Stephan, Hünfeld, *13.08.1956, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 23.06.2023.

07.08.2023 HRB 8569

Veit Küllmer UG (haftungsbeschränkt), Fulda

Marquardstraße 6, 36039 Fulda. Firma: Veit Küllmer UG (haftungsbeschränkt). Geschäftsanschrift: Marquardstraße 6, 36039 Fulda. Gegenstand des Unternehmens: Gegenstand des Unternehmens ist das Halten von Beteiligungen. Grund-

oder Stammkapital: 500,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch die Geschäftsführer gemeinsam vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Küllmer, Veit, Fulda, *02.02.1967, mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag gemäß Musterprotokoll vom 21.06.2023.

08.08.2023 HRB 8570

Küllmer Garten- und Landschaftsbau UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG, Fulda

Marquardstraße 6, 36039 Fulda. Firma: Küllmer Garten- und Landschaftsbau UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG. Geschäftsanschrift: Marquardstraße 6, 36039 Fulda. Allgemeine Vertretungsregelung: Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Jeder persönlich haftende Gesellschafter sowie dessen jeweilige Geschäftsführer sind befugt, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte vorzunehmen. Eingetretten als Persönlich haftender Gesellschafter: Veit Küllmer UG (haftungsbeschränkt), Fulda (Amtsgericht Fulda HRB 8570). Rechtsform, Beginn und Satzung: Kommanditgesellschaft. Kommanditisten, Mitglieder: Kommanditist: Küllmer, Veit, Fulda, *02.02.1967, Einlage: 500,00 EUR.

08.08.2023 HRA 6547

HappyStay GmbH, Petersberg

Bergstraße 39, 36100 Petersberg. Firma: HappyStay GmbH. Geschäftsanschrift: Bergstraße 39, 36100 Petersberg. Gegenstand des Unternehmens: Der Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen, sowie der Erwerb, die Vermietung, die Verwaltung und die Veräußerung von Grundstücken, Immobilien und grundstücksgleichen Rechten, die Vermittlung von Grundstücksgeschäften und alle damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte, mit Ausnahme erlaubnispflichtiger Tätigkeiten; weiterer Unternehmensgegenstand ist die Kurzzeitvermietung und die Erbringung der damit verbundenen Dienstleistungen. Grund- oder Stammkapital: 25.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Jeder Geschäftsführer ist befugt, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte vorzunehmen. Bestellt als Geschäftsführer: Reiter, Dennis, Petersberg, *09.12.1980 einzelvertretungsberechtigt. Bestellt als Geschäftsführer: Wenzel, Christoph, Hünfeld, *26.07.1985, einzelvertretungsberechtigt. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 02.08.2023.

08.08.2023 HRB 8573

Trimo Bau GmbH, Bad Salzschlirf

Lorenz-Weber-Straße 5, 36364 Bad Salzschlirf. Firma: Trimo Bau GmbH. Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Bauleistungen, insbesondere Stuckateurleistungen, Malerleistungen, Baudekoration und Trockenbau. Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften berechtigt, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar zu dienen geeignet sind. Sie kann sich auch an gleichartigen Unternehmen beteiligen, deren Vertretung übernehmen und Verwaltungsdienstleistungen für diese erbringen. Lorenz-Weber-Straße 5, 36364 Bad Salzschlirf. Grund- oder Stammkapital: 25.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Trippel-Bogdanov, Regina, Bad Salzschlirf, *19.07.1988, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 17.07.2023.

08.08.2023 HRB 8571

IQ creative marketing KG, Fulda

Elisabethenstraße 32, 36039 Fulda. Firma: IQ creative marketing KG. Geschäftsanschrift: Elisabethenstraße 32, 36039 Fulda. Allgemeine Vertretungsregelung: Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Jeder persönlich haftende Gesellschafter sowie dessen jeweilige Geschäftsführer sind befugt, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte vor-

zunehmen. Eingetreten als Persönlich haftender Gesellschafter: Pongs, Peter, Fulda, *29.09.1961. Rechtsform, Beginn und Satzung: Kommanditgesellschaft. Kommanditisten, Mitglieder: Eingetreten als Kommanditist/in: Sorokova, Polina, Fulda, *21.01.1976, Einlage: 500,00 EUR. Eingetreten als Kommanditist/in: Pongs, Brigitte, Tann, *25.09.1938, Einlage: 500,00 EUR. Eingetreten als Kommanditist/in: Pongs, Karl-Heinz, Tann, *21.02.1934, Einlage: 500,00 EUR. Eingetreten als Kommanditist/in: Sychov, Igor, Künzell, *23.03.1962, Einlage: 500,00 EUR.

08.08.2023 HRA 6548

MM 79 Immo GmbH, Petersberg

Mengelsweg 4, 36100 Petersberg. Firma: MM 79 Immo GmbH. Geschäftsanschrift: Mengelsweg 4, 36100 Petersberg. Gegenstand des Unternehmens ist die Verwaltung und Nutzung ausschließlich eigenen Grundbesitzes oder eigenen Kapitalvermögens, die Betreuung von Wohnungsbauten sowie die Errichtung und Veräußerung von Einfamilienhäusern, Zweifamilienhäusern oder Eigentumswohnungen im Sinne des Wohnungseigentumsgesetzes in der jeweils geltenden Fassung. Grund- oder Stammkapital: 25.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Michel, Marc, Petersberg, *23.01.1979, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 27.07.2023.

08.08.2023 HRB 8572

RAC-Germany® Truck and Trailer engineering GmbH, Fulda

Königsberger Straße 9, 36039 Fulda. Firma: RAC-Germany® Truck and Trailer engineering GmbH. Geschäftsanschrift: Königsberger Straße 9, 36039 Fulda. Gegenstand des Unternehmens ist die industrielle Herstellung, Entwicklung, Konstruktion, Modernisierung, Umrüstung und Optimierung der Ausstattung, die Hauptinstandsetzung, die Reparatur und Wartung von LKWs einschließlich der dazugehörigen Ersatzteillistik sowie der Vertrieb von LKWs aller Art und von Spezialfahrzeugen, ferner die Entwicklung, Konstruktion, Herstellung und Vertrieb von Nutzfahrzeug-Aufbauten, Geräten und Ausrüstungen für LKWs, für den Einsatz und für sämtliche Anwendungen für Ministerien und staatliche Beschaffungsstellen im In- und Ausland. Der Ankauf und die Verwertung von Rechten und Patenten aller Art, die in Verbindung mit der Entwicklung, Konstruktion, Umrüstung und Optimierung der Ausstattung und Herstellung von Spezialfahrzeugen stehen, sowie für Geräte und Ausrüstungen für den Einsatz solcher Fahrzeuge. Die Lieferung, Logistik, Erstellung von Studien, das Erarbeiten und Erstellen von Modernisierungskonzepten, Trainingsprogrammen und Simulation für LKWs, um deren Einsatz zu optimieren und zu gewährleisten. Das Vereinbaren und Bilden von Arbeitsgemeinschaften, Joint Ventures mit führenden international tätigen Industrien, zur Realisierung von Projekten, im In- und Ausland. Die Übernahme von Aufträgen als verantwortlicher Generalunternehmer für Ministerien und andere staatliche Beschaffungsstellen im In- und Ausland, die Vornahme aller in Zusammenhang damit stehenden Geschäfte, wie Management, Übernahme der Geschäftsführung von Unternehmen, Unternehmensberatung, Beteiligungen an Unternehmen, das Errichten von Repräsentanzen, Niederlassungen und Unternehmen, sowie das Konzipieren und Errichten von Produktionsstätten, Service- und Wartungseinrichtungen im In- und Ausland. Die Gesellschaft darf auch andere Unternehmen errichten, sich an anderen Unternehmen beteiligen und die Geschäftsführung bei anderen Unternehmen übernehmen. Grund- oder Stammkapital: 25.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Nix, Edgar, Planegg, *09.05.1951, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 07.07.2023.

10.08.2023 HRB 8574

Blau Projektbau GmbH, Fulda

Heidelsteinstraße 6, 36043 Fulda. Firma: Blau Projektbau GmbH. Geschäftsanschrift: Heidelsteinstraße 6, 36043 Ful-

da. Gegenstand des Unternehmens: Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von Bauträgermaßnahmen, die Verwaltung von Grundbesitz, deren Erwerb und Veräußerung, die Erbringung von Serviceleistungen aller Art für andere Unternehmen sowie alle artverwandten Geschäfte, die auf Gewinnerzielungsabsicht gerichtet sind. Die Gesellschaft ist zu allen nicht erlaubnispflichtigen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die unmittelbar oder mittelbar dem Gegenstand des Unternehmens zu dienen geeignet sind. Sie ist insbesondere berechtigt, im In- und Ausland Zweigniederlassungen zu errichten, sich an anderen Unternehmen gleicher oder verwandter Art im In- und Ausland zu beteiligen sowie solche Unternehmen zu erwerben, zu gründen und für eigene oder fremde Rechnung zu führen. Grund- oder Stammkapital: 25.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Eingetreten als Geschäftsführer: Blau, Benjamin, Künzell, *02.04.1980, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 02.08.2023. Sonstige Rechtsverhältnisse: Entstanden durch formwechselnde Umwandlung der Blau Projektbau GmbH & Co. KG mit dem Sitz in Künzell (Amtsgericht Fulda, HRA 6176).

10.08.2023 HRB 8575

FS Fernmeldeservice GmbH, Petersberg

Stellbergstraße 28, 36100 Petersberg. Firma: FS Fernmeldeservice GmbH. Geschäftsanschrift: Stellbergstraße 28, 36100 Petersberg. Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Elektro- und Fernmeldeservice sowie sämtliche Tätigkeiten, die zur Förderung des Unternehmensgegenstandes zweckdienlich sind. Grund- oder Stammkapital: 25.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Gehrhardt, Uwe, Petersberg, *29.12.1954, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 14.07.2023.

14.08.2023 HRB 8578

McNerd GmbH, Fulda

Washingtonallee 16a, 36041 Fulda. Firma: McNerd GmbH. Geschäftsanschrift: Washingtonallee 16a, 36041 Fulda. Geschäftsanschrift: Washingtonallee 16a, 36041 Fulda. Grund- oder Stammkapital: 25.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Holmes, Patric-John, Künzell, *30.07.1987, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Bestellt als Geschäftsführer: Kiefer, Mike Patric, Fulda, *11.09.1976, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 10.07.2023.

14.08.2023 HRB 8577

Common Coin gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt), Fulda

Königstraße 52-54, 36037 Fulda. Firma: Common Coin gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt). Geschäftsanschrift: Königstraße 52-54, 36037 Fulda. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 15.03.2021. Die Generalversammlung vom 20.06.2023 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Berlin (bisher Amtsgericht Charlottenburg HRB 230134 B) nach Fulda beschlossen. Gegenstand des Unternehmens: Die Gesellschaft fördert folgende gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung: a) Förderung der Hilfe für politisch, rassisch oder religiös Verfolgte, für Flüchtlinge, Vertriebene, Aussiedler, Spätaussiedler, Kriegsoffer, Kriegshinterbliebene, Kriegsbeschädigte und Kriegsgefangene, Zivilbeschädigte und Behinderte sowie Hilfe für Opfer von Straftaten, Förderung des Andenkens an Verfolgte, Kriegs- und Katastrophenopfer,

Kommen Sie Ihrer Pflicht des Hinweisgeberschutzgesetzes bereits nach?

Unternehmen ab 50 Mitarbeitern sind nach dem Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG) verpflichtet mind. einen internen Meldekanal einzurichten.

Hinweisgeber-Portal

In nur wenigen Schritten zu Ihren Meldekanälen mit dem Hinweisgeberportal der Bundesanzeiger Verlag GmbH.

Rechtssicher.
Kostengünstig.
Zuverlässig.



Mehr Infos unter:
www.hinweisgeberportal.de

HALLEN
Industrie | Gewerbe | Stahl



PLANUNG
PRODUKTION
MONTAGE

Wolf System GmbH
94486 Osterhofen
Tel. 09932 37-0
gbi@wolfsystem.de
www.wolfsystem.de



Förderung des Suchdienstes für Vermisste, § 52 Abs. 2 S. 1 Nr. 10 AO; b) Förderung von Kunst und Kultur, § 52 Abs. 2 S. 1 Nr. 5 AO; c) Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege im Sinne des Bundesnaturschutzgesetzes und der Naturschutzgesetze der Länder, des Umweltschutzes, des Küstenschutzes und des Hochwasserschutzes, § 52 Abs. 2 S. 1 Nr. 8 AO; d) die Förderung internationaler Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens, § 52 Abs. 2 S. 1 Nr. 13 AO; e) Förderung der Entwicklungszusammenarbeit, § 52 Abs. 2 S. 1 Nr. 15 AO. Grund- oder Stammkapital: 1.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Wortmann, Stanley, Berlin, *19.08.1991, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

11.08.2023 HRB 8576

hape Häusliche Pflege, Inh. Sigrid Hartmann e.K., Eiterfeld

Ebertsgraben 8, 36132 Eiterfeld. Firma: hape Häusliche Pflege, Inh. Sigrid Hartmann e.K. Geschäftsanschrift: Ebertsgraben 8, 36132 Eiterfeld. Allgemeine Vertretungsregelung: Die Inhaberin handelt allein. Eingetreten als Inhaberin: Hartmann, Sigrid, Eiterfeld, *07.09.1956. Rechtsform, Beginn und Satzung: Einzelkaufrau.

15.08.2023 HRA 6550

SMG Negusse Holding UG (haftungsbeschränkt), Fulda

Neuenberger Straße 57a, 36041 Fulda. Firma: SMG Negusse Holding UG (haftungsbeschränkt). Geschäftsanschrift: Neuenberger Straße 57a, 36041 Fulda. Gegenstand des Unternehmens: Gegenstand des Unternehmens ist die Vermögensverwaltung, das Halten und Betreiben von Beteiligungen und Asset-Management sowie die Übernahme von Leitungsfunktionen als Dachgesellschaft einer Gruppe von mehreren selbstständigen Unternehmen. Grund- oder Stammkapital: 50.000 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch die Geschäftsführer gemeinsam vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Negusse, Salomon, Fulda, *19.03.1991 mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag gemäß Musterprotokoll vom 12.05.2023.

15.08.2023 HRB 8579

Ottmar Gerk e.K., Flieden

Storker Hof 10, 36103 Flieden. Firma: Ottmar Gerk e.K. Geschäftsanschrift: Storker Hof 10, 36103 Flieden. Allgemeine Vertretungsregelung: Der Inhaber handelt allein. Eingetreten als Inhaber: Gerk, Ottmar Robert, Flieden, *21.08.1957. Rechtsform, Beginn und Satzung: Einzelkaufmann.

16.08.2023 HRA 6551

Circlesta UG (haftungsbeschränkt), Großelnöder

Malkeser Straße 12, 36137 Großelnöder. Firma: Circlesta UG (haftungsbeschränkt). Geschäftsanschrift: Malkeser Straße 12, 36137 Großelnöder. Gegenstand des Unternehmens: Die Gesellschaft hat zum Gegenstand den Kauf, die Vermittlung, die Vermietung, die Verwaltung und den Verkauf von Immobilien im In- und Ausland sowie die Erbringung von damit zusammenhängenden Beratungsdienstleistungen. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte tätigen, die geeignet sind, den Zweck der Gesellschaft zu fördern oder die direkt oder indirekt damit in Zusammenhang stehen. Sie kann Zweigniederlassungen, Geschäftsstellen oder Vertretungen im In- und Ausland errichten. Sie kann auf eigene oder fremde Rechnung Vermögenswerte verwalten, insbesondere Liegenschaften erwerben, finanzieren, erstellen, verwalten und veräußern. Sie kann Patent-, Lizenz- und andere Immaterialgüterrechte tätigen. Grund- oder Stammkapital: 1.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch die Geschäftsführer gemeinsam vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Jakuschinski, Vadim, Zürich / Schweiz, *14.07.1988 mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag (Musterprotokoll) vom 26.05.2023 mit Änderung vom 27.07.2023 und 15.08.2023.

16.08.2023 HRB 8582

Orange Foodservice Equipment GmbH, Fulda

Am Ruhrstrauch 4, 36100 Petersberg. Firma: Orange Foodservice Equipment GmbH. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 15.02.2021. Die Gesellschafterversammlung vom 30.06.2023 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma, bisher: Draga Online GmbH) und § 2 (Sitz) und mit ihr die Sitzverlegung von Traunstein (bisher Amtsgericht Traunstein HRB 30103) nach Fulda beschlossen. Gegenstand des Unternehmens: Errichtung und Betrieb eines Online-Shops für Großküchentechnik sowie An- und Verkauf von Großküchentechnik und verwandten Produkten. Grund- oder Stammkapital: 25.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Nicht mehr Geschäftsführer: Goldbach, Julius, Traunstein, *18.07.1992. Bestellt als Geschäftsführer: Menke, Winfried, Dipperz, *26.08.1960 einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Bestellt als Geschäftsführer: Bahr, Thomas, Heidelberg, *09.02.1963 einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Prokura: Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen: Hofmann, Oliver, Tann, *26.10.1975.

16.08.2023 HRB 8581

Andreas Hauser Land- und Kommunalmaschinen Service e. K., Burghaun

Untere Mühle 1, 36151 Burghaun. Firma: Andreas Hauser Land- und Kommunalmaschinen Service e. K. Geschäftsanschrift: Untere Mühle 1, 36151 Burghaun. Allgemeine Vertretungsregelung: Der Inhaber handelt allein. Eingetreten als Inhaber: Hauser, Andreas, Burghaun, *17.11.1976. Rechtsform, Beginn und Satzung: Einzelkaufmann. Sonstige Rechtsverhältnisse: Entstanden durch Übernahme des Vermögens der Andreas Hauser Land- und Kommunalmaschinen Service GmbH (Amtsgericht Fulda HRB 3447) mit Sitz in Burghaun als Ganzes im Wege der Verschmelzung nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 15.08.2023 sowie des Zustimmungsbeschlusses des beteiligten Rechtsträgers vom selben Tag und Nachtragsurkunde vom 25.08.2023 auf das Vermögen des Alleingesellschafters.

25.08.2023 HRA 6553

Sedelmayr Holding GmbH, Hünfeld

Hauptstraße 8-10, 36088 Hünfeld. Firma: Sedelmayr Holding GmbH. Geschäftsanschrift: Hauptstraße 8-10, 36088 Hünfeld. Gegenstand des Unternehmens ist die Verwaltung eigenen Vermögens. Grund- oder Stammkapital: 104.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Sedelmayr, Thomas, Hünfeld, *01.04.1955 einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Bestellt als Geschäftsführer: Sedelmayr, Andreas, Hünfeld, *20.06.1958 einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 23.08.2023. Sonstige Rechtsverhältnisse: Entstanden durch formwechselnde Umwandlung der Sedelmayr GmbH & Co. KG mit dem Sitz in Hünfeld (Amtsgericht Fulda, HRA 3301).

31.08.2023 HRB 8591

T.S. Holding GmbH, Fulda

Heidelsteinstraße 6, 36043 Fulda. Firma: T.S. Holding GmbH. Geschäftsanschrift: Heidelsteinstraße 6, 36043 Fulda. Gegenstand des Unternehmens ist Vermietung, Verpachtung, Vermögensverwaltung und Beteiligung an Unternehmen. Grund- oder Stammkapital: 25.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Bestellt als Geschäftsführerin: Süß, Theresa, Burghaun, *29.09.1996 einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Prokura: Einzelprokura: Asmusen, Michael, Künzell, *14.04.1968. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Ge-

sellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 08.08.2023.

31.08.2023 HRB 8590

Dipl.-Ing. Thomas Weber M.Eng. Bausachverständigenbüro GmbH, Künzell

Weyherer Weg 44, 36093 Künzell. Firma: Dipl.-Ing. Thomas Weber M.Eng. Bausachverständigenbüro GmbH. Geschäftsanschrift: Weyherer Weg 44, 36093 Künzell. Gegenstand des Unternehmens: Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Beratungs- und Dienstleistungen im Bausachverständigenwesen, Bauschadenbegutachtung, Immobilienbewertung, Energie- u. Fördermittelberatung, die Erstellung entsprechender Gutachten und bauphysikalischer Nachweise und das Erstellen von Bauvorlagen für baugenehmigungspflichtige Bauvorhaben sowie alle damit zusammenhängenden Tätigkeiten. Grund- oder Stammkapital: 25.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Weber, Thomas, Künzell, *28.12.1961 einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Bestellt als Geschäftsführer: Weber, Carmen, Künzell, *27.01.1964 einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 25.08.2023.

31.08.2023 HRB 8592

Ambulance Mobil 24 Service GmbH, Flieden

Storker Hof 10, 36103 Flieden. Firma: Ambulance Mobil 24 Service GmbH. Geschäftsanschrift: Storker Hof 10, 36103 Flieden. Gegenstand des Unternehmens: Gegenstand des Unternehmens ist der Verkehr mit Mietwagen und Autovermietung. Grund- oder Stammkapital: 25.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Gerk, Ottmar Robert, Flieden, *21.08.1957 einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 30.08.2023. Sonstige Rechtsverhältnisse: Entstanden durch Ausgliederung der Gesamtheit des von dem Einzelkaufmann Gerk, Ottmar Robert, Flieden, *21.08.1957 unter der Firma Ottmar Gerk e.K. in Flieden (Amtsgericht Fulda HRA 6551) betriebenen Unternehmens nach Maßgabe des Ausgliederungsplanes vom 30.08.2023.

31.08.2023 HRB 8593

Kropp Projekt GmbH, Großelnöder

Bergstraße 16, 36137 Großelnöder. Firma: Kropp Projekt GmbH. Geschäftsanschrift: Bergstraße 16, 36137 Großelnöder. Gegenstand des Unternehmens ist die Verwaltung eigenen Vermögens. Grund- oder Stammkapital: 25.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Kropp, Oliver, Fulda, *01.02.1973 einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 30.08.2023. Sonstige Rechtsverhältnisse: Entstanden durch formwechselnde Umwandlung der Kropp Projekt GmbH & Co. KG mit dem Sitz in Großelnöder (Amtsgericht Fulda, HRA 5708).

01.09.2023 HRB 8594

TICspot GmbH, Petersberg

Friedrich-Jahn-Straße 13, 36100 Petersberg. Firma: TICspot GmbH. Geschäftsanschrift: Friedrich-Jahn-Straße 13, 36100 Petersberg. Gegenstand des Unternehmens: Gegenstand des Unternehmens ist die Entwicklung, Betrieb und Vermarktung von Ticketmanagementsystemen. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte vorzunehmen, die den Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu fördern geeignet sind oder diesen ähnlich sind. Die Gesellschaft ist insbesondere berechtigt, Unternehmen im In- und Ausland zu erwerben, zu gründen oder zu pachten oder sich an solchen Unternehmen zu betei-

ligen und Zweigniederlassungen zu errichten. Grund- oder Stammkapital: 25.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Ebert, Heiko, Petersberg, *15.12.1972 einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Prokura: Einzelprokura mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Ebert, Ulrike geb. Vierheilig, Petersberg, *05.01.1972. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 30.08.2023.

04.09.2023 HRB 8595

Graf Holding UG (haftungsbeschränkt), Fulda

Heidebergstraße 18, 63628 Bad Soden-Salmünster. Firma: Graf Holding UG (haftungsbeschränkt), Fulda. Geschäftsanschrift: Heidebergstraße 18, 63628 Bad Soden-Salmünster. Gegenstand des Unternehmens: Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, das Halten, die Veräußerung und die Verwaltung von Unternehmensbeteiligungen, insbesondere die Beteiligung an der green pioneers GmbH & Co. KG mit dem Sitz in Fulda, die ihrerseits die Produktion sowie den Vertrieb von Nahrungsergänzungsmitteln, freiverkäuflichen Arzneimitteln und anderen Erzeugnissen aus Hanf zum Gegenstand hat. Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften berechtigt, die zur Erreichung des Gesellschaftszwecks unmittelbar oder mittelbar notwendig und nützlich erscheinen. Grund- oder Stammkapital: 300,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Graf, Marc-Andreas, Bad Soden-Salmünster OT Ahl, *26.03.1990 einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte

abzuschließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 06.07.2023 mit Änderung vom 04.09.2023.

05.09.2023 HRB 8596

MNP Real Estate GmbH & Co. KG, Fulda

Josefstraße 11, 36039 Fulda. Firma: MNP Real Estate GmbH & Co. KG. Geschäftsanschrift: Josefstraße 11, 36039 Fulda. Allgemeine Vertretungsregelung: Jeder persönlich haftende Gesellschafter vertritt einzeln. Eingetretene als Persönlich haftender Gesellschafter: OHS Verwaltungs GmbH, Fulda (Amtsgericht Fulda HRB 8503) mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Rechtsform, Beginn und Satzung: Kommanditgesellschaft. Sonstige Rechtsverhältnisse: Entstanden durch formwechselnde Umwandlung der MNP Real Estate GmbH mit dem Sitz in Fulda (Amtsgericht Fulda, HRB 7401). Kommanditisten, Mitglieder: Kommanditist/in: Schmidt, Ortwin, Fulda, *02.02.1944, Einlage: 10.000,00 EUR.

07.09.2023 HRA 6555

K9-Schmiede UG (haftungsbeschränkt), Rasdorf

Landstraße 1 A, 36169 Rasdorf. Firma: K9-Schmiede UG (haftungsbeschränkt). Geschäftsanschrift: Landstraße 1 A, 36169 Rasdorf. Gegenstand des Unternehmens: Gegenstand des Unternehmens ist: An- und Verkauf von Hunden, Hundepension, Hundeschule, Handel mit Tierfutter und Hundezubehör. Die Gesellschaft ist berechtigt, im In- und Ausland Zweigniederlassungen zu errichten und Tochtergesellschaften zu gründen und sich an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmen zu beteiligen. Die Gesellschaft ist zu allen Handlungen berechtigt, die geeignet erscheinen, den Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu fördern. Grund- oder Stammkapital: 1.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch die Geschäftsführer gemeinsam vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Reinhardt, Viktor, Rasdorf, *16.03.1974 mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzu-

schließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag gemäß Musterprotokoll vom 04.09.2023.

08.09.2023 HRB 8598

Aiko GmbH, Fulda

Rabanusstraße 11, 36037 Fulda. Firma: Aiko GmbH. Geschäftsanschrift: Rabanusstraße 11, 36037 Fulda. Gegenstand des Unternehmens: Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines oder mehrerer Gastronomiebetriebe und Immobilienerwerb und Vermietung. Der Gesellschaft ist jede Betätigung gestattet, die geeignet ist, mittelbar oder unmittelbar den Zweck des Unternehmens zu fördern. Sie kann Zweigniederlassungen errichten und andere branchengleiche oder branchenähnliche Unternehmen erwerben, pachten oder sich an solchen Unternehmen beteiligen. Grund- oder Stammkapital: 30.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Nguyen, Xuan Truong, Fulda, *25.10.1967 einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gesellschaftsvertrag vom 14.07.2023.

07.09.2023 HRB 8597

Me Risa GmbH, Fulda

Am Hirtsrain 2, 36043 Fulda. Firma: Me Risa GmbH. Geschäftsanschrift: Am Hirtsrain 2, 36043 Fulda. Gegenstand des Unternehmens: Gegenstand des Unternehmens ist Erwerb, Haben und Halten von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, insbesondere die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin der mecom vision GmbH & Co. KG mit Sitz in Fulda. Grund- oder Stammkapital: 25.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Ge-

LAN SOFTWARE SERVICE STRATEGY

LEBENDIG DYNAMISCH SMART

- ERP-Software von Sage für Handel, Produktion und Dienstleister
- Software von LAN für Bildungsträger und Seminarveranstalter

Computer-L.A.N. GmbH
Königstraße 42 | 36037 Fulda | 0661 97 39-0
info@LANsoftware.de

LANsoftware.de

Herm. Hohmann GmbH Baudekoration

Partnerschaft... die Werte schafft

- Farbberatung
- Raumgestaltung
- Maler- & Tapezierarbeiten
- Außenputz · WDVS
- Innenputz
- Trockenbau
- Technik · Industrie

Telefon: 0661 94159-0
info@herm-hohmann.de
www.herm-hohmann.de

WIR BRINGEN FARBE IN IHR LEBEN!

schäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Bestellt als Geschäftsführer: Hahner, Isabel, Fulda, *15.12.1985 einzelvertretungsbe- rechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechts- geschäfte abzuschließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Gesellschaftsvertrag vom 05.09.2023.

11.09.2023 HRB 8599

Firma: mecom vision GmbH & Co. KG Fulda

Geschäftsanschrift: Am Hirtsrain 2, 36043 Fulda. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein persönlich haftender Gesellschafter vorhanden, vertritt er allein. Sind mehrere vor- handen, vertreten zwei persönlich haftende Gesellschafter gemeinsam oder ein persönlich haftender Gesellschafter ge- meinsam mit einem Prokuristen. Eingetretene als Persönlich haftender Gesellschafter: Me Risa GmbH, Fulda (Amtsgericht Fulda HRB 8599). Rechtsform, Beginn und Satzung: Kom- manditgesellschaft. Kommanditist/in: Hahner, Isabel, Fulda, *15.12.1985, Einlage: 15.750,00 EUR. Kommanditist/in: Seu- ring, Marco, Fulda, *19.08.1986, Einlage: 3.375,00 EUR. Kom- manditist/in: Stadtmüller, Richard, Burghaun, *27.02.1966, Einlage: 3.375,00 EUR.

12.09.2023 HRA 6556

Artisum Deutschland e.K., Rasdorf

Großtafer Str. 14, 36169 Rasdorf. Firma: Artisum Deutsch- land e.K. Geschäftsanschrift: Allgemeine Vertretungsregelung: Der Inhaber handelt allein. Großtafer Str. 14, 36169 Ras- dorf. Eingetretene als Inhaber: Yu, Luo, Rasdorf, *27.11.1985. Rechtsform, Beginn und Satzung: Einzelkaufmann. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Niederlassung ist von Offenbach am Main (bisher Amtsgericht Offenbach am Main HRA 42649) nach Rasdorf verlegt.

13.09.2023 HRA 6557

ÄNDERUNGEN:

HB Herborner Bärenbräu GmbH, Ebersburg

Weikardshof 2, 36157 Ebersburg. Sonstige Rechtsverhältnis- se: Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 19.07.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der ESH GmbH mit Sitz in Ebersburg (Amts- gericht Fulda HRB 2569) verschmolzen.

20.07.2023 HRB 6313

ESH GmbH, Ebersburg

Weikardshof 2, 36157 Ebersburg. Sonstige Rechtsverhältnis- se: Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 19.07.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der HB Herborner Bärenbräu GmbH mit dem Sitz in Ebersburg (Amtsgericht Fulda, HRB 6313) verschmol- zen.

20.07.2023 HRB 2569

Biosphere Vertriebs-GmbH, Ebersburg

Weikardshof 2, 36157 Ebersburg. Sonstige Rechtsverhältnis- se: Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 19.07.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der ESH GmbH mit Sitz in Ebersburg (Amts- gericht Fulda HRB 2569) verschmolzen.

20.07.2023 HRB 5781

ESH GmbH, Ebersburg

Weikardshof 2, 36157 Ebersburg. Sonstige Rechtsverhältnis- se: Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 19.07.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der Biosphere Vertriebs-GmbH mit dem Sitz in Ebersburg (Amtsgericht Fulda, HRB 5781) verschmolzen.

20.07.2023 HRB 2569

ESH GmbH, Ebersburg

Weikardshof 2, 36157 Ebersburg. Sonstige Rechtsverhältnis- se: Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 19.07.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der Getränke Schindel GmbH mit dem Sitz in Ebersburg (Amtsgericht Fulda, HRB 2552) verschmolzen.

20.07.2023 HRB 2569

Getränke Schindel GmbH, Ebersburg

Weikardshof 2, 36157 Ebersburg. Sonstige Rechtsverhältnis- se: Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 19.07.2023 sowie

der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der ESH GmbH mit Sitz in Ebersburg (Amts- gericht Fulda HRB 2569) verschmolzen.

20.07.2023 HRB 2552

Wohnpark Langenbach GmbH & Co. KG, Fulda

Dietershaner Straße 29 a, 36039 Fulda. Kommanditisten, Mit- glieder: Summe der übertragenen Einlage von Amts wegen berichtigt, nun: Nach Erhöhung der Einlage im Wege der Son- derrechtsnachfolge nach Tzschoppe, Dominique, *29.06.1964 um 5.000,00 EUR. Kommanditist: Stark, Christoph, Fulda, *24.03.1966, Einlage: 10.000,00 EUR.

28.04.2023 HRA 6153

Elementbau Osthessen Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Eichenzell

Am Langen Acker, 36124 Eichenzell. Nicht mehr Geschäfts- führer: Wurst, Christoph, Großlüder, *14.04.1982

06.07.2023 HRB 107

ppm Fulda GmbH & Co. KG, Fulda

Frankfurter Str. 8, 36043 Fulda. Geändert, nun: Persönlich haftende Gesellschafterin und Liquidatorin: ppm Fulda Betei- ligungs GmbH, Fulda (Amtsgericht Fulda HRB 572)

21.07.2023 HRA 1025

Divante GmbH, Fulda

Friedenheimer Brücke 16, 80639 München. Geändert, nun: Ge- schäftsanschrift: Friedenheimer Brücke 16, 80639 München.

21.07.2023 HRB 8102

Richter+Frenzel Fulda GmbH, Petersberg

Breitunger Str. 1, 36100 Petersberg. Prokura: Prokura erlos- chen: Föller, Hans-Günter, Schlüchtern, *20.01.1967. Ge- samtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer: Schad, Oliver, Neuohof, *09.04.1975.

21.07.2023 HRB 6410

BB Kaufmännische Dienstleistungs- und Vertriebsge- sellschaft mbH, Eichenzell

Goerdelerstraße 36, 36124 Eichenzell. Sonstige Rechtsver- hältnisse: Durch Beschluss des Amtsgerichts Fulda (Az. 93 IN 28/23) vom 18.07.2023 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet.

21.07.2023 HRB 1759

Advisor Recht Berufsausübungsgesellschaft mbH, Fulda

Königstraße 15b, 36037 Fulda. Advisor Recht Berufsaus- übungsgesellschaft mbH Gegenstand des Unternehmens: Die Gesellschaft dient der Berufsausübung ihrer Gesell- schafter im Bereich der Rechtsberatung und Steuerberatung. Die Gesellschaft schafft die für den Geschäftsgegenstand erforderlichen personellen, sachlichen und räumlichen Vor- aussetzungen und tätigt die damit verbundenen Geschäfte. Unvereinbare Tätigkeiten nach dem Berufsrecht der Rechts- anwälte und Steuerberater sind ihr nicht gestattet. Die Ge- sellschaft darf Ge- und Verboten der auf ihren Gegenstand anzuwendenden Berufsrechte nicht zuwiderhandeln. Die Gesellschaft darf die für sie tätigen Angehörigen der von ih- nen ausgeübten Berufe in der Freiheit ihrer Berufsausübung nicht beeinträchtigen. Die Gesellschaft hat an ihrem Sitz eine berufliche Niederlassung zu unterhalten. Die Vorgaben des anzuwendenden Berufsrechts sind zu erfüllen. Insbesondere haben sowohl ein geschäftsführender Rechtsanwalt und ein geschäftsführender Steuerberater in der beruflichen Nieder- lassung oder in deren Nahbereich tätig zu sein. Die Gesell- schaft ist Trägerin von Berufspflichten. Sie hat durch geeig- nete Maßnahmen sicherzustellen, dass Verstöße gegen das anzuwendende Berufsrecht frühzeitig erkannt und abgestellt werden. Die Geschäftsführer sind verpflichtet, für die Ein- haltung des Berufsrechts in der Berufsausübungsgesellschaft zu sorgen. Die Gesellschaft unterhält die für sie berufsrecht- lich vorgeschriebenen Berufshaftpflichtversicherungen. Nicht mehr Geschäftsführer: Karras, Rudolf, Fulda, *17.11.1948. Be- stellt als Geschäftsführer: Jörges, Frank, Hünfeld, *20.10.1970 einzelvertretungsbe- rechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Bestellt als Ge- schäftsführer: Kött, Lisa, Fulda, *24.02.1992 einzelvertre- tungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Die Gesellschafterversammlung vom 02.06.2023 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in den §§ 1 (Firma), 3 (Gegenstand des Unternehmens) sowie der §§ 7 (Geschäftsführung) 12 (Jahresabschluss, Lagebericht, Ergebnisverwendung) und 13 (Abtretung des Geschäftsanteils/Übertragung der Beteiligung) beschlossen.

24.07.2023 HRB 8541

JW Invest Holding GmbH, Fulda

Kohlhäuser Straße 25/27, 36043 Fulda. Geschäftsanschrift: Kohlhäuser Straße 25/27, 36043 Fulda. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Die Gesellschafterver- sammlung vom 17.07.2023 hat eine Änderung des Gesell- schaftsvertrages in § 1 Ziffer 2 und mit ihr die Sitzverlegung nach Fulda beschlossen.

24.07.2023 HRB 7950

Autohaus Jakob GmbH, Petersberg

Andreasberg 4, 36041 Fulda. Geändert, nun: Geschäftsans- schrift: Andreasberg 4, 36041 Fulda

25.07.2023 HRB 925

Big Blocks GmbH, Petersberg

Andreasberg 4, 36041 Fulda. Geändert, nun: Geschäftsans- schrift: Andreasberg 4, 36041 Fulda

25.07.2023 HRB 6094

Wohnen am See GmbH, Petersberg

Andreasberg 4, 36041 Fulda. Geändert, nun: Geschäftsans- schrift: Andreasberg 4, 36041 Fulda. Bestellt als Geschäftsfüh- rer: Jakob, Benjamin, Fulda, *15.11.1985, einzelvertretungsbe- rechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsge- schäfte abzuschließen.

25.07.2023 HRB 7621

Proemion Beteiligungs GmbH, Fulda

Proemion Beteiligungs GmbH. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Die Gesellschafterversammlung vom 25.07.2023 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma) beschlossen.

26.07.2023 HRB 8438

Katrin Baranowski e.K. – Referentin berufliche Bildung, Großlüder

Marktplatz 8, 36137 Großlüder. Personenbezogene Daten von Amts wegen berichtigt, nun: Inhaberin: Baranowski, Kat- rin, Großlüder, *03.08.1977

27.07.2023 HRA 6545

Hotel Engel GmbH & Co. KG, Hilders

Marktstraße 12, 36115 Hilders. Sonstige Rechtsverhältnisse: Durch Beschluss des Amtsgerichts Fulda (Az. 91 IN 7/15) vom 27.06.2023 ist das Insolvenzverfahren nach Schlussverteilung aufgehoben.

27.07.2023 HRA 5517

Xpand Solutions GmbH, Fulda

Lindenstraße 14, 36037 Fulda. Geschäftsanschrift: Lindenstra- ße 14, 36037 Fulda

27.07.2023 HRB 8557

fahr Jakob GmbH, Petersberg

Andreasberg 4, 36041 Fulda. Geschäftsanschrift: Andreasberg 4, 36041 Fulda

26.07.2023 HRB 7886

Mehler Vario System GmbH, Fulda

Edelzeller Straße 51, 36043 Fulda. Prokura: Prokura erlos- chen: Auth, Benjamin, Hofbieber, *10.03.1978. Gesamtpro- kura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem ande- ren Prokuristen: Weese, Britta, Fulda, *15.08.1979, Grobauer, Richard, Fulda, *17.01.1968

28.07.2023 HRB 1890

Quattrotechnik GmbH, Eiterfeld

Rhönstraße 9, 36132 Eiterfeld. Quattrotechnik GmbH. Ge- genstand des Unternehmens: Gegenstand des Unternehmens ist der Handel mit Kraftfahrzeugen und mit Fahrzeugteilen sowie der Reifenservice sowie alle artverwandten Geschäfte, die dem Gesellschaftszweck dienlich sind. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen errichten, gleiche oder ähnliche Unternehmen erwerben, sich an solchen beteiligen oder sol- che pachten und alle Maßnahmen treffen, die zur Erreichung des Gesellschaftszwecks mittelbar oder unmittelbar geeignet und förderlich sind. Grund- oder Stammkapital: 25.000,00 EUR. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäfts- führer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind meh- rere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer ge- meinsam mit einem Prokuristen vertreten. Geändert, nun: Geschäftsführer: Petereti, Nico, Rosenthal, *13.11.1978, ein- zelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Ge- sellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Bestellt als Geschäfts- führer: Möller, Timo, Eiterfeld, *12.01.1976, einzelvertre- tungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten

Rechtsgeschäfte abzuschließen. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Die Gesellschafterversammlung vom 28.06.2023 hat die Neufassung des Gesellschaftsvertrages, insbesondere die Änderung in den §§ 1 (Firma) und 2 (Gegenstand des Unternehmens) sowie 3 (Stammkapital) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 24.500,00 EUR sowie 6 (Geschäftsführung und Vertretung) beschlossen.

28.07.2023 HRB 8371

Schäfer Vermögensverwaltung GmbH, Fulda

Von-Schildeck-Straße 15, 36043 Fulda. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 03.07.2023 mit Nachtrag vom 21.07.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der Schäfer GmbH in Fulda (Amtsgericht Fulda HRB 2903) verschmolzen.

31.07.2023 HRB 6836

isolera GmbH, Fulda

Gamsweg 17, 36041 Fulda. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Die Gesellschafterversammlung vom 27.07.2023 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 6 Abs. 5 (Gesellschafterversammlung) beschlossen.

01.08.2023 HRB 6744

P & B Holding GmbH, Petersberg

Neißer Straße 11, 36100 Petersberg. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 29.07.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der - digital clean GmbH mit Sitz in Poppenhausen/Wasserkuppe (Amtsgericht Fulda HRB 7685, Gesellschaft mit beschränkter Haftung) verschmolzen.

01.08.2023 HRB 6886

Mein Arzt MVZ GmbH, Eiterfeld

Bahnhofstr. 1, 36132 Eiterfeld. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Die Gesellschafterversammlung vom 19.06.2023 hat die Erhöhung des Stammkapitals um 2,00 EUR und die entsprechende Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 beschlossen.

02.08.2023 HRB 8461

Tiverso KG - House of Consultants, Flieden

In der Langenau 6, 36103 Flieden. Allgemeine Vertretungsregelung: Die Gesellschaft wird durch den/die Liquidator/en vertreten. Eingetretene als Liquidator: Becker, Andreas, Flieden, *30.10.1983. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist aufgelöst.

02.08.2023 HRA 6361

Tiverso KG - House of Consultants, Flieden

In der Langenau 6, 36103 Flieden. Allgemeine Vertretungsregelung: Allgemeine Vertretungsregelung von Amts wegen berichtigt, nun: Die Liquidatoren vertreten gemeinsam. Personenbezogene Daten von Amts wegen berichtigt, nun: Liquidator: Becker, Andreas, Flieden, *30.10.1983 einzelvertretungsberechtigt.

02.08.2023 HRA 6361

Traud Verkehrstechnik GmbH & Co. KG, Hünfeld

Auf der Almet 11, 36088 Hünfeld. Geändert, nun: Nach Herabsetzung der Einlage um 2.500,00 EUR. Kommanditist/in: Traud, Jürgen, Hünfeld, *27.06.1967, Einlage: 2.500,00 EUR. Eingetretene als Kommanditist/in im Wege der Sonderrechtsnachfolge nach Traud, Jürgen, *27.06.1967: Traud-Sauer, Claudia, Hünfeld, *06.03.1964, Einlage: 2.500,00 EUR.

02.08.2023 HRA 6540

Dickreich Automobile Fulda GmbH, Hünfeld

Fuldaer Straße 45-47, 36088 Hünfeld. Geschäftsanschrift: Fuldaer Straße 45-47, 36088 Hünfeld. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Die Gesellschafterversammlung vom 19.07.2023 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (2) und mit ihr die Sitzverlegung nach Hünfeld beschlossen.

02.08.2023 HRB 8064

Connact GmbH, Petersberg

Neißer Straße 10, 36100 Petersberg. Grund- oder Stammkapital: 41.126,00 EUR. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Die Gesellschafterversammlung vom 21.03.2023 hat die Erhöhung des Stammkapitals um 6.828,00 EUR und die entsprechende Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 beschlossen.

02.08.2023 HRB 8096

Bauer Floristik GmbH, Künzell

Mecklenburger Straße 21, 36093 Künzell. Allgemeine Ver-

tretungsregelung: Allgemeine Vertretungsregelung geändert, nun: Die Gesellschaft wird durch den/die Liquidator/en vertreten. Sonstige Rechtsverhältnisse: Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Fulda (Az. 92 IN 32/23) vom 27.06.2023 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

01.08.2023 HRB 7539

Will Immobilienverwaltung Nordend-West GmbH, Fulda

Kohlhäuser Straße 25/27, 36043 Fulda. Geschäftsanschrift: Kohlhäuser Straße 25/27, 36043 Fulda. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Die Gesellschafterversammlung vom 17.07.2023 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (2) und mit ihr die Sitzverlegung nach Fulda beschlossen.

01.08.2023 HRB 8021

HELP UNITED Service GmbH, Eichenzell

Am Queracker 3, 36124 Eichenzell. Grund- oder Stammkapital: 33.336,00 EUR. Bestellt als Geschäftsführer: Simon, Sascha Uwe, Niedenstein, *30.05.1980, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

01.08.2023 HRB 7554

Convoris Group GmbH, Gersfeld

Sudetenstr. 8, 36129 Gersfeld. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Die Gesellschafterversammlung vom 20.07.2023 hat die Neufassung des Gesellschaftsvertrages, insbesondere die Änderung in § 2 (Gegenstand des Unternehmens) beschlossen. Gegenstand des Unternehmens: ist die Beteiligung an anderen Unternehmen unterschiedlicher Branchen.

02.08.2023 HRB 6819

P & B Holding GmbH, Petersberg

Neißer Straße 11, 36100 Petersberg. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 29.07.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der - MFW GmbH mit Sitz in Petersberg (Amtsgericht Fulda HRB 7126, Gesellschaft mit beschränkter Haftung) verschmolzen.

02.08.2023 HRB 6886

Semmler Verwaltungsgesellschaft mbH, Petersberg

Am Margretenberg 42, 36100 Petersberg. Geändert, nun: Geschäftsanschrift: Am Margretenberg 42, 36100 Petersberg.

02.08.2023 HRB 5551

LITEBYTE GmbH, Fulda

Frankfurter Straße 107, 36043 Fulda. Bestellt als Geschäftsführer: Reinhardt, Stephen, Schlitz, *28.12.1969, einzelvertretungsberechtigt.

03.08.2023 HRB 2133

Leopold Feuerstein GmbH & Co. KG, Dipperz

Bodeller Straße 2, 36160 Dipperz. Geändert, nun: Nach Erhöhung der Einlage um 2.321,35 EUR. Kommanditist/in: Döppner, Michael, Dipperz, *26.04.1969, Einlage: 449.701,75 EUR.

03.08.2023 HRA 133

MS Rescue Solutions UG (haftungsbeschränkt), Petersberg

Propsteistraße 14, 36100 Petersberg. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Liquidator bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Liquidatoren bestellt, so wird die Gesellschaft durch die Liquidatoren gemeinsam vertreten. Geändert, nun: Liquidator: Steimann, Markus, Petersberg, *12.07.1994. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist aufgelöst.

04.08.2023 HRB 8294

JOBAG Infraserbe GmbH, Fulda

Rangstraße 9, 36037 Fulda. Prokura: Prokura erloschen: Panfil, Maurus, Fulda, *24.03.1969. Einzelprokura: Diel, Susanne, Eiterfeld, *09.08.1963

04.08.2023 HRB 2165

JOBAG Medicare Service GmbH, Fulda

Rangstraße 9, 36037 Fulda. Nicht mehr Geschäftsführer: Siegmann, Robert, Ahrensburg, *09.01.1968. Prokura: Prokura erloschen: Dr. Dölle, Johannes, Fulda, *12.10.1979. Prokura erloschen: Schmiedel, Nikos, Rödelsee, *30.05.1984. Einzelprokura: Diel, Susanne, Eiterfeld, *09.08.1963.

04.08.2023 HRB 6584

Sperl-Versand GmbH & Co. KG, Fulda

Stresemannstraße 17, 36039 Fulda. Geändert, nun: Geschäftsanschrift: Stresemannstraße 17, 36039 Fulda.

07.08.2023 HRA 5934

Uwe Kettering Vermögensverwaltungs- und Beteiligungs GmbH, Fulda

Stresemannstraße 17, 36039 Fulda. Geändert, nun: Geschäftsanschrift: Stresemannstraße 17, 36039 Fulda.

07.08.2023 HRB 6894

Bahnhof-Apotheke Fulda OHG, Fulda

Bahnhofstraße 24, 36037 Fulda. Ausgeschieden als Persönlich haftender Gesellschafter: Fahr-Becker, Askan, Künzell, *07.11.1944.

08.08.2023 HRA 5664

Autohaus Atzert & Weber GmbH & Co. KG, Fulda

Leipziger Straße 151, 36039 Fulda. Prokura: Einzelprokura: Personenbezogene Daten geändert, nun: Heldmann, Pascal, Petersberg, *29.01.1985.

08.08.2023 HRA 5362

Atzert & Weber Autowelt Fulda GmbH & Co. KG, Fulda

Leipziger Straße 151, 36039 Fulda. Prokura: Einzelprokura: Personenbezogene Daten geändert, nun: Heldmann, Pascal, Petersberg, *29.01.1985.

08.08.2023 HRA 1354

SK E-Commerce Trading UG (haftungsbeschränkt), Fulda

An der Mariengrotte 10, 36041 Fulda. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Liquidator bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Liquidatoren bestellt, so wird die Gesellschaft durch die Liquidatoren gemeinsam vertreten. Geändert, nun: Liquidator: Kunze, Simon, Fulda, *06.12.1987. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist aufgelöst.

08.08.2023 HRB 8042

RKV Registrierkassenvertrieb GmbH, Fulda

Heidelsteinstraße 23, 36043 Fulda. Geschäftsanschrift: Heidelsteinstraße 23, 36043 Fulda

08.08.2023 HRB 747

WP Hofbieber GmbH & Co. KG, Eichenzell

Am Märzrasen 7, 36124 Eichenzell. Geschäftsanschrift: Am Märzrasen 7, 36124 Eichenzell.

08.08.2023 HRA 6027

aba Personal GmbH & Co. KG, Fulda

Langebrückenstraße 14, 36037 Fulda. Geschäftsanschrift: Langebrückenstraße 14, 36037 Fulda. Prokura: Einzelprokura: Grabow, Kerstin, Eichenzell, *30.09.1966.

09.08.2023 HRA 5672

aba Service-Group Verwaltungs GmbH, Fulda

Langebrückenstraße 14, 36037 Fulda. Geschäftsanschrift: Langebrückenstraße 14, 36037 Fulda.

09.08.2023 HRB 5906

Proemion Investment GmbH, Fulda

Donaustraße 14, 36043 Fulda. Proemion Investment GmbH. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Die Gesellschafterversammlung vom 25.07.2023 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (Firma) beschlossen.

09.08.2023 HRB 8462

DRK Seniorenzentren Fulda gemeinnützige GmbH, Fulda

St.-Laurentius-Straße 4, 36041 Fulda. Prokura: Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Nawracay, Beate, Flieden, *23.06.1961.

10.08.2023 HRB 5004

Leopold Feuerstein GmbH & Co. KG, Dipperz

Bodeller Straße 2, 36160 Dipperz. Kommanditisten, Mitglieder: Geändert, nun: Nach Erhöhung der Einlage um 180.298,25 EUR. Kommanditist/in: Döppner, Michael, Dipperz, *26.04.1969, Einlage: 630.000,00 EUR.

10.08.2023 HRA 133

Werner Balzter Verwaltungs GmbH, Künzell

Keuloser Straße 11, 36093 Künzell. Bestellt als Geschäftsführer: Balzter, Holger, Künzell, *30.11.1963, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

09.08.2023 HRB 5937

aba logistics GmbH, Fulda

Langebrückenstraße 14, 36037 Fulda. Geschäftsanschrift: Langebrückenstraße 14, 36037 Fulda. Prokura: Einzelprokura: Grabow, Kerstin, Eichenzell, *30.09.1966.

09.08.2023 HRB 1747

Augenärztliches MVZ Hünfeld GmbH, Fulda

Hauptstr. 8-10, 36088 Hünfeld. Geschäftsanschrift: Hauptstr. 8-10, 36088 Hünfeld. Bestellt als Geschäftsführer: Ledem, Mechthild, Rasdorf, *10.08.1964, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Nicht mehr Geschäftsführer: Dr. med. Pohlmann, Dirk, Fulda, *09.05.1961.

09.08.2023 HRB 6437

Saphir Holding GmbH, Fulda

Blumenweg 9, 36039 Fulda. Grund- oder Stammkapital: 26.000,00 EUR. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Die Gesellschafterversammlung vom 03.08.2023 hat die Erhöhung des Stammkapitals um 1.000,00 EUR zum Zwecke der Übernahme des von dem Einzelkaufmann Rausch, Marco, *19.06.1968, Fulda unter der Firma Marco Rausch PV e.K. mit Sitz in Fulda (Amtsgericht Fulda HRA 6530) betriebenen Unternehmens als Gesamtheit im Wege der Ausgliederung und die entsprechende Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 beschlossen. Die Gesellschafterversammlung vom 03.08.2023 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 5 (Geschäftsführung und Vertretung) beschlossen. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft hat als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 03.08.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag Teile des Vermögens der Marco Rausch PV e.K. mit Sitz in Fulda (Amtsgericht Fulda HRA 6530) als Gesamtheit im Wege der Umwandlung durch Ausgliederung übernommen.

10.08.2023 HRB 7366

aba Service-Group GmbH & Co. KG, Fulda

Langebrückenstraße 14, 36037 Fulda. Geändert, nun: Geschäftsanschrift: Langebrückenstraße 14, 36037 Fulda. Prokura: Einzelprokura: Grabow, Kerstin, Eichenzell, *30.09.1966.

10.08.2023 HRA 5496

abakus Personal Verwaltungs GmbH, Fulda

Langebrückenstraße 14, 36037 Fulda. Geändert, nun: Geschäftsanschrift: Langebrückenstraße 14, 36037 Fulda.

10.08.2023 HRB 1612

Element Six GmbH, Burghaun

Städeweg 18, 36151 Burghaun. Nicht mehr Geschäftsführer: van Jaarsveldt, Hendrik, Gauteng / Südafrika, *17.08.1957. Prokura: Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer: Hlawatschek, Sebastian, Bad Salzungen, *07.12.1982. Trott, Thomas, Schlitz, *19.01.1983.

10.08.2023 HRB 5893

Gondola Systeme GmbH, Dipperz

Am Dorfplatz 2, 36160 Dipperz. Gondola Systeme GmbH. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Die Gesellschafterversammlung vom 06.07.2023 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in den §§ 1 (Firma) und 2 (Gegenstand des Unternehmens) beschlossen. Gegenstand des Unternehmens: Produktion und der Verkauf von Präsentations- und Lagersystemen sowie artverwandte Tätigkeiten, der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften. Vertretungsbefugnis: Nicht mehr Geschäftsführer: Bohl, Thomas, Dipperz, *12.06.1960. Geändert, nun: Geschäftsführer: Bohl, Manuela, Dipperz, *30.12.1961, einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

10.08.2023 HRB 8169

abakus Personal GmbH & Co. KG, Fulda

Langebrückenstraße 14, 36037 Fulda. Geschäftsanschrift: Langebrückenstraße 14, 36037 Fulda. Prokura: Einzelprokura: Grabow, Kerstin, Eichenzell, *30.09.1966.

10.08.2023 HRA 1318

aba Projektmanagement GmbH, Fulda

Langebrückenstraße 14, 36037 Fulda. Geschäftsanschrift: Langebrückenstraße 14, 36037 Fulda.

09.08.2023 HRB 2189

DRK Fulda Fahrdienste GmbH, Fulda

St. Laurentius-Straße 4, 36041 Fulda. Prokura: Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft

mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Otto, Markus, Eichenzell, *16.12.1965.

11.08.2023 HRB 6934

BS Versicherungsmakler UG (haftungsbeschränkt), Hilders

Gartenstr. 11, 98634 Frankenheim (Rhön). Geändert, nun: Geschäftsanschrift: Gartenstr. 11, 98634 Frankenheim (Rhön). Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Liquidator bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Liquidatoren bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Liquidatoren oder durch einen Liquidator gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Geändert, nun: Liquidator: Städtler, Egon, Frankenheim, *30.03.1955.

14.08.2023 HRB 6330

Michaelshof GmbH, Fulda

St.-Laurentius-Straße 4, 36041 Fulda. Prokura: Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer oder einem anderen Prokuristen mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen: Otto, Markus, Eichenzell, *16.12.1965.

14.08.2023 HRB 6579

Bergman Germany HoldCo GmbH, Fulda

Flemingstraße 20-22, 36041 Fulda. Nicht mehr Geschäftsführer: Prof. Dr. Herborn, Christoph, Hamburg, *25.12.1972. Geändert, nun: Geschäftsführer: Dr. Zobel, Alexander, München, *01.10.1973 mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Geändert, nun: Geschäftsführer: Saft, Björn, Butzbach, *19.12.1983 mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Prokura: Gesamtprokura gemeinsam mit einem Geschäftsführer: Stein, Friederike, Detmold, *12.02.1977.

14.08.2023 HRB 7907

ECOSHARK GmbH, Kitzingen

An der Staustufe 2 A, 97318 Kitzingen. Geschäftsanschrift: An der Staustufe 2 A, 97318 Kitzingen. Sonstige Rechtsverhältnisse: Der Sitz ist nach Kitzingen (jetzt Amtsgericht Würzburg HRB 16903) verlegt. Das Registerblatt ist geschlossen.

17.08.2023 HRB 8380

Neuland Development GmbH & Co. KG, Fulda

Von-Schildeck-Straße 12, 36043 Fulda. Firma: Firma geändert, nun: Neuland Development GmbH & Co. KG.

21.08.2023 HRA 5968

Rhönnet GmbH, Eichenzell

Turmstraße 10, 36124 Eichenzell. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 15.08.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der Greenfiber Internet & Dienste GmbH mit Sitz in Hamburg (Amtsgericht Hamburg HRB 156463) verschmolzen. Die Verschmelzung wird erst wirksam mit Eintragung im Register des Sitzes des übernehmenden Rechtsträgers.

22.08.2023 HRB 6366

Rhönnet GmbH, Eichenzell

Turmstraße 10, 36124 Eichenzell. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Verschmelzung ist im Register der übernehmenden Greenfiber Internet & Dienste GmbH am 22.08.2023 eingetragen worden; von Amts wegen eingetragen gemäß § 19 Abs. 2 UmwG.

24.08.2023 HRB 6366

Michaelides® Innovation & Consulting GmbH, Fulda

Donaustraße 14, 36043 Fulda. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 16.08.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag sowie Nachtrag vom 21.08.2023 mit der Proemion GmbH mit Sitz in Fulda (Amtsgericht Fulda HB 1332) verschmolzen.

24.08.2023 HRB 6340

MEHLER LAW ENFORCEMENT GmbH, Fulda

Edelzeller Straße 51, 36043 Fulda. Bestellt als Geschäftsführer: Auth, Benjamin, Hofbieber, *10.03.1978.

24.08.2023 HRB 1876

Proemion GmbH, Fulda

Donaustraße 14, 36043 Fulda. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 16.08.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger

vom selben Tag und Nachtrag vom 21.08.2023 mit der Michaelides® Innovation & Consulting GmbH mit Sitz in Fulda (Amtsgericht Fulda HRB 6340, Gesellschaft mit beschränkter Haftung) verschmolzen.

24.08.2023 HRB 1332

ppm Fulda Beteiligungs GmbH, Fulda

Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda. Sonstige Rechtsverhältnisse: Durch Beschluss des Amtsgerichts Fulda (Az. 92 IN 109/22) vom 24.08.2023 ist das Insolvenzverfahren aufgehoben.

28.08.2023 HRB 572

Andreas Hauser Land- und Kommunalmaschinen Service GmbH, Burghaun

Untere Mühle 1, 36151 Burghaun. Geschäftsanschrift: Untere Mühle 1, 36151 Burghaun. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft hat als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 15.08.2023 sowie des Zustimmungsbeschlusses ihrer Gesellschafterversammlung vom 15.08.2023 sowie Nachtrag vom 25.08.2023 im Wege der Umwandlung durch Verschmelzung ihr Vermögen als Ganzes auf ihren Alleingeschäftsführer, den unter der Andreas Hauser Land- und Kommunalmaschinen Service e.K. (Amtsgericht Fulda HRA 6553) auftretenden Kaufmann Hauser, Andreas, Burghaun, *17.11.1976 übertragen.

25.08.2023 HRB 3447

Müller + Bug GmbH, Künzell

Philipp-Reis-Straße 9-11, 36093 Künzell. Prokura: Einzelprokura: Brandenstein, Rebecca, Künzell, *20.06.1995.

30.08.2023 HRB 707

Ritzel GmbH, Neuhof

In der Eller 8, 36119 Neuhof. Geändert, nun: Geschäftsanschrift: In der Eller 8, 36119 Neuhof.

30.08.2023 HRB 8237

Fahrschule FATZ GmbH, Fulda

Frankfurter Straße 125, 36043 Fulda. Sonstige Rechtsverhältnisse: Durch Beschluss des Amtsgerichts Fulda (Az. 92 IN 37/13) vom 02.08.2023 ist das Insolvenzverfahren nach Schlussverteilung aufgehoben.

31.08.2023 HRB 6010

Sedelmayr GmbH & Co. KG, Hünfeld

Hauptstraße 8-10, 36088 Hünfeld. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist nach Maßgabe des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 23.08.2023 im Wege des Formwechsels in die Sedelmayr Holding GmbH mit Sitz in Hünfeld (Amtsgericht Fulda HRB 8591) umgewandelt.

31.08.2023 HRA 3301

MSB GmbH, Dipperz

Maulkuppenstraße 16, 36160 Dipperz. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 29.08.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der Bellanda Medical Deutschland GmbH mit Sitz in Dipperz (Amtsgericht Fulda HRB 1673, Gesellschaft mit beschränkter Haftung) verschmolzen.

31.08.2023 HRB 8421

Nikolaus Flügel Sägewerk, Hofbieber

Mühlengasse 3, 36145 Hofbieber. Sonstige Rechtsverhältnisse: Durch Beschluss des Amtsgerichts Fulda (Az. 92 IN 51/19) vom 28.07.2023 ist das Insolvenzverfahren nach Schlussverteilung aufgehoben.

31.08.2023 HRA 216

Bellanda Medical Deutschland GmbH, Dipperz

Maulkuppenstraße 16, 36160 Dipperz. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 29.08.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der MSB GmbH mit Sitz in Dipperz (Amtsgericht Fulda HRB 8421, Gesellschaft mit beschränkter Haftung) verschmolzen.

31.08.2023 HRB 1673

WEMO-tec GmbH, Eichenzell

Bürgermeister-Ebert-Straße 17, 36124 Eichenzell. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 19.07.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der - ZR Arbeitsbühnen Ziegler GmbH mit Sitz in Würzburg (Amtsgericht Würzburg HRB 12719, Gesellschaft mit beschränkter Haftung) verschmolzen.

31.08.2023 HRB 817

Divante GmbH, Fulda

Friedenheimer Brücke 16, 80639 München. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 28.08.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der Cloudflight Munich GmbH mit Sitz in München (Amtsgericht München HRB 269101) verschmolzen. Die Verschmelzung wird erst wirksam mit Eintragung im Register des Sitzes des übernehmenden Rechtsträgers.

31.08.2023 HRB 8102

Frimey GmbH, Fulda

Vor dem Peterstor 14, 36037 Fulda. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 29.08.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der Frimey International GmbH mit Sitz in Fulda (Amtsgericht Fulda HRB 8356, Gesellschaft mit beschränkter Haftung) verschmolzen.

31.08.2023 HRB 8355

Ottmar Gerk e.K., Flieden

Storker Hof 10, 36103 Flieden. Sonstige Rechtsverhältnisse: Der Einzelkaufmann hat nach Maßgabe des Ausgliederungsplanes vom 30.08.2023 das Unternehmen als Ganzes aus dem Vermögen des Inhabers im Wege der Umwandlung ausgegliedert und als Gesamtheit auf die dadurch gegründete Ambulance Mobil 24 Service GmbH mit Sitz in Flieden (Amtsgericht Fulda HRB 8593) übertragen. Die Firma ist erloschen.

31.08.2023 HRA 6551

Proinn GmbH, Künzell

Memelländer Straße 5, 36093 Künzell. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Liquidator bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Liquidatoren bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Liquidatoren oder durch einen Liquidator gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Geändert, nun: Liquidator: Hölper, Manfred, Künzell, *26.07.1933. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist aufgelöst.

01.09.2023 HRB 7992

MABACH GmbH & Co. KG, Fulda

Langebrückenstraße 14, 36037 Fulda. Geändert, nun: Geschäftsanschrift: Langebrückenstraße 14, 36037 Fulda.

01.09.2023 HRA 5388

MABACH Verwaltungs GmbH, Fulda

Langebrückenstraße 14, 36037 Fulda. Geändert, nun: Geschäftsanschrift: Langebrückenstraße 14, 36037 Fulda.

01.09.2023 HRB 5717

Kropp Projekt GmbH & Co. KG, Großlüder

Bergstraße 16, 36137 Großlüder. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist nach Maßgabe des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 30.08.2023 im Wege des Formwechsels in die Kropp Projekt GmbH mit Sitz in Großlüder (Amtsgericht Fulda HRB 8594) umgewandelt.

01.09.2023 HRA 5708

KA-HO TRans GmbH, Hosenfeld

Juliusstraße 2, 36154 Hosenfeld. Firma: KA-HO TRans GmbH. Grund- oder Stammkapital: 25.000,00 EUR. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Die Gesellschafterversammlung vom 25.08.2023 hat die Erhöhung des Stammkapitals um 24.000,00 EUR aus Gesellschaftsmitteln und die entsprechende Änderung des Gesellschaftsvertrages in Ziffer 3 beschlossen. Außerdem wurde die Ziffer 1 (Firma) geändert.

01.09.2023 HRB 6335

KAP Precision Components GmbH, Fulda

Edelzeller Straße 44, 36043 Fulda. Bestellt als Geschäftsführer: Bachmann, Christoph, Loßburg, *08.02.1969.

16.08.2023 HRB 7341

Müller + Bug GmbH, Künzell

Philipp-Reis-Straße 9-11, 36093 Künzell. Prokura: Einzelprokura: Personenbezogene Daten geändert, nun: Brandenstein, Rebecca, Künzell, *02.06.1995.

01.09.2023 HRB 707

Hilpert GmbH & Co. KG, Fulda

Nobelstraße 4, 36041 Fulda. Kommanditisten, Mitglieder: Eingetreten als Kommanditist/in im Wege der Sonderrechtsnachfolge nach Hilpert, Josef, *07.03.1929: Hilpert, Sonja, Fulda, *14.12.1985, Einlage: 22.275,72 EUR. Ausgeschieden im Wege der Sonderrechtsnachfolge Kommanditist/in: Hilpert, Josef, Fulda, *07.03.1929. Eingetreten als Kommanditist/in im Wege der Sonderrechtsnachfolge nach Hilpert, Josef,

*07.03.1929: Hilpert, Frank Michael, Fulda, *11.08.1984, Einlage: 22.275,72 EUR.

04.09.2023 HRA 1439

Volker Baumgarten Besitz GmbH & Co. KG, Ebersburg

Feuersteinsmühle 5, 36157 Ebersburg. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft hat als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 23.08.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag Teile des Vermögens der Baumgarten Besitz e.K. mit Sitz in Ebersburg (Amtsgericht Fulda HRA 2579) als Gesamtheit im Wege der Umwandlung durch Ausgliederung übernommen. Kommanditisten, Mitglieder: Geändert, nun: Nach Erhöhung der Einlage um 8.000,00 EUR. Kommanditist: Baumgarten, Volker, Ebersburg, *26.07.1965, Einlage: 10.000,00 EUR.

04.09.2023 HRA 6514

Baumgarten Besitz e.K., Ebersburg

Feuersteinsmühle 5, 36157 Ebersburg. Sonstige Rechtsverhältnisse: Der Einzelkaufmann hat als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 23.08.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag das Unternehmen als Ganzes aus dem Vermögen des Inhabers im Wege der Umwandlung ausgegliedert und als Gesamtheit auf die Volker Baumgarten Besitz GmbH & Co. KG mit Sitz in Ebersburg (Amtsgericht Fulda HRA 6514) übertragen. Die Firma ist erloschen.

04.09.2023 HRA 2579

„AP“ Automaten-Partner GmbH & Co. Vertriebs- und Beratungs-KG, Eichenzell

Buttlarstraße 4, 36124 Eichenzell. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 16.06.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit folgenden Rechtsträgern verschmolzen: - CUL-TINO Cafféservice GmbH mit Sitz in Eichenzell (Amtsgericht Fulda HRB 1568, Gesellschaft mit beschränkter Haftung) - Bürckner Automaten-Service GmbH mit Sitz in Eichenzell (Amtsgericht Fulda HRB 7056, Gesellschaft mit beschränkter Haftung).

04.09.2023 HRA 1213

CULTINO Cafféservice GmbH, Eichenzell

Buttlarstraße 4, 36124 Eichenzell. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 16.06.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der „AP“ Automaten-Partner-GmbH & Co. Vertriebs- und Beratungs-KG mit Sitz in Eichenzell (Amtsgericht Fulda HRA 1213, Kommanditgesellschaft) verschmolzen.

04.09.2023 HRB 1568

Bürckner Automaten-Service GmbH, Eichenzell

Buttlarstraße 4, 36124 Eichenzell. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 16.06.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der „AP“ Automaten-Partner-GmbH & Co. Vertriebs- und Beratungs-KG mit Sitz in Eichenzell/Deutschland, Bundesrepublik (Amtsgericht Fulda HRA 1213) (Kommanditgesellschaft) verschmolzen.

04.09.2023 HRB 7056

mecom vision 2 GmbH & Co. KG, Fulda

Ferdinand-Schneider-Straße 10, 36043 Fulda. Firma: Firma geändert, nun: mecom vision 2 GmbH & Co. KG. Prokura: Von Amts wegen eingetragen: Prokura erloschen: Hahner, Isabel, Fulda, *15.12.1985. Sonstige Rechtsverhältnisse: Durch Beschluss des Amtsgerichts Fulda (Az. 92 IN 55/23) vom 01.09.2023 ist über das Vermögen der Gesellschaft das Insolvenzverfahren eröffnet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

05.09.2023 HRA 1102

MK Europa GmbH & Co.KG, Kalbach

Siedlungsweg 2, 36148 Kalbach. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Liquidator bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Liquidatoren bestellt, so wird die Gesellschaft durch die Liquidatoren gemeinsam vertreten. Geändert, nun: Liquidator: Zach, Albert, Pettendorf, *12.02.1946 einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist aufgelöst.

04.09.2023 HRA 2999

Meisterdach Fladung GmbH & Co. KG, Nüsttal

Auf der Liede 2, 36167 Nüsttal. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft hat als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 16.08.2023 und der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag sowie Nachtrag vom 18.08.2023 Teile des Vermögens der Raimund Fladung e.K. mit Sitz in Nüsttal (Amtsgericht Fulda HRA 6506) als Gesamtheit im Wege der Umwandlung durch Ausgliederung übernommen. Kommanditisten, Mitglieder: Geändert, nun: Nach Erhöhung der Einlage um 2.000,00 EUR. Kommanditist/in: Fladung, Raimund, Künzell, *10.01.1983, Einlage: 2.500,00 EUR.

06.09.2023 HRA 6507

BEST GmbH, Nüsttal

Rimmelser Str. 5a, 36167 Nüsttal. Firma: BEST GmbH. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Die Gesellschafterversammlung vom 05.09.2023 hat die Neufassung des Gesellschaftsvertrages, insbesondere die Änderung in den §§ 1 (Firma), 4 (Stammkapital) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 25.000,00 EUR sowie § 5 (allgemeine Vertretungsregelung) beschlossen. Grund- oder Stammkapital: 26.000,00 EUR Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Geändert, nun: Geschäftsführer: Hess, Dominic, Nüsttal, *03.10.1981 einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen.

06.09.2023 HRB 7520

ZEBRA - Süd GmbH, Fulda

Ferdinand-Schneider-Straße 12, 36043 Fulda. Grund- oder Stammkapital: 77.000,00 EUR. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Die Gesellschafterversammlung vom 28.08.2023 hat die Erhöhung des Stammkapitals um 306,22 EUR und die entsprechende Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 4 (Stammkapital) beschlossen.

06.09.2023 HRB 728

KAP AG, Fulda

Edelzeller Straße 44, 36043 Fulda. Nicht mehr Vorstand: Forberich, Eckehard, Frankfurt am Main, *24.06.1966.

06.09.2023 HRB 5859

Regnos Holding GmbH & Co. KG, Fulda

Nelkenstraße 3, 36041 Fulda. Prokura: Einzelprokura: Hartung, Moritz Jan, Gießen, *03.12.2000

07.09.2023 HRA 5121

Ehrenvoll UG (haftungsbeschränkt), Hünfeld

Wielandweg 2, 36088 Hünfeld. Nicht mehr Geschäftsführer: Tyranowski, Marius, Lüneburg, *13.01.1989. Bestellt als Geschäftsführer: Stürenberg Herrera, Manaén Yosef, Köln, *01.03.1988.

07.09.2023 HRB 7197

Madame Nguyen GmbH, Fulda

Königsstraße 7 a, 36037 Fulda. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Die Gesellschafterversammlung vom 23.08.2023 hat eine Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 1 (1) (Firma) beschlossen.

07.09.2023 HRB 8442

Mehler Aktiengesellschaft, Fulda

Edelzeller Straße 44, 36043 Fulda. Nicht mehr Vorstand: Forberich, Eckehard, Frankfurt am Main, *24.06.1966.

07.09.2023 HRB 25

MNP Real Estate GmbH, Fulda

Josefstraße 11, 36039 Fulda. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist nach Maßgabe des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 10.08.2023 im Wege des Formwechsels in die MNP Real Estate GmbH & Co. KG mit Sitz in Fulda (Amtsgericht Fulda HRA 6555) umgewandelt.

07.09.2023 HRB 7401

Bildungsakademie Katrin Baranowski e.K., Großlüder

Marktplatz 8, 36137 Großlüder. Firma: Firma geändert, nun: Bildungsakademie Katrin Baranowski e.K.

08.09.2023 HRA 6545

WebQuantum GmbH, Künzell

Friedrich-Dietz-Straße 3, 36093 Künzell. Nicht mehr Geschäftsführer: Cernov, Alexander, Gelsenkirchen, *25.03.1985.

11.09.2023 HRB 6950

PARKHOTEL Kolpinghaus Fulda Betriebs-GmbH, Fulda
Goethestraße 13, 36043 Fulda. Nicht mehr Geschäftsführer: Kempa, Steffen, Bad Orb, *22.10.1987. Bestellt als Geschäftsführer: Bloss, Christina, Bad Orb, *09.03.1991 einzelvertretungsberechtigt.

11.09.2023 HRB 122

JUMO GmbH & Co. KG, Fulda

Moritz-Juchheim-Straße 1, 36039 Fulda. Prokura: Gesamtkonkurrenz gemeinsam mit einem persönlich haftenden Gesellschafter oder einem anderen Prokuristen: Diegelmann, Michael, Petersberg, *10.04.1982. Roß, Nicole, Erwitte, *05.04.1970. Einzelprokura: Klitsch, Kai, Künzell, *09.02.1976.

11.09.2023 HRA 302

W-MH UG (haftungsbeschränkt), Fulda

Zum Röhlingswald 5c, 36043 Fulda. Sonstige Rechtsverhältnisse: Durch Beschluss des Amtsgerichts Fulda (Az. 91 IN 25/14) vom 14.08.2023 ist das Insolvenzverfahren nach Schlussverteilung aufgehoben.

08.09.2023 HRB 5899

DSC Marketing and Language Services UG (haftungsbeschränkt), Künzell

Liedeweg 66, 36093 Künzell. Allgemeine Vertretungsregelung: Allgemeine Vertretungsregelung von Amts wegen berichtigt, nun: Die Gesellschaft wird durch den/die Liquidator/en vertreten. Personenbezogene Daten von Amts wegen berichtigt, nun: Liquidator: Carson, Derek Scott, Künzell, *12.05.1965. Sonstige Rechtsverhältnisse: Durch rechtskräftigen Beschluss des Amtsgerichts Fulda (Az. 93 IN 57/23) vom 14.08.2023 ist die Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Gesellschaft mangels Masse abgelehnt. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Von Amts wegen eingetragen.

12.09.2023 HRB 6564

Aloysius Krenzer Verwaltung GmbH, Poppenhausen

Wasserkuppenstraße 1, 36163 Poppenhausen. Bestellt als Geschäftsführer: Krenzer, Johannes, Poppenhausen (Wasserkuppe), *17.09.1989 einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Geändert, nun: Geschäftsführerin: Rau-Krenzer, Simone, Poppenhausen, *05.02.1970 einzelvertretungsberechtigt; mit der Befugnis, im Namen der Gesellschaft mit sich im eigenen Namen oder als Vertreter eines Dritten Rechtsgeschäfte abzuschließen. Prokura: Prokura erloschen: Krenzer, Johannes, Poppenhausen (Wasserkuppe), *17.09.1989. Einzelprokura: Neeb, Martin, Wächtersbach-Leisenwald, *23.07.1973.

12.09.2023 HRB 6986

Auth-Orthopädie-GmbH, Neuhof

Zollweg 1, 36119 Neuhof. Nicht mehr Geschäftsführer: Auth, Joseph, Kalbach, *28.07.1949.

13.09.2023 HRB 3034

Perspektiva gGmbH Fördergemeinschaft Theresienhof für Arbeit und Leben, Fulda

Maberzeller Straße 75, 36041 Fulda. Grund- oder Stammkapital: 310.000,00 EUR. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Die Gesellschafterversammlung vom 22.06.2023 hat die Änderung des Gesellschaftsvertrages in den

§§ 2 (Ergänzung Abs. 4, 5, 6) (Gegenstand des Unternehmens) sowie 3 (Stammkapital) und mit ihr die Erhöhung des Stammkapitals um 25.000,00 EUR und 6 (Beirat) beschlossen.

13.09.2023 HRB 1814

Sedelmayr Holding GmbH, Hünfeld

Hauptstraße 8-10, 36088 Hünfeld. Grund- oder Stammkapital: 105.000,00 EUR. Rechtsform, Beginn, Satzung oder Gesellschaftsvertrag: Die Gesellschafterversammlung vom 31.08.2023 hat die Erhöhung des Stammkapitals um 1.000,00 EUR und die entsprechende Änderung des Gesellschaftsvertrages in § 3 (1) beschlossen.

13.09.2023 HRB 8591

W-E-G GmbH, Dipperz

Kohlgrunder Weg 1A, 36160 Dipperz. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist als übernehmender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 31.07.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der HAIMO Handels- und Immobilien GmbH mit Sitz in Fulda (Amtsgericht Fulda HRB 1877, Gesellschaft mit beschränkter Haftung) verschmolzen.

13.09.2023 HRB 7104

HAIMO Handels- und Immobilien GmbH, Fulda

Gerloser Weg 70, 36039 Fulda. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 31.07.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der W-E-G GmbH mit Sitz in Dipperz (Amtsgericht Fulda HRB 7104) verschmolzen.

13.09.2023 HRB 1877

LÖSCHUNGEN:

vanVerden unlimited GmbH, Hamburg

Gryphiusstraße 12, 22299 Hamburg. Geschäftsanschrift: Gryphiusstraße 12, 22299 Hamburg. Sonstige Rechtsverhältnisse: Der Sitz ist nach Hamburg (jetzt Amtsgericht Hamburg HRB 182004) verlegt. Das Registerblatt ist geschlossen.

21.07.2023 HRB 7997

Suppswelove UG (haftungsbeschränkt), Neuhof

Niederkalbacher Straße 16, 36119 Neuhof. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist gemäß § 394 Absatz 1 FamFG wegen Vermögenslosigkeit von Amts wegen gelöscht. Das Registerblatt ist geschlossen.

21.07.2023 HRB 7240

mindory media GmbH, Lahr

Mühlgasse 12, 77933 Lahr. Geschäftsanschrift: Mühlgasse 12, 77933 Lahr. Sonstige Rechtsverhältnisse: Der Sitz ist nach Lahr (jetzt Amtsgericht Freiburg im Breisgau HRB 728970) verlegt. Das Registerblatt ist geschlossen.

26.07.2023 HRB 8100

Schäfer GmbH, Fulda

Von-Schildeck-Straße 15, 36043 Fulda. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 03.07.2023 mit Nachtrag vom 21.07.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der Schäfer Vermögensverwaltung GmbH mit Sitz in Fulda (Amtsgericht Fulda HRB 6836) verschmolzen. Die Verschmelzung wird erst wirksam mit Eintragung im Register des Sitzes des übernehmenden Rechtsträgers.

31.07.2023 HRB 2903

Schäfer GmbH, Fulda

Von-Schildeck-Straße 15, 36043 Fulda. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Verschmelzung ist im Register der übernehmenden Schäfer Vermögensverwaltung GmbH am 31.07.2023 eingetragen worden; von Amts wegen eingetragen gemäß § 19 Abs. 2 UmwG.

31.07.2023 HRB 2903

digital clean GmbH, Poppenhausen

Von-Steinrück-Platz 2-4, 36163 Poppenhausen (Wasserkuppe). Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 29.07.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der P & B Holding GmbH mit Sitz in Petersberg (Amtsgericht Fulda HRB 6886) verschmolzen.

01.08.2023 HRB 7685

PSW GROUP Training GmbH & Co. KG, Fulda

Flemingstraße 20-22, 36041 Fulda. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Firma ist erloschen. Das Registerblatt ist geschlossen.

02.08.2023 HRA 5435

MFW GmbH, Petersberg

Neißer Straße 11, 36100 Petersberg. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Verschmelzungsvertrages vom 29.07.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag mit der P & B Holding GmbH mit Sitz in Petersberg (Amtsgericht Fulda HRB 6886) verschmolzen.

02.08.2023 HRB 7126

Richatoni GmbH, Fulda

Pappelweg 8, 36037 Fulda. Nicht mehr Liquidatorin: Wieters, Ute, Fulda, *15.05.1968. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen. Das Registerblatt ist geschlossen.

03.08.2023 HRB 6046

MM-Motoren GmbH, Frankfurt am Main

c/o K-1 BusinessClub GmbH, Hanauer Landstr. 204, 60314 Frankfurt am Main. Sonstige Rechtsverhältnisse: Der Sitz ist nach Frankfurt am Main (jetzt Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 131923) verlegt. Das Registerblatt ist geschlossen.

08.08.2023 HRB 7333

VA-Vermögensverwaltung GmbH, Petersberg

Thüringer Straße 1, 36100 Petersberg. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen.

09.08.2023 HRB 7361

Marco Rausch PV e.K., Fulda

Blumenweg 9, 36093 Fulda. Sonstige Rechtsverhältnisse: Der Einzelkaufmann hat als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 03.08.2023 sowie der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag das Unternehmen als Ganzes aus dem Vermögen des Inhabers im Wege der Umwandlung ausgegliedert und als Gesamtheit auf die Saphir Holding GmbH mit Sitz in Fulda (Amtsgericht Fulda HRB 7366) übertragen. Die Firma ist erloschen.

10.08.2023 HRA 6530

Frische Centrum Groening GmbH & Co. KG, Gründau

Breitwiese 1 A, 63584 Gründau. Geschäftsanschrift: Breitwiese 1 A, 63584 Gründau. Sonstige Rechtsverhältnisse: Der Sitz ist nach Gründau (jetzt Amtsgericht Hanau HRA 94193) verlegt. Das Registerblatt ist geschlossen.

10.08.2023 HRA 6465

Zelte-Walter, Gerhard Walter, Neuohf

Kreuzstraße 5, 36119 Neuohf. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Firma ist erloschen. Das Registerblatt ist geschlossen.

05.09.2023 HRA 2904

Raimund Fladung e.K., Nüsttal

Auf der Liede 2, 36167 Nüsttal. Sonstige Rechtsverhältnisse: Der Einzelkaufmann hat als übertragender Rechtsträger nach Maßgabe des Ausgliederungs- und Übernahmevertrages vom 16.08.2023 und der Zustimmungsbeschlüsse der beteiligten Rechtsträger vom selben Tag sowie Nachtrag vom 18.08.2023 Unternehmensteile aus dem Vermögen des Inhabers im Wege der Umwandlung ausgegliedert und als Gesamtheit auf die Meisterdach Fladung GmbH & Co. KG mit Sitz in Nüsttal (Amtsgericht Fulda HRA 6507) übertragen. Die Firma ist erloschen.

06.09.2023 HRA 6506

Hans G.H. Kammerdiener, Gersfeld (Rhön)

Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Firma ist erloschen. Das Registerblatt ist geschlossen.

11.09.2023 HRA 2508

H.D. Grathwohl Beteiligungs GmbH, Fulda

Dr. Weikard-Straße 9, 36043 Fulda. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Liquidation ist beendet. Die Firma ist erloschen. Das Registerblatt ist geschlossen.

08.09.2023 HRB 1329

Minich Haus- und Grundstücksservice UG (haftungsbeschränkt), Eichenzell

Rieder Straße 1, 36124 Eichenzell. Allgemeine Vertretungsregelung: Ist nur ein Liquidator bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Liquidatoren bestellt, so wird die Gesellschaft durch die Liquidatoren gemeinsam vertreten. Geändert, nun: Liquidator: Minich, Eugen, Eichenzell, *01.08.1986. Sonstige Rechtsverhältnisse: Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Registerblatt ist geschlossen.

12.09.2023 HRB 8509

ANZEIGEN



HEIKE LEHMANN

Mobil: 0151 26364060

E-Mail: heike.lehmann@parzeller.de

Ich berate Sie gerne!

Prüfungsordnung für die Durchführung von Abschluss- und Umschulungsprüfungen gemäß § 47 Abs. 1 Berufsbildungsgesetz (BBiG)

Auf Grund des Beschlusses des Berufsbildungsausschusses vom 1. Juni 2023 gemäß den Richtlinien des Hauptausschusses für Berufsbildung vom 15. Dezember 2021 (BANZ AT 02.02.2022 S3) erlässt die Industrie- und Handelskammer Fulda als zuständige Stelle nach § 47 Abs. 1 Satz 1 und § 79 Abs. 4 Satz 1 des Berufsbildungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Mai 2020 (BGBl. I S. 920), das durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. Juli 2022 (BGBl. I S. 1174) geändert worden ist, die folgende Prüfungsordnung für die Durchführung von Abschluss- und Umschulungsprüfungen:

INHALTSVERZEICHNIS

Erster Abschnitt: Prüfungsausschüsse und Prüferdelegationen

- § 1 Einrichtung
- § 2 Zusammensetzung und Berufung von Prüfungsausschüssen
- § 2a Prüferdelegationen
- § 3 Ausschluss von der Mitwirkung
- § 4 Vorsitz, Beschlussfähigkeit, Abstimmung
- § 5 Geschäftsführung
- § 6 Verschwiegenheit

Zweiter Abschnitt: Vorbereitung der Prüfung

- § 7 Prüfungstermine
- § 8 Zulassungsvoraussetzungen für die Abschluss- und Umschulungsprüfung
- § 9 Zulassungsvoraussetzungen für die Abschlussprüfung in zwei zeitlich auseinanderfallenden Teilen
- § 10 Zulassung von Absolventen schulischer und sonstiger Bildungsgänge
- § 11 Zulassungsvoraussetzungen in besonderen Fällen
- § 12 Zulassung zur Prüfung
- § 13 Entscheidung über die Zulassung

Dritter Abschnitt: Durchführung der Prüfung

- § 14 Prüfungsgegenstand
- § 15 Gliederung der Prüfung
- § 16 Besondere Verhältnisse behinderter Menschen
- § 17 Befreiung von vergleichbaren Prüfungsbestandteilen bei der Umschulungsprüfung
- § 18 Prüfungsaufgaben
- § 18a Durchführung schriftlicher Prüfungsleistungen
- § 19 Nichtöffentlichkeit
- § 20 Leitung, Aufsicht und Niederschrift
- § 21 Ausweispflicht und Belehrung
- § 22 Täuschungshandlungen und Ordnungsverstöße
- § 23 Rücktritt, Nichtteilnahme

Vierter Abschnitt: Bewertung, Feststellung und Beurkundung des Prüfungsergebnisses

- § 24 Bewertungsschlüssel
- § 25 Bewertungsverfahren, Feststellung der Prüfungsergebnisse
- § 26 Ergebnismittelschrift, Mitteilung über Bestehen oder Nichtbestehen
- § 27 Prüfungszeugnis
- § 28 Bescheid über nicht bestandene Prüfung

Fünfter Abschnitt: Wiederholungsprüfung

- § 29 Wiederholungsprüfung

Sechster Abschnitt: Schlussbestimmungen

- § 30 Rechtsbehelfsbelehrung
- § 31 Prüfungsunterlagen
- § 32 Prüfung von Zusatzqualifikationen
- § 33 Inkrafttreten

Erster Abschnitt: Prüfungsausschüsse und Prüferdelegationen

§ 1 Errichtung

- (1) Die zuständige Stelle errichtet für die Durchführung der Abschluss- und Umschulungsprüfungen Prüfungsausschüsse (§ 39 Abs. 1 Satz 1/§ 62 Abs. 3 Satz 1 BBiG).
- (2) Prüfungsausschüsse oder Prüferdelegationen nach § 42 Abs. 2 BBiG nehmen die Prüfungsleistungen ab.
- (3) Für einen Ausbildungsberuf können bei Bedarf, insbesondere bei einer großen Anzahl von Prüflingen und bei besonderen Anforderungen in der Ausbildungsordnung, mehrere Prüfungsausschüsse errichtet werden.
- (4) Mehrere zuständige Stellen können bei einer von ihnen gemeinsame Prüfungsausschüsse errichten (§ 39 Abs. 1 Satz 2 BBiG).

§ 2 Zusammensetzung und Berufung von Prüfungsausschüssen

- (1) Der Prüfungsausschuss besteht aus drei Mitgliedern, sofern in einer Anlage zur Prüfungsordnung für bestimmte Prüfungsausschüsse keine höhere Anzahl festgelegt ist. Die Mitglieder müssen für die Prüfungsgebiete sachkundig und für die Mitwirkung im Prüfungswesen geeignet sein (§ 40 Abs. 1 Satz 2 BBiG).
- (2) Dem Prüfungsausschuss müssen als Mitglieder Beauftragte der Arbeitgeber und der Arbeitnehmer in gleicher Zahl sowie mindestens eine Lehrkraft einer berufsbildenden Schule angehören. Mindestens zwei Drittel der Gesamtzahl der Mitglieder müssen Beauftragte der Arbeitgeber und der Arbeitnehmer sein (§ 40 Abs. 2 Satz 1 und 2 BBiG).
- (3) Die Mitglieder werden von der zuständigen Stelle für eine einheitliche Periode, längstens für fünf Jahre berufen (§ 40 Abs. 3 Satz 1 BBiG).

- (4) Die Beauftragten der Arbeitnehmer werden auf Vorschlag der im Bezirk der zuständigen Stelle bestehenden Gewerkschaften und selbstständigen Vereinigungen von Arbeitnehmern mit sozial- oder berufspolitischer Zwecksetzung berufen (§ 40 Abs. 3 Satz 2 BBiG).
- (5) Lehrkräfte von berufsbildenden Schulen werden im Einvernehmen mit der Schulaufsichtsbehörde oder der von ihr bestimmten Stelle berufen (§ 40 Abs. 3 Satz 3 BBiG).
- (6) Werden Mitglieder nicht oder nicht in ausreichender Zahl innerhalb einer von der zuständigen Stelle gesetzten angemessenen Frist vorgeschlagen, so beruft die zuständige Stelle insoweit nach pflichtgemäßem Ermessen (§ 40 Abs. 3 Satz 4 BBiG).
- (7) Die Mitglieder der Prüfungsausschüsse können nach Anhörung der an ihrer Berufung Beteiligten aus wichtigem Grunde abberufen werden (§ 40 Abs. 3 Satz 5 BBiG).
- (8) Die Mitglieder der Prüfungsausschüsse haben Stellvertreterinnen/Stellvertreter (§ 40 Abs. 2 Satz 3 BBiG). Die Abs. 3 bis 7 gelten für sie entsprechend.
- (9) Die für die Berufung von Prüfungsausschussmitgliedern Vorschlagsberechtigten sind über die Anzahl und die Größe der einzurichtenden Prüfungsausschüsse sowie über die Zahl der von ihnen vorzuschlagenden weiteren Prüfenden zu unterrichten. Die Vorschlagsberechtigten werden von der zuständigen Stelle darüber unterrichtet, welche der von ihnen vorgeschlagenen Mitglieder, Stellvertreter und Stellvertreterinnen sowie weiteren Prüfenden berufen wurden.
- (10) Die Tätigkeit im Prüfungsausschuss ist ehrenamtlich. Für bare Auslagen und für Zeitversäumnis ist, soweit eine Entschädigung nicht von anderer Seite gewährt wird, eine angemessene Entschädigung zu zahlen, deren Höhe von der zuständigen Stelle mit Genehmigung der obersten Landesbehörde festgesetzt wird. Die Entschädigung für Zeitversäumnis hat mindestens im Umfang von § 16 des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes in der jeweils geltenden Fassung zu erfolgen (§ 40 Abs. 6 BBiG).
- (11) Von den Abs. 2 und 8 darf nur abgewichen werden, wenn andernfalls die erforderliche Zahl von Mitgliedern des Prüfungsausschusses nicht berufen werden kann (§ 40 Abs. 7 BBiG).

§ 2 a Prüferdelegationen

- (1) Die zuständige Stelle kann im Einvernehmen mit den Mitgliedern des Prüfungsausschusses die Abnahme und die abschließende Bewertung von Prüfungsleistungen auf Prüferdelegationen übertragen.
- (2) Für die Zusammensetzung von Prüferdelegationen ist § 2 Abs. 1 und 2 entsprechend anzuwenden (§ 42 Abs. 2 Satz 2 BBiG). Die Mitglieder der Prüferdelegationen haben Stellvertreter/Stellvertreterinnen (§ 42 Abs. 2 Satz 2 BBiG).
- (3) Mitglieder von Prüferdelegationen können die Mitglieder der Prüfungsausschüsse, deren Stellvertreter und Stellvertreterinnen sowie weitere Prüfende sein, die durch die zuständige Stelle nach § 40 Abs. 4 BBiG berufen worden sind. Für die Berufungen gilt § 2 Abs. 3 bis 8 entsprechend. Die Berufung weiterer Prüfender kann auf bestimmte Prüf- oder Fachgebiete beschränkt werden.
- (4) Die Mitwirkung in einer Prüferdelegation ist ehrenamtlich. § 2 Abs. 10 gilt entsprechend.
- (5) Die zuständige Stelle hat vor Beginn der Prüfung über die Bildung von Prüferdelegationen, über deren Mitglieder sowie über deren Stellvertreter und Stellvertreterinnen zu entscheiden. Prüfende können Mitglieder mehrerer Prüferdelegationen sein. Sind verschiedene Prüfungsleistungen derart aufeinander bezogen, dass deren Beurteilung nur einheitlich erfolgen kann, so müssen diese Prüfungsleistungen von denselben Prüfenden abgenommen werden.

§ 3 Ausschluss von der Mitwirkung

- (1) Bei der Zulassung und Prüfung dürfen Angehörige der Prüflinge nicht mitwirken. Angehörige im Sinne des Satz 1 sind:
 1. Verlobte,
 2. Ehegatten,
 3. eingetragene Lebenspartner,
 4. Verwandte und Verschwägerter gerader Linie,
 5. Geschwister,
 6. Kinder der Geschwister,
 7. Ehegatten der Geschwister und Geschwister der Ehegatten,
 8. Geschwister der Eltern,
 9. Personen, die durch ein auf längere Dauer angelegtes Pflegeverhältnis mit häuslicher Gemeinschaft wie Eltern und Kind miteinander verbunden sind (Pflegeeltern und Pflegekinder).

Angehörige sind die im Satz 2 aufgeführten Personen auch dann, wenn

1. in den Fällen der Nummern 2, 3, 4 und 7 die die Beziehung begründende Ehe oder die Lebenspartnerschaft nicht mehr besteht;
2. in den Fällen der Nummern 4 bis 8 die Verwandtschaft oder Schwägerschaft durch Annahme als Kind erloschen ist;
3. im Fall der Nummer 9 die häusliche Gemeinschaft nicht mehr besteht, sofern die Personen weiterhin wie Eltern und Kind miteinander verbunden sind.
- (2) Hält sich ein Prüfungsausschussmitglied oder ein Mitglied einer Prüferdelegation nach Abs. 1 für ausgeschlossen oder bestehen Zweifel, ob die Voraussetzungen des Abs. 1 gegeben sind, ist dies der zuständigen Stelle mitzuteilen, während der Prüfung dem Prüfungsausschuss oder der Prüferdelegation. Die Entscheidung über den Ausschluss von der Mitwirkung trifft die zuständige Stelle, während der Prüfung der Prüfungsausschuss oder die Prüferdelegation. Im letzteren Fall darf das betroffene Mitglied nicht mitwirken. Ausgeschlossene Personen dürfen bei der Beratung und Beschlussfassung nicht zugegen sein.
- (3) Liegt ein Grund vor, der geeignet ist, Misstrauen gegen eine unparteiische Ausübung des Prüfungsamtes zu rechtfertigen, oder wird von einem Prüfling das Vorliegen eines solchen Grundes behauptet, so hat die betroffene Person dies der zuständigen Stelle mitzuteilen, während der Prüfung dem Prüfungsausschuss oder der Prüferdelegation. Abs. 2 Satz 2 bis 4 gelten entsprechend.
- (4) Ausbilderinnen/Ausbilder des Prüflings sollen, soweit nicht besondere Umstände eine Mitwirkung zulassen oder erfordern, nicht mitwirken.
- (5) Wenn in den Fällen der Abs. 1 bis 3 eine ordnungsgemäße Besetzung des Prüfungsausschusses nicht möglich ist, kann die zuständige Stelle die Durchführung der Prüfung einem

anderen oder einem gemeinsamen Prüfungsausschuss übertragen. Erforderlichenfalls kann eine andere zuständige Stelle ersucht werden, die Prüfung durchzuführen. Das Gleiche gilt, wenn eine objektive Durchführung der Prüfung aus anderen Gründen nicht gewährleistet erscheint. Wenn in den Fällen der Abs. 1 bis 3 eine ordnungsgemäße Besetzung der Prüferdelegationen nicht möglich ist, kann der Prüfungsausschuss die Prüfung selber durchführen oder die Durchführung der Prüfung auf eine andere Prüferdelegation übertragen.

§ 4 Vorsitz, Beschlussfähigkeit, Abstimmung

- (1) Der Prüfungsausschuss wählt ein Mitglied, das den Vorsitz führt und ein weiteres Mitglied, das den Vorsitz stellvertretend übernimmt. Der Vorsitz und das ihn stellvertretende Mitglied sollen nicht derselben Mitgliedergruppe angehören (§ 41 Abs. 1 BBiG).
- (2) Der Prüfungsausschuss ist beschlussfähig, wenn zwei Drittel der Mitglieder, mindestens drei, mitwirken. Er beschließt mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Bei Stimmengleichheit gibt die Stimme des Vorsitzenden Mitglieds den Ausschlag (§ 41 Abs. 2 BBiG).
- (3) Für Prüferdelegationen gilt Abs. 2 Satz 1 und Satz 2 entsprechend.

§ 5 Geschäftsführung

- (1) Die Geschäftsführung des Prüfungsausschusses liegt in Abstimmung mit dem Prüfungsausschuss bei der zuständigen Stelle. Einladungen, (Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung), Protokollführung und Durchführung der Beschlüsse werden im Einvernehmen mit dem Vorsitz des Prüfungsausschusses geregelt.
- (2) Zu den Sitzungen des Prüfungsausschusses sind die ordentlichen Mitglieder rechtzeitig einzuladen. Stellvertretende Mitglieder werden in geeigneter Weise unterrichtet. Kann ein Mitglied an einer Sitzung nicht teilnehmen, so soll es dies unverzüglich der zuständigen Stelle mitteilen. Für ein verhindertes Mitglied ist ein stellvertretendes Mitglied einzuladen, welches derselben Gruppe angehören soll.
- (3) Abs. 2 gilt für Prüferdelegationen entsprechend.
- (4) Die Sitzungsprotokolle sind von der protokollführenden Person und dem Vorsitz zu unterzeichnen. § 26 Abs. 1 bleibt unberührt.
- (5) Bei Prüferdelegationen sind die Sitzungsprotokolle von allen Mitgliedern zu unterzeichnen. § 26 Abs. 1 bleibt unberührt.

§ 6 Verschwiegenheit

Unbeschadet bestehender Informationspflichten, insbesondere gegenüber dem Berufsbildungsausschuss, haben die Mitglieder des Prüfungsausschusses, der Prüferdelegation und sonstige mit der Prüfung befassten Personen über alle Prüfungsvorgänge Verschwiegenheit gegenüber Dritten zu wahren.

Zweiter Abschnitt: Vorbereitung der Prüfung

§ 7 Prüfungstermine

- (1) Die zuständige Stelle bestimmt in der Regel zwei für die Durchführung der Prüfung maßgebende Zeiträume im Jahr. Diese Zeiträume sollen auf den Ablauf der Berufsausbildung und des Schuljahres abgestimmt sein. Die zuständige Stelle setzt die einzelnen Prüfungstage fest.
- (2) Die zuständige Stelle gibt die Zeiträume im Sinne des Abs. 1 Satz 1 einschließlich der Anmeldefristen in geeigneter Weise öffentlich mindestens einen Monat vor Ablauf der Anmeldefrist bekannt. Wird die Anmeldefrist überschritten, kann die zuständige Stelle die Annahme des Antrags verweigern.
- (3) Werden für schriftlich durchzuführende Prüfungsbereiche einheitliche überregionale Aufgaben verwendet, sind dafür entsprechende überregional abgestimmte Prüfungstage anzusetzen.

§ 8 Zulassungsvoraussetzungen für die Abschluss- und Umschulungsprüfung

- (1) Zur Abschlussprüfung ist zuzulassen (§ 43 Abs. 1 BBiG),
 - 1. wer die Ausbildungsdauer zurückgelegt hat oder wessen Ausbildungsdauer nicht später als zwei Monate nach dem Prüfungstermin endet,
 - 2. wer an vorgeschriebenen Zwischenprüfungen teilgenommen sowie einen vom Ausbilder und Auszubildenden unterzeichneten Ausbildungsnachweis nach § 13 Satz 2 Nummer 7 BBiG vorgelegt hat und
 - 3. wessen Berufsausbildungsverhältnis in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse eingetragen oder aus einem Grund nicht eingetragen ist, den weder die Auszubildenden noch deren gesetzliche Vertreterinnen/Vertreter zu vertreten haben.
- (2) Behinderte Menschen sind zur Abschlussprüfung auch zuzulassen, wenn die Voraussetzungen des Abs. 1 Nummer 2 und 3 nicht vorliegen (§ 65 Abs. 2 Satz 2 BBiG).
- (3) Die Zulassungsvoraussetzungen für die Umschulungsprüfung richten sich nach der Umschulungsordnung oder der Umschulungsprüfungsregelung der zuständigen Stelle (§§ 58, 59 BBiG).

§ 9 Zulassungsvoraussetzungen für die Abschlussprüfung in zwei zeitlich auseinanderfallenden Teilen

- (1) Sofern die Abschlussprüfung in zwei zeitlich auseinanderfallenden Teilen durchgeführt wird, ist über die Zulassung jeweils gesondert zu entscheiden (§ 44 Abs. 1 BBiG).
- (2) Zum ersten Teil der Abschlussprüfung ist zuzulassen (§ 44 Abs. 2 in Verbindung mit § 43 Abs. 1 Nummer 2 und 3 BBiG),
 - 1. wer die in der Ausbildungsordnung vorgeschriebene, erforderliche Ausbildungsdauer zurückgelegt hat,
 - 2. wer einen vom Ausbilder und Auszubildenden unterzeichneten Ausbildungsnachweis nach § 13 Satz 2 Nummer 7 BBiG vorgelegt hat und
 - 3. wessen Berufsausbildungsverhältnis in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse eingetragen oder aus einem Grund nicht eingetragen ist, den weder die Auszubildenden noch deren gesetzliche Vertreterinnen/Vertreter zu vertreten haben.
- (3) Zum zweiten Teil der Abschlussprüfung ist zuzulassen, wer
 - 1. über die Voraussetzungen in § 43 Abs. 1 BBiG hinaus am ersten Teil der Abschlussprüfung teilgenommen hat,
 - 2. auf Grund einer Rechtsverordnung nach § 5 Abs. 2 Satz 1 Nummer 2b BBiG von der Ablegung des ersten Teils der Abschlussprüfung befreit ist oder

- 3. aus Gründen, die er nicht zu vertreten hat, am ersten Teil der Abschlussprüfung nicht teilgenommen hat.

Im Fall des Satzes 1 Nummer 3 ist der erste Teil der Abschlussprüfung zusammen mit dem zweiten Teil abzulegen.

§ 10 Zulassung von Absolventen schulischer und sonstiger Bildungsgänge

- Zur Abschlussprüfung ist ferner zuzulassen,
- 1. wer in einer berufsbildenden Schule oder einer sonstigen Berufsbildungseinrichtung ausgebildet worden ist, wenn dieser Bildungsgang der Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf entspricht. Ein Bildungsgang entspricht der Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, wenn er
 - a) nach Inhalt, Anforderung und zeitlichem Umfang der jeweiligen Ausbildungsordnung gleichwertig ist,
 - b) systematisch, insbesondere im Rahmen einer sachlichen und zeitlichen Gliederung durchgeführt wird und
 - c) durch Lernortkooperation einen angemessenen Anteil an fachpraktischer Ausbildung gewährleistet (§ 43 Abs. 2).
 - 2. wer einen Bildungsgang absolviert hat, welcher nach der Rechtsverordnung eines Landes die Voraussetzungen nach Nummer 1 erfüllt.

§ 11 Zulassungsvoraussetzungen in besonderen Fällen

- (1) Auszubildende können nach Anhörung der Auszubildenden und der Berufsschule vor Ablauf ihrer Ausbildungszeit zur Abschlussprüfung zugelassen werden, wenn ihre Leistungen dies rechtfertigen (§ 45 Abs. 1 BBiG).
- (2) Zur Abschlussprüfung ist auch zuzulassen, wer nachweist, dass er mindestens das Eineinhalbfache der Zeit, die als Ausbildungsdauer vorgeschrieben ist, in dem Beruf tätig gewesen ist, in dem die Prüfung abgelegt werden soll. Als Zeiten der Berufstätigkeit gelten auch Ausbildungszeiten in einem anderen, einschlägigen Ausbildungsberuf. Vom Nachweis der Mindestzeit nach Satz 1 kann ganz oder teilweise abgesehen werden, wenn durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft gemacht wird, dass die Bewerberin/der Bewerber die berufliche Handlungsfähigkeit erworben hat, die die Zulassung zur Prüfung rechtfertigt. Ausländische Bildungsabschlüsse und Zeiten der Berufstätigkeit im Ausland sind dabei zu berücksichtigen (§ 45 Abs. 2 BBiG).
- (3) Soldatinnen/Soldaten auf Zeit und ehemalige Soldatinnen/Soldaten sind nach Abs. 2 Satz 3 zur Abschlussprüfung zuzulassen, wenn das Bundesministerium der Verteidigung oder die von ihm bestimmte Stelle bescheinigt, dass die Bewerberin/der Bewerber berufliche Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten erworben hat, welche die Zulassung zur Prüfung rechtfertigen (§ 45 Abs. 3 BBiG).

§ 12 Zulassung zur Prüfung

- (1) Der Antrag auf Zulassung zur Prüfung ist durch die Auszubildenden schriftlich nach den von der zuständigen Stelle bestimmten Fristen und Formularen zu stellen. Die Auszubildenden haben die Auszubildenden über die Antragstellung zu unterrichten.
- (2) In den Fällen von § 8 Abs. 3, §§ 10 und 11 Abs. 2 und 3 ist der Antrag auf Zulassung zur Prüfung von den Prüflingen einzureichen.
- (3) Örtlich zuständig für die Zulassung ist die zuständige Stelle, in deren Bezirk
 - 1. in den Fällen der §§ 8, 9 und 11 Abs. 1 die Ausbildungs- oder Umschulungsstätte liegt,
 - 2. in den Fällen der §§ 10, 11 Abs. 2 und 3 die auf die Prüfung vorbereitende Bildungsstätte oder der gewöhnliche Aufenthalt der Prüflinge liegt,
 - 3. in den Fällen des § 1 Abs. 4 der gemeinsame Prüfungsausschuss errichtet worden ist. Dem Antrag auf Zulassung sind beizufügen:
 - a) in den Fällen von § 8 Abs. 1 und 2, § 9 Abs. 3
 - Bescheinigung über die Teilnahme an vorgeschriebenen Zwischenprüfungen oder am ersten Teil der Abschlussprüfung,
 - Einen vorgeschriebenen, vom Ausbilder und Auszubildenden unterzeichneten Ausbildungsnachweis nach § 13 Satz 2 Nummer 7 BBiG,
 - b) in den Fällen des § 9 Abs. 2
 - einen vorgeschriebenen, vom Ausbilder und Auszubildenden unterzeichneten Ausbildungsnachweis nach § 13 Satz 2 Nummer 7 BBiG,
 - c) im Fall des § 11 Abs. 1
 - zusätzlich zu den Unterlagen nach Buchstabe a oder Buchstabe b das letzte Zeugnis oder eine aktuelle Leistungsbeurteilung der zuletzt besuchten berufsbildenden Schule,
 - d) in den Fällen des § 10
 - Bescheinigung über die Teilnahme an dem schulischen oder sonstigen Bildungsgang und in den Fällen des § 10 Nummer 1 zusätzlich
 - Bescheinigung über die Teilnahme an der fachpraktischen Ausbildung im Rahmen des schulischen oder sonstigen Bildungsganges,
 - e) in den Fällen des § 11 Abs. 2 Satz 1 und 2
 - Tätigkeitsnachweis und gegebenenfalls Nachweis der Dauer der Berufsausbildung in dem oder in einem anderen einschlägigen Ausbildungsberuf und gegebenenfalls glaubhafte Darlegung über den Erwerb der beruflichen Handlungsfähigkeit,
 - f) in den Fällen des § 11 Abs. 2 Satz 3 und Abs. 3
 - glaubhafte Darlegung über den Erwerb der beruflichen Handlungsfähigkeit oder Bescheinigung über den Erwerb der beruflichen Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten.
- (5) Für Wiederholungsprüfungen genügt die form- und fristgerechte Anmeldung zur Prüfung.

§ 13 Entscheidung über die Zulassung

- (1) Über die Zulassung zur Abschluss- und Umschulungsprüfung entscheidet die zuständige Stelle. Hält sie die Zulassungsvoraussetzungen nicht für gegeben, so entscheidet der Prüfungsausschuss (§ 46 Abs. 1 und § 62 Abs. 3 BBiG).
- (2) Sofern eine Umschulungsordnung (§ 58 BBiG) oder eine Umschulungsprüfungsregelung (§ 59 BBiG) der zuständigen Stelle Zulassungsvoraussetzungen vorsieht, sind ausländische Bildungsabschlüsse und Zeiten der Berufstätigkeit im Ausland zu berücksichtigen (§ 61 BBiG).

- (3) Die Entscheidung über die Zulassung ist den Prüflingen rechtzeitig unter Angabe des Prüfungstages und -ortes einschließlich der erlaubten Arbeits- und Hilfsmittel schriftlich mitzuteilen. Die Entscheidung über die Nichtzulassung ist dem Prüfling schriftlich mit Begründung bekannt zu geben.
- (4) Die Zulassung kann von der zuständigen Stelle im Einvernehmen mit dem Prüfungsausschuss bis zur Bekanntgabe des Prüfungsergebnisses widerrufen werden, wenn sie aufgrund von gefälschten Unterlagen oder falschen Angaben ausgesprochen wurde.

Dritter Abschnitt: Durchführung der Prüfung

§ 14 Prüfungsgegenstand

- (1) Durch die Abschlussprüfung ist festzustellen, ob der Prüfling die berufliche Handlungsfähigkeit erworben hat. In ihr soll der Prüfling nachweisen, dass er die erforderlichen beruflichen Fertigkeiten beherrscht, die notwendigen beruflichen Kenntnisse und Fähigkeiten besitzt und mit dem im Berufsschulunterricht zu vermittelnden, für die Berufsausbildung wesentlichen Lehrstoff vertraut ist. Die Ausbildungsordnung ist zugrunde zu legen (§ 38 BBiG).
- (2) Der Gegenstand der Umschulungsprüfung ergibt sich aus der jeweiligen Umschulungsordnung oder Umschulungsprüfungsregelung der zuständigen Stelle.
- (3) Sofern sich die Umschulungsordnung oder die Umschulungsprüfungsregelung der zuständigen Stelle auf die Umschulung für einen anerkannten Ausbildungsberuf richtet, sind das Ausbildungsberufsbild, der Ausbildungsrahmenplan und die Prüfungsanforderungen zugrunde zu legen (§ 60 BBiG).
- (4) Die Prüfungssprache ist Deutsch soweit nicht die Ausbildungsordnung, die Umschulungsordnung oder die -prüfungsregelung der zuständigen Stelle etwas anderes vorsieht.

§ 15 Gliederung der Prüfung

Die Gliederung der Prüfung richtet sich nach der Ausbildungsordnung oder der Umschulungsordnung oder -prüfungsregelung der zuständigen Stelle.

§ 16 Besondere Verhältnisse behinderter Menschen

Bei der Durchführung der Prüfung sollen die besonderen Verhältnisse behinderter Menschen berücksichtigt werden. Dies gilt insbesondere für die Dauer der Prüfung, die Zulassung von Hilfsmitteln und die Inanspruchnahme von Hilfeleistungen Dritter wie Gebärdensprachdolmetscher für hörbehinderte Menschen (§ 65 Abs. 1 BBiG). Die Art der Behinderung ist mit dem Antrag auf Zulassung zur Prüfung (§ 12) nachzuweisen.

§ 17 Befreiung von vergleichbaren Prüfungsbestandteilen bei der Umschulungsprüfung

Bei der Umschulungsprüfung (§§ 58, 59 BBiG) ist der Prüfling auf Antrag von der Ablegung einzelner Prüfungsbestandteile durch die zuständige Stelle zu befreien, wenn er eine andere vergleichbare Prüfung vor einer öffentlichen oder staatlich anerkannten Bildungseinrichtung oder vor einem staatlichen Prüfungsausschuss erfolgreich abgelegt hat und die Anmeldung zur Umschulungsprüfung innerhalb von zehn Jahren nach der Bekanntgabe des Bestehens der anderen Prüfung erfolgt (§ 62 Abs. 4 BBiG).

§ 18 Prüfungsaufgaben

- (1) Der Prüfungsausschuss beschließt auf der Grundlage der Ausbildungsordnung oder der Umschulungsordnung oder -prüfungsregelung der zuständigen Stelle die Prüfungsaufgaben.
- (2) Überregional oder von einem Aufgabenerstellungsausschuss bei der zuständigen Stelle erstellte oder ausgewählte Aufgaben sind vom Prüfungsausschuss zu übernehmen, sofern diese Aufgaben von Gremien erstellt oder ausgewählt und beschlossen wurden, die entsprechend § 2 Abs. 2 zusammengesetzt sind und die zuständige Stelle über die Übernahme entschieden hat.
- (3) Sind an einem Tag ausschließlich schriftliche Prüfungsleistungen zu erbringen, soll die Dauer der Prüfung 300 Minuten nicht überschreiten.

§ 18a Durchführung schriftlicher Prüfungsleistungen

- (1) Sind nach der Ausbildungsordnung Aufgaben schriftlich zu bearbeiten, kann die zuständige Stelle bestimmen, dass diese ganz oder in Teilen in digitaler Form an einem festgelegten Prüfungsort unter Aufsicht durchgeführt werden. Vor der Entscheidung ist der Berufsbildungsausschuss nach § 79 BBiG einzubeziehen. Die Prüfungsausschüsse sind rechtzeitig zu informieren.
- (2) Die digitale Durchführung der Prüfung erfolgt unter folgenden Maßgaben:
 - 1. die zuständige Stelle hat die erforderlichen digitalen Endgeräte mit der erforderlichen digitalen Ausstattung (digitales Prüfungssystem) zur Verfügung zu stellen;
 - 2. Prüflingen und den Prüfenden ist vor der Prüfung ausreichend Gelegenheit zu geben, sich mit dem digitalen Prüfungssystem vertraut zu machen;
 - 3. während der Abnahme der Prüfungsleistung hat eine für das digitale Prüfungssystem technisch sachkundige Person zur Verfügung zu stehen;
 - 4. bei nicht durch den Prüfling zu vertretenden technischen Störungen ist der damit verbundene Zeitverlust durch entsprechende Zeitverlängerung auszugleichen;
 - 5. es ist sicherzustellen, dass nach dem jeweiligen Stand der Technik die von den Prüflingen und den Prüfenden eingegebenen Daten diesen stets eindeutig und innerhalb der Aufbewahrungsfrist nach § 31 dauerhaft zugeordnet werden können. Die Unveränderbarkeit der abschließend übermittelten Daten durch die Prüflinge und die Prüfenden ist sicherzustellen.

Die gesetzlichen Bestimmungen zum Schutz der personenbezogenen Daten sind einzuhalten.

§ 19 Nichtöffentlichkeit

Die Prüfungen sind nicht öffentlich. Vertreterinnen/Vertreter der obersten Bundes- oder Landesbehörden, der zuständigen Stelle sowie die Mitglieder des Berufsbildungsausschusses der zuständigen Stelle können anwesend sein. Der Prüfungsausschuss oder die Prüferdelegation kann im Einvernehmen mit der zuständigen Stelle andere Personen als Gäste zulassen. An der Beratung über das Prüfungsergebnis dürfen nur die Mitglieder des Prüfungsausschusses oder der Prüferdelegation beteiligt sein.

§ 20 Leitung, Aufsicht und Niederschrift

- (1) Die Prüfung wird unter Leitung des Vorsitzes vom gesamten Prüfungsausschuss unbeschadet der Regelungen in § 25 Abs. 2 und 3 durchgeführt.
- (2) Die zuständige Stelle regelt im Einvernehmen mit dem Prüfungsausschuss die Aufsichtsführung, die sicherstellen soll, dass die Prüfungsleistungen selbstständig und nur mit erlaubten Arbeits- und Hilfsmitteln durchgeführt werden.
- (3) Über den Ablauf der Prüfung ist eine Niederschrift zu fertigen.

§ 21 Ausweispflicht und Belehrung

Die Prüflinge haben sich über ihre Person auszuweisen. Sie sind vor Beginn der Prüfung über den Prüfungsablauf, die zur Verfügung stehende Zeit, die erlaubten Arbeits- und Hilfsmittel, die Folgen von Täuschungshandlungen und Ordnungsverstößen, Rücktritt und Nichtteilnahme zu belehren.

§ 22 Täuschungshandlungen und Ordnungsverstöße

- (1) Unternimmt es ein Prüfling, das Prüfungsergebnis durch Täuschung oder Benutzung nicht zugelassener Hilfsmittel zu beeinflussen oder leistet er Beihilfe zu einer Täuschung oder einem Täuschungsversuch, liegt eine Täuschungshandlung vor.
- (2) Wird während der Prüfung festgestellt, dass ein Prüfling eine Täuschungshandlung begeht oder einen entsprechenden Verdacht hervorruft, ist der Sachverhalt von der Aufsichtsführung festzustellen und zu protokollieren. Der Prüfling setzt die Prüfung vorbehaltlich der Entscheidung des Prüfungsausschusses über die Täuschungshandlung fort.
- (3) Liegt eine Täuschungshandlung vor, wird die von der Täuschungshandlung betroffene Prüfungsleistung mit „ungenügend“ (= 0 Punkte) bewertet. In schweren Fällen, insbesondere bei vorbereiteten Täuschungshandlungen, kann der Prüfungsausschuss den Prüfungsteil oder die gesamte Prüfung mit „ungenügend“ (= 0 Punkte) bewerten. Soweit Prüfungsleistungen einer Prüferdelegation zur Abnahme und abschließenden Bewertung übertragen worden sind, kann die Prüferdelegation die Prüfungsleistung mit „ungenügend“ (= 0 Punkte) bewerten.
- (4) Behindert ein Prüfling durch sein Verhalten die Prüfung so, dass die Prüfung nicht ordnungsgemäß durchgeführt werden kann, ist er von der Teilnahme auszuschließen. Die Entscheidung hierüber kann von der Aufsichtsführung oder den mit der Prüfungsabnahme beauftragten Prüfenden getroffen werden. Die endgültige Entscheidung über die Folgen für den Prüfling hat der Prüfungsausschuss unverzüglich zu treffen. Gleiches gilt bei Nichtbeachtung der Sicherheitsvorschriften.
- (5) Vor einer endgültigen Entscheidung des Prüfungsausschusses oder der Prüferdelegation nach den Abs. 3 und 4 ist der Prüfling zu hören.

§ 23 Rücktritt, Nichtteilnahme

- (1) Der Prüfling kann nach erfolgter Anmeldung vor Beginn der Prüfung durch schriftliche Erklärung zurücktreten. In diesem Fall gilt die Prüfung als nicht abgelegt.
- (2) Versäumt der Prüfling einen Prüfungstermin, so werden bereits erbrachte selbstständige Prüfungsleistungen anerkannt, wenn ein wichtiger Grund für die Nichtteilnahme vorliegt. Selbstständige Prüfungsleistungen sind solche, die thematisch klar abgrenzbar und nicht auf eine andere Prüfungsleistung bezogen sind sowie eigenständig bewertet werden.
- (3) Erfolgt der Rücktritt nach Beginn der Prüfung oder nimmt der Prüfling an der Prüfung nicht teil, ohne dass ein wichtiger Grund vorliegt, so wird die Prüfung mit 0 Punkten bewertet.
- (4) Bei den zeitlich auseinanderfallenden Teilen einer Abschlussprüfung gelten die Abs. 1 bis 3 für den jeweiligen Teil.
- (5) Der wichtige Grund ist unverzüglich mitzuteilen und nachzuweisen. Im Krankheitsfall ist die Vorlage eines ärztlichen Attestes erforderlich.

Vierter Abschnitt: Bewertung, Feststellung und Beurkundung des Prüfungsergebnisses

§ 24 Bewertungsschlüssel

Die Prüfungsleistungen sind wie folgt zu bewerten:

Punkte	Note als Dezimalzahl	Note in Worten	Definition
100	1,0	sehr gut	eine Leistung, die den Anforderungen in besonderem Maß entspricht
98 und 99	1,1		
96 und 97	1,2		
94 und 95	1,3		
92 und 93	1,4		
91	1,5	gut	eine Leistung, die den Anforderungen voll entspricht
90	1,6		
89	1,7		
88	1,8		
87	1,9		
85 und 86	2,0		
84	2,1		
83	2,2		
82	2,3		
81	2,4		

79 und 80	2,5	befriedigend	eine Leistung, die den Anforderungen im Allgemeinen entspricht
78	2,6		
77	2,7		
75 und 76	2,8		
74	2,9		
72 und 73	3,0		
71	3,1		
70	3,2		
68 und 69	3,3		
67	3,4		
65 und 66	3,5	ausreichend	eine Leistung, die zwar Mängel aufweist, aber im Ganzen den Anforderungen noch entspricht
63 und 64	3,6		
62	3,7		
60 und 61	3,8		
58 und 59	3,9		
56 und 57	4,0		
55	4,1		
53 und 54	4,2		
51 und 52	4,3		
50	4,4		
48 und 49	4,5	mangelhaft	eine Leistung, die den Anforderungen nicht entspricht, jedoch erkennen lässt, dass gewisse Grundkenntnisse noch vorhanden sind
46 und 47	4,6		
44 und 45	4,7		
42 und 43	4,8		
40 und 41	4,9		
38 und 39	5,0		
36 und 37	5,1		
34 und 35	5,2		
32 und 33	5,3		
30 und 31	5,4		
25 bis 29	5,5	ungenügend	eine Leistung, die den Anforderungen nicht entspricht und bei der selbst Grundkenntnisse fehlen
20 bis 24	5,6		
15 bis 19	5,7		
10 bis 14	5,8		
5 bis 9	5,9		
0 bis 4	6,0		

Der Hundert-Punkte-Schlüssel ist der Bewertung aller Prüfungsleistungen sowie der Ermittlung von Zwischen- und Gesamtergebnissen zugrunde zu legen.

§ 25 Bewertungsverfahren, Feststellung der Prüfungsergebnisse

- Der Prüfungsausschuss fasst die Beschlüsse über
 - die Noten zur Bewertung einzelner Prüfungsleistungen, die er selbst abgenommen hat,
 - die Noten zur Bewertung der Prüfung insgesamt sowie
 - das Bestehen oder Nichtbestehen der Abschlussprüfung. Für die Beschlussfassung erhält der Ausschuss die Ergebnismündlichkeiten nach § 26 Absatz 1. Dem jeweiligen Prüfungsausschuss sind zum Zweck der abschließenden Bewertung und Feststellung des Prüfungsergebnisses alle erforderlichen Unterlagen zur Verfügung zu stellen.
- Werden in einem Prüfungsbereich als schriftlich zu bearbeitende Aufgaben ausschließlich Antwort-Wahl-Aufgaben im Sinne des § 42 Absatz 4 BBiG eingesetzt, so ist eine mindestens „ausreichende“ Prüfungsleistung erbracht, wenn das vom Prüfling erzielte Ergebnis mindestens 50 Prozent der insgesamt erreichbaren Punkte beträgt (absolute Bestehensgrenze) oder wenn bei einer Prüfung mit mindestens 100 Prüflingen mit gleichem Aufgabensatz die vom Prüfling erzielte Punktzahl die durchschnittliche Punktzahl aller erstmals an dieser Prüfung teilnehmenden Prüflinge um nicht mehr als 10 Prozent in den schriftlich zu bearbeitenden Aufgaben dieses Prüfungsbereichs unterschreitet (relative Bestehensgrenze). Die relative Bestehensgrenze findet nur dann Anwendung, wenn der Prüfling mindestens 45 Prozent der insgesamt erreichbaren Punkte in den schriftlich zu bearbeitenden Aufgaben dieses Prüfungsbereichs erreicht hat.
- Nach § 47 Absatz 2 Satz 2 BBiG erstellte oder ausgewählte Antwort-Wahl-Aufgaben können automatisiert ausgewertet werden, wenn das Aufgabenerstellungs- oder Aufgabenauswahlgremium festgelegt hat, welche Antworten als zutreffend anerkannt werden. Die Ergebnisse sind vom Prüfungsausschuss zu übernehmen. Auf die Änderung der Bewertung abzielende Hinweise von dem Prüfungsausschuss oder der Prüferdelegation sind an die zuständige Stelle innerhalb einer von ihr gesetzten Frist zu richten. Das

- Aufgabenerstellungs- oder Aufgabenauswahlgremium entscheidet über das weitere Vorgehen.
- Der Prüfungsausschuss oder die Prüferdelegation kann einvernehmlich die Abnahme und Bewertung einzelner schriftlicher oder sonstiger Prüfungsleistungen, deren Bewertung unabhängig von der Anwesenheit bei der Erbringung erfolgen kann, so vornehmen, dass zwei seiner oder ihrer Mitglieder die Prüfungsleistungen selbstständig und unabhängig bewerten. Weichen die auf der Grundlage des in der Prüfungsordnung vorgesehenen Bewertungsschlüssels erfolgten Bewertungen der beiden Prüfenden um nicht mehr als 10 Prozent der erreichbaren Punkte voneinander ab, so errechnet sich die endgültige Bewertung aus dem Durchschnitt der beiden Bewertungen. Bei einer größeren Abweichung erfolgt die endgültige Bewertung durch ein vorab bestimmtes weiteres Mitglied des Prüfungsausschusses oder der Prüferdelegation (§ 42 Absatz 5 BBiG).
 - Sieht die Ausbildungsordnung vor, dass Auszubildende bei erfolgreichem Abschluss eines zweijährigen Ausbildungsberufs vom ersten Teil der Abschlussprüfung eines darauf aufbauenden drei- oder dreieinhalbjährigen Ausbildungsberufs befreit sind, so ist das Ergebnis der Abschlussprüfung des zweijährigen Ausbildungsberufs vom Prüfungsausschuss als das Ergebnis des ersten Teils der Abschlussprüfung des auf dem zweijährigen Ausbildungsberuf aufbauenden drei- oder dreieinhalbjährigen Ausbildungsberufs zu übernehmen (§ 42 Absatz 6 BBiG).
 - Prüfungsausschüsse oder Prüferdelegationen nach § 42 Absatz 2 BBiG können zur Bewertung einzelner, nicht mündlich zu erbringender Prüfungsleistungen gutachterliche Stellungnahmen Dritter, insbesondere berufsbildender Schulen, einholen. Im Rahmen der Begutachtung sind die wesentlichen Abläufe zu dokumentieren und die für die Bewertung erheblichen Tatsachen festzuhalten (§ 39 Absatz 3 BBiG). Die Beauftragung erfolgt nach den Verwaltungsgrundsätzen der zuständigen Stelle. Personen, die nach § 3 von der Mitwirkung im Prüfungsausschuss auszuschließen sind, sollen nicht als Gutachter tätig werden.

§ 26 Ergebnismündlichkeit, Mitteilung über Bestehen oder Nichtbestehen

- Über die Feststellung der einzelnen Prüfungsergebnisse ist eine Niederschrift auf den von der zuständigen Stelle genehmigten Formularen zu fertigen. Sie ist von den Mitgliedern des Prüfungsausschusses bzw. der Prüferdelegation zu unterzeichnen und der zuständigen Stelle ohne schuldhaftes Zögern (unverzüglich) vorzulegen.
- Dem Prüfling soll unmittelbar nach Feststellung des Gesamtergebnisses der Prüfung mitgeteilt werden, ob er die Prüfung „bestanden“ oder „nicht bestanden“ hat. Hierüber erhält der Prüfling eine vom Vorsitz zu unterzeichnende Bescheinigung. Kann die Feststellung des Prüfungsergebnisses nicht am Tag der letzten Prüfungsleistung getroffen werden, so hat der Prüfungsausschuss diese ohne schuldhaftes Zögern (unverzüglich) zu treffen und dem Prüfling mitzuteilen.
- Sofern die Abschlussprüfung in zwei zeitlich auseinanderfallenden Teilen durchgeführt wird, ist das Ergebnis der Prüfungsleistungen im ersten Teil der Abschlussprüfung dem Prüfling schriftlich mitzuteilen (§ 37 Abs. 2 Satz 3 BBiG). Der erste Teil der Abschlussprüfung ist nicht eigenständig wiederholbar (§ 37 Abs. 1 Satz 3 BBiG).
- Dem Auszubildenden werden auf Verlangen die Ergebnisse der Zwischen- und Abschlussprüfung des Auszubildenden übermittelt (§§ 37 Abs. 2 Satz 2 und 48 Abs. 1 Satz 2 BBiG).

§ 27 Prüfungszeugnis

- Über die Prüfung erhält der Prüfling von der zuständigen Stelle ein Zeugnis (§ 37 Abs. 2 BBiG). Der von der zuständigen Stelle vorgeschriebene Vordruck ist zu verwenden.
- Das Prüfungszeugnis enthält
 - die Bezeichnung „Prüfungszeugnis nach § 37 Abs. 2 BBiG“ oder „Prüfungszeugnis nach § 62 Abs. 3 in Verbindung mit § 37 Abs. 2 BBiG“;
 - die Personalien des Prüflings (Name, Vorname, Geburtsdatum);
 - die Bezeichnung des Ausbildungsberufs mit Fachrichtung oder prüfungsrelevantem Schwerpunkt; weitere in der Ausbildungsordnung ausgewiesene prüfungsrelevante Differenzierungen können aufgeführt werden;
 - die Ergebnisse (Punkte) der Prüfungsbereiche und das Gesamtergebnis (Note), soweit ein solches in der Ausbildungsordnung vorgesehen ist;
 - das Datum des Bestehens der Prüfung;
 - die Namenswiedergaben (Faksimile) oder Unterschriften der Präsidentin/des Präsidenten und der Hauptgeschäftsführerin/des Hauptgeschäftsführers der zuständigen Stelle mit Siegel.
- Die Zeugnisse können zusätzliche nicht amtliche Bemerkungen zur Information (Bemerkungen) enthalten, insbesondere über die Einordnung des erworbenen Abschlusses in den Deutschen Qualifikationsrahmen oder auf Antrag der geprüften Person über während oder anlässlich der Ausbildung erworbene besondere oder zusätzliche Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten.
- Im Fall des § 5 Abs. 2 Satz 1 Nummer 2a BBiG enthält das Prüfungszeugnis
 - die Bezeichnung „Prüfungszeugnis nach § 37 Abs. 2 BBiG“;
 - die Personalien des Prüflings (Name, Vorname, Geburtsdatum);
 - die einleitende Bemerkung, dass der Prüfling aufgrund der in Teil 1 der Abschlussprüfung eines zu benennenden drei- oder dreieinhalbjährigen Ausbildungsberufs erbrachten Prüfungsleistungen den Abschluss des zu benennenden zweijährigen Ausbildungsberufs erworben hat;
 - die Ergebnisse (Punkte) der Prüfungsbereiche von Teil 1;
 - ggf. das Ergebnis von zu benennenden Prüfungsbereichen aus Teil 2 der Abschlussprüfung, wenn die Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten der Abschlussprüfung des zweijährigen Ausbildungsberufs die Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten der Teil 1-Prüfung des drei- oder dreieinhalbjährigen Ausbildungsberufs nicht hinreichend abdecken und die fehlenden Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten durch geeignete Prüfungsbereiche von Teil 2 der Abschlussprüfung abgedeckt werden können; und
 - die Feststellung, dass in Teil 1 der Abschlussprüfung und den Prüfungsbereichen mit den fehlenden Fertigkeiten, Kenntnissen und Fähigkeiten von Teil 2 der Abschlussprüfung ausreichende Leistungen entsprechend der Bestehensregelungen im zweijährigen Beruf erbracht wurden;
 - das Datum von Teil 2 der Abschlussprüfung und

- die Namenswiedergaben (Faksimile) oder Unterschriften der Präsidentin/des Präsidenten und der Hauptgeschäftsführerin/des Hauptgeschäftsführers der zuständigen Stelle mit Siegel.
- (4) Dem Zeugnis ist auf Antrag des Auszubildenden eine englischsprachige und eine französischsprachige Übersetzung beizufügen. Auf Antrag des Auszubildenden ist das Ergebnis berufsschulischer Leistungsfeststellungen auf dem Zeugnis auszuweisen. Der Auszubildende hat den Nachweis der berufsschulischen Leistungsfeststellungen dem Antrag beizufügen. (§ 37 Abs. 3 BBiG).

§ 28 Bescheid über nicht bestandene Prüfung

- (1) Bei nicht bestandener Prüfung erhalten der Prüfling und seine gesetzlichen Vertreter von der zuständigen Stelle einen schriftlichen Bescheid. Darin ist anzugeben, welche Prüfungsleistungen in einer Wiederholungsprüfung nicht mehr wiederholt werden müssen (§ 29 Abs. 2 bis 3). Die von der zuständigen Stelle vorgeschriebenen Formulare sind zu verwenden.
- (2) Auf die besonderen Bedingungen der Wiederholungsprüfung gemäß § 29 ist hinzuweisen.

Fünfter Abschnitt: Wiederholungsprüfung

§ 29 Wiederholungsprüfung

- (1) Eine nicht bestandene Abschlussprüfung kann zweimal wiederholt werden (§ 37 Abs. 1 Satz 2 BBiG). Es gelten die in der Wiederholungsprüfung erzielten Ergebnisse.
- (2) Hat der Prüfling bei nicht bestandener Prüfung in einer selbstständigen Prüfungsleistung (§ 23 Abs. 2 Satz 2) mindestens ausreichende Leistungen erbracht, so ist dieser auf Antrag des Prüflings nicht zu wiederholen, sofern der Prüfling sich innerhalb von zwei Jahren – gerechnet vom Tag der Feststellung des Ergebnisses der nicht bestandenen Prüfung an – zur Wiederholungsprüfung anmeldet. Die Bewertung in einer selbstständigen Prüfungsleistung (§ 23 Abs. 2 Satz 2) ist im Rahmen der Wiederholungsprüfung zu übernehmen.
- (3) Die Prüfung kann frühestens zum nächsten Prüfungstermin (§ 7) wiederholt werden.

Sechster Abschnitt: Schlussbestimmungen

§ 30 Rechtsbehelfsbelehrung

Maßnahmen und Entscheidungen der Prüfungsausschüsse der zuständigen Stelle sind bei ihrer schriftlichen Bekanntgabe an den Prüfling mit einer Rechtsbehelfsbelehrung gemäß § 70 der Verwaltungsgerichtsordnung zu versehen.

§ 31 Prüfungsunterlagen

Auf Antrag ist dem Prüfling binnen der gesetzlich vorgegebenen Frist zur Einlegung eines Rechtsbehelfs Einsicht in seine Prüfungsunterlagen zu gewähren. Die schriftlichen Prüfungsarbeiten sind ein Jahr, die Niederschriften gemäß § 26 Abs. 1 15 Jahre aufzubewahren. Die Aufbewahrungsfrist beginnt mit dem Zugang des Prüfungsbescheides nach § 27 Abs. 1 bzw. § 28 Abs. 1. Der Ablauf der vorgenannten Fristen wird durch das Einlegen eines Rechtsmittels gehemmt.

§ 32 Prüfung von Zusatzqualifikationen

Die Vorschriften dieser Prüfungsordnung gelten entsprechend für die Abnahme von Prüfungen gemäß § 49 BBiG (Zusatzqualifikationsprüfungen). Das Ergebnis der Prüfung nach § 37 BBiG bleibt unberührt.

§ 33 Inkrafttreten

Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im IHK-Magazin „Wirtschaft Region Fulda“ in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige Abschluss-/Umschulungsprüfungsordnung außer Kraft. Die Prüfungsordnung wurde am 28. August 2023 gemäß § 47 BBiG vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen, Wiesbaden genehmigt.

Fulda, 1. Juni 2023

Industrie- und Handelskammer Fulda

Dr. Christian Gebhardt
Präsident

Michael Konow
Hauptgeschäftsführer

Genehmigt durch Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen

mit Schreiben vom 28. August 2023
Wiesbaden

Az. IV-045-g-07-08#006
Datum 28.08.2023

Dieser Beschluss wird hiermit ausgefertigt und in der Wirtschaft Region Fulda, Magazin der Industrie- und Handelskammer Fulda, veröffentlicht.

Fulda, den 4. September 2023

Industrie- und Handelskammer Fulda

Der Präsident

Der Hauptgeschäftsführer




Dr. Christian Gebhardt

Michael Konow

Anlage zu § 2 Abs. 1 Satz 1:

Für die hier aufgelisteten Prüfungsausschüsse ist eine höhere Anzahl als drei ordentliche Mitglieder festgelegt:

Prüfungsausschuss für den Abschluss	Gegebenenfalls regionale Zuständigkeit	Anzahl der Mitglieder ohne Stellvertreterinnen/ Stellvertreter
Koch/Köchin I	Verantwortungsbereich der IHK Fulda	6 Mitglieder
Koch/Köchin II	Verantwortungsbereich der IHK Fulda	6 Mitglieder
Koch/Köchin III	Verantwortungsbereich der IHK Fulda	6 Mitglieder
Fachkraft im Gastgewerbe (Schwerpunkt: Küche) I	Verantwortungsbereich der IHK Fulda	6 Mitglieder
Fachkraft im Gastgewerbe (Schwerpunkt: Küche) II	Verantwortungsbereich der IHK Fulda	6 Mitglieder
Fachkraft im Gastgewerbe (Schwerpunkt: Küche) III	Verantwortungsbereich der IHK Fulda	6 Mitglieder
Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung	Verantwortungsbereich der IHK Fulda	5 Mitglieder
Fachkraft für Lagerlogistik III	Verantwortungsbereich der IHK Fulda	6 Mitglieder
Fachkraft für Lagerlogistik IV	Verantwortungsbereich der IHK Fulda	8 Mitglieder
Fachlagerist III	Verantwortungsbereich der IHK Fulda	6 Mitglieder
Fachlagerist IV	Verantwortungsbereich der IHK Fulda	8 Mitglieder
Hauswirtschafter/-in V	Verantwortungsbereich der IHK Fulda	5 Mitglieder
Hauswirtschafter/-in VI	Verantwortungsbereich der IHK Fulda	6 Mitglieder
Hauswirtschafter/-in VII	Verantwortungsbereich der IHK Fulda	7 Mitglieder
Fachpraktiker Hauswirtschaft V	Verantwortungsbereich der IHK Fulda	5 Mitglieder
Fachpraktiker Hauswirtschaft VI	Verantwortungsbereich der IHK Fulda	6 Mitglieder
Fachpraktiker Hauswirtschaft VII	Verantwortungsbereich der IHK Fulda	7 Mitglieder

**ABFÄLLE VERWERTEN
RESSOURCEN SCHONEN**

SCHMITT

Recycling & Entsorgung

Böckler Str. 31 · 36041 Fulda-WEST
Tel. (0661) 73966 · Fax (0661) 21964

www.schmitt-recycling.de

STATIONÄRER EINZELHANDEL

Sieben Taktiken, die funktionieren

Sie führen ein kleines Geschäft und präsentieren Ihre Produkte ausschließlich in Ihren Verkaufsräumen? Lesen Sie hier, wie Sie die direkte Kommunikation mit dem Kund:innen nutzen können, um ein optimales Verkaufsergebnis zu erzielen.

💡 Mit kleinen Gefallen gefallen

Kennen Sie das? Wenn Sie beschenkt werden, fühlen Sie sich zur Revanche verpflichtet. Dieses menschliche Verhalten lässt sich wunderbar für Ihre Verkaufsstrategie im Einzelhandel nutzen. Als kluger Verkäufer verteilen Sie daher kleine Geschenke an Kund:innen – sei es nur ein Gewürz, eine Tasse Kaffee oder eine Parfümprobe.

💡 Torschlusspanik erzeugen

Machen Sie Ihrem Kunden im Verkaufsgespräch klar, dass die Verfügbarkeit des gewünschten Produkts sehr bald endlich ist. In den meisten Fällen wird er gar nicht mehr darüber nachdenken, ob er das Produkt überhaupt braucht – er wird es einfach kaufen. Das Risiko, eine vermeintlich gute Gelegenheit zu verpassen, möchte kein Mensch eingehen. Knappe Ware erscheint oftmals wertvoller, als sie eigentlich in Wahrheit ist.

💡 Begierde wecken

Überzeugen Sie den Käufer mit einem kostenlosen oder sehr günstigen Angebot, um die kleinstmögliche Zustimmung zu erhalten. Das kann beispielsweise ein Test-Zugang, eine besondere Anprobe oder eine Gratis-Verkostung sein.

💡 Das „Will ich auch“-Prinzip

In puncto Konsum sind viele Menschen Nachahmer und möchten nichts Begehrtes verpassen. Besitzen sie ein Produkt, dann muss es einfach gut sein – und viele andere müssen diese Meinung teilen. Nutzen Sie diese Chance: Reden Sie im Verkaufsgespräch über Erfolgserlebnisse Ihrer Kunden mit dem Produkt. Sprechen Sie darüber, wie gut es sich verkaufen lässt. Fordern Sie Ihre zufriedenen Kunden auf, eine Bewertung abzugeben.

💡 Psychologie der Sympathie

Menschen, die uns ähnlich sind, sind uns auf Anhieb sympathisch und vertraut. Deshalb: Kleiden Sie sich ähnlich wie Ihre Zielgruppe oder weisen Sie auf Ähnlichkeiten hin: „Ach, Sie kommen auch aus Fulda?“ Oder: „Sie fliegen auch Gleitschirm?“ Oder: „Das kenne ich, ging mir neulich genauso.“ Gleichzeitig hört jeder Mensch gerne Komplimente: „Sie kennen sich aus – das merkt man.“ Oder: „Sie haben einen sehr guten Geschmack.“

💡 Mit Fachwissen überzeugen

Kunden glauben Experten und ihrer Erfahrung. Daher sollten Sie als Verkäufer in den Augen Ihrer potenziellen Kunden als Experte auf Ihrem Gebiet wahrgenommen werden. Auch hier wieder vermittelt allein schon die Kleidung bereits einen Expertenstatus. Zudem strahlt auch das Verhalten Autorität aus: Wenn Sie mit dem Kunden in tiefem, ruhigem Ton reden, zeugt das von Selbstbewusstsein. Wenn Sie zusätzlich mit Fachwissen überzeugen, lassen sich sogar höhere Preise durchsetzen.

💡 Zahlmethode sicherstellen

Haben Sie schließlich überzeugt, sollte das Einkaufserlebnis schnellstmöglich mit dem Zahlvorgang beendet werden. Da immer mehr Käufer:innen kontaktlos bezahlen, sollten Sie hier auch alle Möglichkeiten anbieten. Denn die Kund:innen erwarten digitales Zahlen auch in kleinen Geschäften, mittlerweile sogar auf Märkten.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Industrie- und Handelskammer (IHK) Fulda
Heinrichstraße 8
Postfach: 1652, 36006 Fulda
Telefon: 0661 284-0
E-Mail: adomeit@fulda.ihk.de
Internet: www.ihk.de/fulda

Verantwortlich für den Inhalt:

Michael Konow

Redaktion:

Anke Adomeit

Layout und Umbruch:

Peter Link
Parzellers Buchverlag GmbH & Co. KG, Fulda

Druck und Verarbeitung:

Rindt Druck, Fulda

Anzeigenleitung und Verlag:

Parzellers Buchverlag GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 8
36043 Fulda
Telefon: 0661 280-361
Rainer Klitsch
E-Mail: verlag@parzeller.de

Erscheinungsweise:

monatlich

Anzeigen:

Es gilt Anzeigenpreisliste 2023.
Die Zeitschrift „Wirtschaft Region Fulda“ ist das offizielle Organ der Industrie- und Handelskammer Fulda und wird IHK-Zugehörigen im Rahmen ihrer Mitgliedschaft ohne Erhebung eines besonderen Bezugspreises geliefert; Einzelhefte 1,00 Euro.

Die mit Namen oder Kurzzeichen versehenen Beiträge bringen die Meinung des Verfassers, jedoch nicht unbedingt die der IHK zum Ausdruck. Sämtliche Rechte der Vervielfältigung und Verbreitung liegen bei der IHK Fulda; Nachdruck, auch genehmigt und auszugsweise, nur mit Quellenangabe.



VORSCHAU HEFT 11/2023:

Schwerpunktthema:

Zahlungsmittel der Zukunft

Verlags-Special:

Luxus, Lifestyle, Design

Redaktionsschluss:

11. Oktober 2023

Anzeigenschluss:

16. Oktober 2023

DER NEUE RENAULT ESPACE E-TECH FULL HYBRID 200 PS



Der neue Renault Espace E-Tech Full Hybrid 200PS

ab mtl. **429,- €**

Leasingbeispiel: Anschaffungspreis: 36.554,62 €, Monatliche Rate 429,- €, Leasingsonderzahlung 0 €. Laufzeit 48 Monate, Laufleistung p.a. 10.000 km. Zzgl. Überführungskosten i.H.v. 990,- €. Ein Angebot für Gewerbekunden von Renault Leasing Geschäftsbereich der ROI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Alle angegebenen Preise sind netto zzgl. gesetzl. USt. Gültig bis 31.10.2023.

Abb. zeigt neuen Renault Espace E-Tech Full Hybrid mit Sonderausstattung.

Renault Espace E-Tech Full Hybrid 200, Hybrid, 146 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km): niedrig: 3,8; mittel: 4,2; hoch: 4,2; Höchstwert: 5,6; kombiniert: 4,6; CO-Emissionen kombiniert (g/km): 105 (nach gesetzl. Messverfahren, Werte nach WLTP).

Wir beraten Sie gerne. Kontaktieren Sie uns.



Alexander Bohl
Verkaufsleiter
Tel. 0152 / 21720826
alexander.bohl
@renault-enders.de



Alexander Walt
Verkauf Neuwagen
Tel. 0152 / 21720583
alexander.walt
@renault-enders.de



Evgenij Nesterow
Verkauf Neuwagen
Tel. 0174 / 1931865
evgenij.nesterow
@renault-enders.de



ENDERS + AUTOMOBILE ENDERS AUTOMOBILE & SERVICE GMBH & CO. KG
Kohlhäuser Str. 47 | 36043 Fulda www.enders-automobile.de

Elektrotechnik

Robotik & Automation



● ● ● KOMPETENZ- UND TECHNOLOGIEZENTRUM FÜR BERUFSBILDUNG

Schweißtechnik

Konstruktion & CNC
Pneumatik & Hydraulik
Hand- & Maschinenfertigung

EDV & IT
Businesssprachen
QM



BBZ Mitte GmbH



Vertrieb & Marketing
Finanzen & Controlling
Personalwesen & Verwaltung
Recht

Management
Führung
Softskills
ADA



Industrie- und
Handelskammer
Fulda

GELEBTER | NACHHALTIGES | KREATIVE WANDEL | DENKEN | UMSETZUNG

Zeit für... innovative und nachhaltige Lösungen sowie überzeugende, authentische Auftritte.

www.creat.de

**cre
art**

Die Werbeagentur.
Die Werbeproduktion.



Begleiter
in Ihrem
Geschäftsalltag.

Jetzt die Sparkassen-Kreditkarte Business testen!

Die Sparkassen-Kreditkarte Business ist speziell auf die Bedürfnisse von Gewerbe- und Firmenkunden zugeschnitten. Überzeugen Sie sich von den Vorteilen und erleichtern Sie den Geschäftsalltag für sich und Ihre Mitarbeitenden.



Unser Firmenkundenportal:
[www.sparkasse-fulda.de/
firmenkunden](http://www.sparkasse-fulda.de/firmenkunden)



Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Fulda